GELLERSEN

Heute und Morgen

Naturpark Lüneburger Heide

13. Jahrgang

August 2019

alle zwei Monate

Nachrichten aus der Samtgemeinde Gellersen

Interessantes aus dem Inhalt ...

- Lange Nacht der Volkshochschulen am 20.09.2019 **23**
- Flohmarkt von Frauen für Frauen am 30.08.2019 **23**
- Kinder- und Jugendtag der Samtgemeinde Gellersen am 25.08.2019 **24**
- Gym- and Dance Day am 22.09.2019 **27**
- Konzert des Gospelchores Reppenstedt und Cor Carlit aus Barcelona am 23.09.2019 **43**
- Konzert aller Musikgruppen am 27.09.2019 in Reppenstedt **44**
- Basar rund ums Kind am 14.09.2019 **45**

„Mein RufMobil" in Gellersen/Bardowick zum HVV-Tarif ab 01.08.2019

Alle Informationen zum RufMobil finden Sie auf den Seiten 6 + 7.

Rechtsanwältin Annegret Petersen

Beratung und Vertretung im Erbrecht
Fachanwältin für Familienrecht
Testamentsvollstreckerin DVEV
Mediatorin

Testamente
Testamentsvollstreckung
Erbauseinandersetzung

Termine nach Vereinbarung, Tel. 0 41 31/78 99 128, e-Mail: petersen@rs21.de

Recht und Steuer

Rechtsanwälte Krempin, Petersen, Staedler & Fabian · Hindenburgstr. 107a · 21335 Lüneburg

Kruse
Der Lecker Bäcker

Wir sind täglich für Sie da im Netto Markt Kirchgellersen!

Öffnungszeiten

Montag bis Samstag: 5.30 bis 20.00 Uhr
Sonntag: 7.30 bis 10.30 Uhr

www.der-lecker-baecker.de

PFLEGEDIENST BURMESTER & Tochter

☎ 04135 83 83

Wir kommen zu Ihnen, und sind mit ❤ dabei

Ingeborg Burmester & Katja Ostermann GbR
Schuhmacherstraße 1 • 21394 Westergellersen
www.pflegedienst-burmester.de • info@pflegedienst-burmester.de

Wir reparieren alles, egal wo gekauft!

Seit über 45 Jahren **FERNSEH - FEIERABEND**

TV · Hifi · SAT · Telekommunikation · Kabel-TV
Reparaturservice aller Fabrikate · Kundendienst
Computerverkauf- und Reparatur
Vor-Ort-Service

Eyendorfer Str. 16 • 21376 Salzhausen • Tel.: 04172/8181
Mo.-Fr. 9-18 Uhr · Sa. 9-13 Uhr

TAXI-GELLERSEN

... einsteigen, wohlfühlen, ankommen

TAXI-Gellersen
Inh. Christian Fallapp
Fasanenweg 8
21391 Reppenstedt

Taxistand am Restaurant „Alter Porthhof" in Reppenstedt

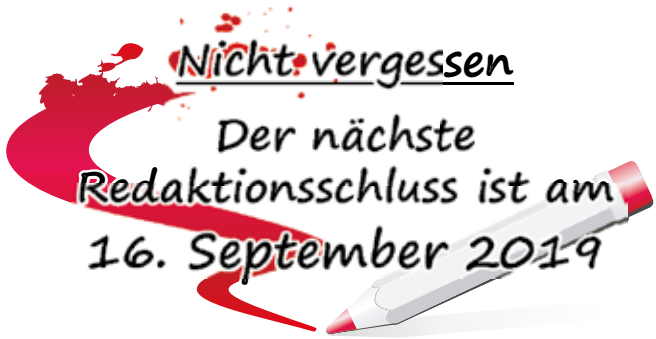
Telefon: (04131) **47703**

Unsere Leistungen:
- Personenbeförderung
- Krankentransport (sitzend)
- Kleinbus bis 7 Personen
- Flughafentransfer
- Kurierdienste
- Einkaufsfahrten
- Fahrten zur Dialyse und Strahlentherapie

www.taxi-gellersen.de

Inhalt

Samtgemeinde + Gemeinde 3
Partnerschaften 10
Büchereien 12
Kinder + Jugend 12
Sport, Freizeit + Vereine 25
Heimat + Kultur 30
Soziales + Gesellschaft 32
Veranstaltungen 36
Natur & Umwelt 39
Handel, Handwerk + Gewerbe 40
Kirchliche Nachrichten 43
Verschiedenes 46



WWW.GELLERSEN.DE

Mensch → Auge → UV-Strahlung

Schützen Sie Ihre Augen vor UV-Strahlung! Jeden Tag!

Unsere Haut schützen wir mit Sonnenschutzcreme, unsere Augen leider nicht. Schützen Sie Ihre Augen mit der Zeiss-UV-Protect-Technologie.

Gesunde Augen sind unsere Leidenschaft! Besuchen Sie uns jetzt und erfahren Sie mehr darüber wie effektiv die UV-Protect-Technologie sowohl in klaren als auch in Sonnenschutzgläsern Ihre Augen vor UV-Strahlung schützt.

Terminvereinbarung unter
Tel.: 04131 - 62450

OPTIK Warnecke
Zentrum der Sehstärke

Parkplätze direkt vor der Tür / behindertengerecht

Wiesenweg 2 · 21391 Reppenstedt · mail@optik-warnecke.de · www.optik-warnecke.de

Samtgemeinde Gellersen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Gellersen,

mit Freude, Dankbarkeit und großem Respekt durfte ich am 8. Juli das Amt des Samtgemeindebürgermeisters antreten. Für mich ist es eine große Ehre und ein Privileg, in dieser Funktion für die Bürgerinnen und Bürger in Gellersen arbeiten zu dürfen.

Samtgemeindebürgermeister Steffen Gärtner

Mein herzlicher Dank gilt meinem Vorgänger Josef Röttgers, der in seiner Amtszeit unter anderem die Kinder- und Familienfreundlichkeit nach vorne gebracht, sich um moderne Ausrüstung und Infrastruktur unserer Feuerwehren gekümmert und mit dem Glasfaserausbau die Weichen für unsere digitale Infrastruktur richtig gestellt hat. Im Namen der Samtgemeinde Gellersen möchte ich mich für seinen unermüdlichen und erfolgreichen Einsatz bedanken. Auch möchte ich Ihnen meinen herzlichen Dank für das mir entgegengebrachte Vertrauen bei der zurückliegenden Wahl aussprechen. Ich werde all mein Wissen und Engagement aufbringen, um diesem Vertrauensvorschuss gerecht zu werden. Natürlich gibt es mir als neuem Samtgemeindebürgermeister gegenüber dabei zu Anfang eine hohe Erwartungshaltung und ich weiß auch, dass ich mir das Vertrauen von einigen Bürgerinnen und Bürgern erst noch erarbeiten muss.

Als Quereinsteiger in der Kommunalverwaltung will und muss ich mir die nötige Zeit nehmen, um die Verwaltung und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennenzulernen und in manche Prozesse und Abläufe richtig hineinzufinden. Dabei werde ich auch künftig immer wieder die Perspektive „von außen“ einnehmen, um sinnvolle Veränderungen im Sinne der Bürgerinnen und Bürger umzusetzen.

Es gibt mehrere thematische Schwerpunkte, die ich in den nächsten Jahren gemeinsam mit dem Samtgemeinderat angehen möchte. Hierüber wurde schon viel im zurückliegenden Wahlkampf gesprochen, aber eine Auswahl an Themen, die nun unmittelbar anstehen, möchte ich an dieser Stelle nennen.

Dazu gehören der anstehende Breitbandausbau in Reppenstedt, die Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs durch die kommende Einführung des Rufbusses, die weitere Entwicklung der Samtgemeinde im Rahmen des Siedlungsentwicklungskonzeptes und die Stärkung unserer Kindertagesstätten und Grundschulen. Außerdem werde ich für weiterhin geordnete Finanzen in der Samtgemeinde einstehen. Diese Aufzählung an Themenfeldern hat aber eben keinen Anspruch auf Vollständigkeit - in den nächsten Jahren werden noch viele weitere Punkte auf uns zukommen.

Als Samtgemeindebürgermeister entspricht es zudem meinem Amtsverständnis, für die Beschlüsse meines Rates einzustehen und diese umzusetzen. Mein Handeln wird sich an diesem Prinzip orientieren. Um die voran genannten Themen zielgenau nach vorne bringen zu können, will ich konstruktiv als Ideengeber und Umsetzer mit allen Ratsmitgliedern, Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, Parteien und Fraktionen zusammenarbeiten.

Mit Begeisterung und unbedingtem Einsatzwillen trete ich das Amt des Samtgemeindebürgermeisters an, welches ich mit Herz angestrebt habe. Eines sage ich Ihnen zu: Ich bin weder Bürgermeister der CDU noch Bürgermeister einzelner Fraktionen. Ich bin Bürgermeister für alle Menschen in Gellersen!

Lassen Sie uns gemeinsam Gellersen gestalten, damit unsere Orte liebens- und lebenswert bleiben und sich positiv weiterentwickeln. Packen wir es an!

Beste Grüße

Ihr
Steffen Gärtner
Samtgemeindebürgermeister

BREITBAND BARDOWICK-GELLERSEN
INFRASTRUKTURGESELLSCHAFT MBH & CO. KG

Glasfaserausbau in Reppenstedt startet: Zukunftsfähige Internettechnologie mit kommunalem Glasfasernetz

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Reppenstedt,

der Ausbau des Glasfasernetzes startet nun auch in Reppenstedt. Nach einigen Schwierigkeiten und Hürden, die es zu meistern galt, können wir Ihnen nun mitteilen, dass der Bau des kommunalen, leistungsfähigen Breitbandnetzes losgehen wird.

Die Samtgemeinden Gellersen und Bardowick haben eine Infrastrukturgesellschaft gegründet, um auch in Bardowick, Reppenstedt und Vögelsen den Glasfaserausbau zu ermöglichen. Diese übernimmt den Ausbau des Glasfasernetzes. Die Fa. Internexio wird dieses Netz betreiben und Internet- und Telefondienste für Sie bereitstellen.

Um Sie umfassend mit dem Thema bekannt zu machen, sind Informationsveranstaltungen geplant, in denen der Netzbetreiber die Produkte und Konditionen vorstellen wird.

Die Termine der Infoveranstaltungen in Reppenstedt lauten:

Reppenstedt, Schulturnhalle: am 21.08.2019 um 19:30 Uhr
Reppenstedt, Schulturnhalle: am 03.09.2019 um 19:30 Uhr

Falls Ihnen die Termine in Reppenstedt nicht passen sollten, können Sie natürlich auch die Informationsveranstaltungen in Bardowick und Vögelsen besuchen.

Bardowick, Kultur am Markt, Große Straße 2 a, am 13.08.2019 und 09.09.2019, jeweils um 19:30 Uhr;

Vögelsen, Ev. Gemeindehaus, Schulstraße 6, am 26.08.2019 um 19:30 Uhr.

Sie können natürlich aber auch immer montags und donnerstags von 08:00 - 12:00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 14:00 - 18:00 Uhr das Informationsbüro von Internexio im Gellersenhaus besuchen. Sollte Ihnen ein Beratungstermin während der Öffnungszeiten nicht möglich sein, besteht in Ausnahmefällen auch die Möglichkeit, einen gesonderten Termin zu vereinbaren.

Bis zum 15. Oktober 2019 können Sie sich Ihren kostenfreien Hausanschluss an das Glasfasernetz sichern.

Die Vorteile im Überblick

- Kostenloser Hausanschluss bei Vertragsabschluss während der Vorvermarktung;
- Vergünstigter Tarif im ersten Jahr ab 24,00 Euro pro Monat im ersten Jahr;
- Gigabit Geschwindigkeit mit bis zu 10.000 Mbit/s;
- Kostenfreie Nutzung des Internets bis zum Ablauf Ihres Altvertrages;
- Wertsteigerung durch Glasfaseranschluss ihrer Immobilie.

Alle Infos und Unterlagen gibt es auch auf www.internexio.de.

Auf Ihre Fragen erhalten Sie Antwort unter der Rufnummer 04176 28 39 60 oder besuchen Sie den Netzbetreiber im Info-Büro im Gellersen-Haus.

WENN MAN IHR HÖRGERÄT **KAUM** SIEHT, IST ES **MEISTENS VON UNS.**

Im-Ohr-Hörgeräte **JETZT: 14 Tage kostenlos testen!**

Jenny Schmidt
Hörakustiker-Meisterin

Christian Sögding
Inhaber & Hörakustiker-Meister

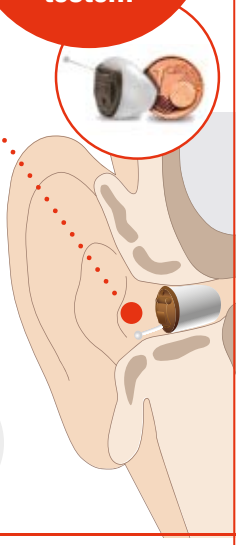
Lioba Adolph
Hörakustiker-Meisterin

Klein, diskret und extrem leistungsfähig – entdecken Sie die neuesten Im-Ohr-Hörgeräte!

Ob beim Fernsehen, in gemeinsamer Runde oder beim Telefonieren, die neuen Klangwunder verbessern Ihre Hörfähigkeit. Dabei passen wir jedes Hörgerät individuell an. Ihre Im-Ohr-Spezialisten laden Sie zur unverbindlichen und kostenlosen Hörprobe ein.

Wir freuen uns auf Sie!

Präzision handgefertigt in Deutschland



OTON Die Hörakustiker –
Inhaber Christian Sögding
inhabergeführt und unabhängig

Lüneburg - Altstadt
An den Brodbänken 3, 21335 Lüneburg
Tel.: 04131 – 777 20 20

Lüneburg - Bockelsberg, Neueröffnung Ende August 2019
Universitätsallee 15, 21335 Lüneburg
Tel.: 04131 – 605 46 21

Reppenstedt
Lüneburger Landstraße 2, 21391 Reppenstedt
Tel.: 04131 – 697 02 16

oton DIE HÖRAKUSTIKER ... klingt einfach gut

Liebe Seniorinnen und Senioren,

wir laden Sie am Dienstag, 10. September 2019, Einlass um 14:00 Uhr; zu einem Nachmittag voller Musik und Gesang in die Gellersenhalle ein!

Die Zuckerschnuten aus Seevetal sind eine Gruppe jung gebliebener Sängerinnen mit einem ganz besonderen Stil. Es wird viel gelacht bei alten und neuen Gassenhauern und Küchenliedern aus Omas Zeiten. Die Zuckerschnuten laden zum Mitsingen und schunkeln ein.

Die Zuckerschnuten

Als zweiter Akt wird uns die Combo des Hamburger Polizeiorchesters unterhalten. Uns erwartet ein Mix aus moderner Unterhaltungsmusik, maritimen Klängen bis hin zur klassischen Blasmusik.

Hamburger Polizeiorchester

Karten erhalten Sie ab sofort bis zum 31.08.2019 zum Kostenbeitrag von 15,00 Euro bei den umseitig genannten Verkaufsstellen. Für die Teilnehmer aus Heiligenthal, Westergellersen, Südergellersen und Kirchgellersen wird ein Bustransfer angeboten. Die Abfahrtzeiten entnehmen Sie bitte dem nebenstehenden Plan. Gegen ca. 17:45 Uhr wird dieser Nachmittag ausklingen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Samtgemeinde Gellersen

Der Samtgemeindebürgermeister

Bei diesen Verkaufsstellen erhalten Sie Karten für die Seniorenfeier:
- DRK Ortsverein Reppenstedt, Herr Hildebrand (Tel. 04131 61939)
- DRK Ortsverein Kirchgellersen, Frau Harbarth (Tel. 04135 477)
- DRK Ortsverein Südergellersen, Herr Einfeldt (Tel. 04135 7521)
- DRK Ortsverein Westergellersen, Frau Geselle (Tel. 04135 7081)
- Bücherei Kirchgellersen, Frau Bahlburg (Tel. 04135 820688)
- Sozialverband Gellersen, Frau Wulf (Tel. 04135 7343)
- Samtgemeinde Gellersen, Frau Engel/Frau Hauschildt (Tel.04131 67272 35/58)
- Samtgemeinde Gellersen, Seniorenbeauftragter, Hr. Müller (Tel. 04135 7286)

Busfahrplan

Bus 1: Westergellersen und Kirchgellersen
Westergellersen:
Rentenstraße 13:30 Uhr
Hauptstr. Ecke Die Twiete
(Altes Feuerwehr Gerätehaus) 13:35 Uhr
Kirchgellersen
Westergellerser Straße 13:45 Uhr

Bus: 2 Heiligenthal, Südergellersen und Kirchgellersen
Heiligenthal:
Hauptstraße 13:30 Uhr
Südergellersen:
Kriegerdenkmal 13:35 Uhr
Kirchgellerser Straße (Alte Post) 13:40 Uhr
Kirchgellersen:
Im Dorfe/Ecke Einemhofer Weg
(Alte Schmiede) 13:45 Uhr
Lüneburger Straße/Ecke Im Wiesengrund 13:50 Uhr
Abfahrt der Busse nach der Veranstaltung ca. 17:45 Uhr ab Reppenstedt Rathaus

Neues Angebot im Nahverkehr: RufMobil startet in Gellersen und Bardowick

Der westliche Teil des Landkreises bekommt in wenigen Tagen ein zusätzliches Angebot im Busverkehr. Ab Donnerstag (1. August 2019) fährt das RufMobil zwei neue Linien im Raum Gellersen/Bardowick an. Durch das Angebot vom Landkreis Lüneburg und dem Verkehrsunternehmen KVG wird der Öffentliche Personennahverkehr ergänzt und deutlich verbessert. Insgesamt gibt es mehr Fahrten, engere Taktungen und längere Betriebszeiten. Dabei gilt der gewohnte HVV-Tarif.

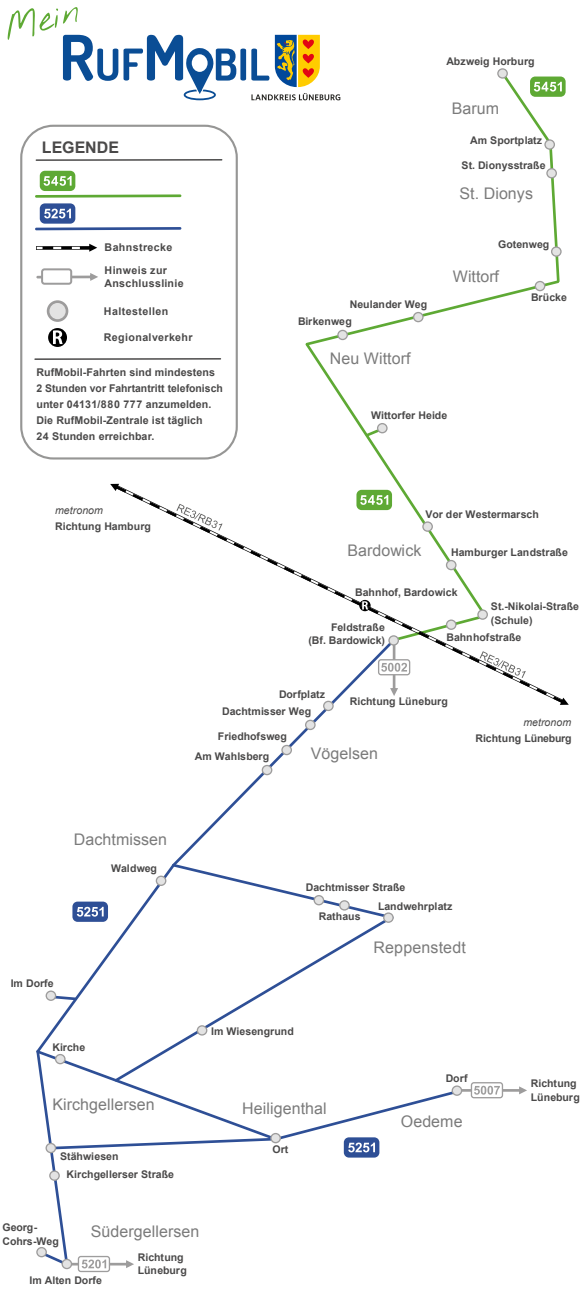
Die RufMobil-Linie Gellersen umfasst folgende Gebiete: **Die Linie 5251 fährt nach Bedarf zwischen Oedeme, Heiligenthal, Südergellersen, Kirchgellersen, Reppenstedt, Dachtmissen, Vögelsen und Bardowick. Damit wird eine direkte Verbindung des ÖPNV zwischen den Orten geschaffen. Dabei gibt es verschiedene Verknüpfungspunkte: in Oedeme und Reppenstedt an den Lüneburger Stadtverkehr, vom Bardowicker Bahnhof an den Metronom Richtung Hamburg und Lüneburg sowie in Kirchgellersen nach Salzhausen oder wiederum nach Lüneburg.**

Das RufMobil ist im 2-Stunden-Takt innerhalb der Woche von circa 05:00 bis 21:00 Uhr und am Wochenende von circa 08:00 bis 19:00 Uhr unterwegs. Wie auch der Linienverkehr fährt es gemäß den Fahrplänen feste Haltepunkte an - allerdings ausschließlich auf Bestellung. Kunden melden die gewünschten Fahrten spätestens zwei Stunden im Voraus an und lassen sich anschließend an der verabredeten Bushaltestelle abholen. Reservierungen sind bis zu einem Monat im Voraus möglich und werden ab Sonntag (28. Juli 2019) telefonisch unter 04131 880777 rund um die Uhr entgegengenommen.

Das RufMobil startet im Raum Gellersen/Bardowick als Pilotprojekt. Damit wird bereits die dritte Region im Landkreis Lüneburg erfasst: Seit vergangenen Mai gilt das Angebot für den Raum Bleckede, seit August 2018 für die Gemeinde Amt Neuhaus.

Detaillierte Informationen zum RufMobil und die entsprechenden Fahrpläne finden Interessierte im Internet unter www.landkreis-lueneburg.de/rufmobil oder www.kvg-bus.de.

LINIENNETZPLAN



5251 Rufbus Gellersen

KVG

Haltestellen mit Anschlusslinien		montags - freitags													sonnabends							sonntags					
					F		F			F																	
Busankunft aus Lüneburg (L5007)	an			*8.41*	*10.41*		*12.41*			*14.57*	*16.54*			*18.57*	*20.57*		*8.41*	*10.41*	*12.41*	*14.54*	*16.54*	*18.54*			*12.54*	*14.54*	*16.54*	*18.54*
Lüneburg, Oedeme Dorf	ab	**4.58**	**6.58**	**8.58**	**10.58**		**12.58**			**14.58**	**16.58**			**18.58**	**20.58**	**6.58**	**8.58**	**10.58**	**12.58**	**14.58**	**16.58**	**18.58**	**8.58**	**10.58**	**12.58**	**14.58**	**16.58**	**18.58**
Heiligenthal, Ort		5.03	7.03	9.03	11.03	S	13.03	S		15.03	17.03	S		19.03	21.03	7.03	9.03	11.03	13.03	15.03	17.03	19.03	9.03	11.03	13.03	15.03	17.03	19.03
Südergellersen, Stähwiesen		5.09	7.09	9.09	11.09	11.09	13.09	13.09		15.09	17.09	17.09		19.09	21.09	7.09	9.09	11.09	13.09	15.09	17.09	19.09	9.09	11.09	13.09	15.09	17.09	19.09
Südergellersen, Kirchgellerser Straße		5.09	7.09	9.09	11.09	11.09	13.09	13.09		15.09	17.09	17.09		19.09	21.09	7.09	9.09	11.09	13.09	15.09	17.09	19.09	9.09	11.09	13.09	15.09	17.09	19.09
Südergellersen, Georg-Cohrs-Weg		5.09	7.09	9.09	11.09	11.09	13.09	13.09		15.09	17.09	17.09		19.09	21.09	7.09	9.09	11.09	13.09	15.09	17.09	19.09	9.09	11.09	13.09	15.09	17.09	19.09
Südergellersen, Im Alten Dorfe		5.09	7.09	9.09	11.09	11.09	13.09	13.09		15.09	17.09	17.09		19.09	21.09	7.09	9.09	11.09	13.09	15.09	17.09	19.09	9.09	11.09	13.09	15.09	17.09	19.09
Busankunft aus Lüneburg (L5201)	an					*11.12*		*13.02*																			
Kirchgellersen, Im Dorfe	ab	**5.14**	**7.14**	**9.14**	**11.14**	**11.14**	**13.14**	**13.14**		**15.14**	**17.14**	**17.14**		**19.14**	**21.14**	**7.14**	**9.14**	**11.14**	**13.14**	**15.14**	**17.14**	**19.14**	**9.14**	**11.14**	**13.14**	**15.14**	**17.14**	**19.14**
Kirchgellersen, Kirche		5.14	7.14	9.14	11.14	11.14	13.14	13.14		15.14	17.14	17.14		19.14	21.14	7.14	9.14	11.14	13.14	15.14	17.14	19.14	9.14	11.14	13.14	15.14	17.14	19.14
Kirchgellersen, Im Wiesengrund		5.14	7.14	9.14	11.14	11.14	13.14	13.14		15.14	17.14	17.14		19.14	21.14	7.14	9.14	11.14	13.14	15.14	17.14	19.14	9.14	11.14	13.14	15.14	17.14	19.14
Reppenstedt, Landwehrplatz		5.19	7.19	9.19	11.19	11.19	13.19	13.19		15.19	17.19	17.19		19.19	21.19	7.19	9.19	11.19	13.19	15.19	17.19	19.19	9.19	11.19	13.19	15.19	17.19	19.19
Reppenstedt, Dachtmisser Straße		5.19	7.19	9.19	11.19	11.19	13.19	13.19		15.19	17.19	17.19		19.19	21.19	7.19	9.19	11.19	13.19	15.19	17.19	19.19	9.19	11.19	13.19	15.19	17.19	19.19
Dachtmissen, Waldweg		5.21	7.21	9.21	11.21	11.21	13.21	13.21		15.21	17.21	17.21		19.21	21.21	7.21	9.21	11.21	13.21	15.21	17.21	19.21	9.21	11.21	13.21	15.21	17.21	19.21
Vögelsen, Friedhofsweg		5.26	7.26	9.26	11.26	11.26	13.26	13.26		15.26	17.26	17.26		19.26	21.26	7.26	9.26	11.26	13.26	15.26	17.26	19.26	9.26	11.26	13.26	15.26	17.26	19.26
Vögelsen, Dorfplatz		5.26	7.26	9.26	11.26	11.26	13.26	13.26		15.26	17.26	17.26		19.26	21.26	7.26	9.26	11.26	13.26	15.26	17.26	19.26	9.26	11.26	13.26	15.26	17.26	19.26
Bardowick, Feldstraße (Bf. Bardowick)	an	**5.31**	**7.31**	**9.31**	**11.31**	**11.31**	**13.31**	**13.31**		**15.31**	**17.31**	**17.31**		**19.31**	**21.31**	**7.31**	**9.31**	**11.31**	**13.31**	**15.31**	**17.31**	**19.31**	**9.31**	**11.31**	**13.31**	**15.31**	**17.31**	**19.31**
RB 31 *Abfahrt nach Hamburg*	ab	*5.38*	*7.38*	*9.38*	*11.39*	*11.39*	*13.38*	*13.38*		*15.38*	*17.38*	*17.38*		*19.39*	*21.38*	*7.38*	*9.38*	*11.39*	*13.38*	*15.38*	*17.38*	*19.39*	*9.38*	*11.39*	*13.38*	*15.38*	*17.38*	*19.39*
RB 31 *Hamburg-Harburg*	an	*6.08*	*8.08*	*10.08*	*12.09*	*12.09*	*14.08*	*14.08*		*16.08*	*18.08*	*18.08*		*20.09*	*22.08*	*8.08*	*10.08*	*12.09*	*14.08*	*16.08*	*18.08*	*20.09*	*10.08*	*12.09*	*14.08*	*16.08*	*18.08*	*20.09*
RB 31 *Hamburg Hbf*	an	*6.21*	*8.21*				*14.21*	*14.21*		*16.21*	*18.21*	*18.21*		*20.21*	*22.22*	*8.21*	*10.21*	*12.22*	*14.21*	*16.21*	*18.21*	*20.21*	*10.21*	*12.22*	*14.21*	*16.21*	*18.21*	*20.21*

F an Ferientagen in Niedersachsen **S** an Schultagen in Niedersachsen

Rufbus - bitte melden Sie ihren Fahrtwunsch mindestens 2 Stunden vor Abfahrt unter 04131-880 777 an.
Heiligabend und Silvester bis 14:58 Uhr wie sonnabends

5251 ↑ Rufbus Gellersen

KVG

Haltestellen mit Anschlusslinien		montags - freitags										sonnabends							sonntags					
							S	F																
RB 31 *Hamburg Hbf*	ab	5.33	7.33	9.33		S	F	15.34	15.34	17.34	19.33	5.33	7.33	9.33	11.33	13.33	15.34	17.34	7.33	9.33	11.33	13.33	15.34	17.34
RB 31 *Hamburg-Harburg*		5.45	7.45	9.45	11.45	13.45	13.45	15.45	15.45	17.45	19.46	5.45	7.45	9.45	11.45	13.45	15.45	17.45	7.45	9.45	11.45	13.45	15.45	17.45
RB 31 *Ankunft aus Hamburg*	an	6.15	8.15	10.15	12.15	14.15	14.15	16.15	16.15	18.15	20.16	6.15	8.15	10.15	12.15	14.15	16.15	18.15	8.15	10.15	12.15	14.15	16.15	18.15
Bardowick, Feldstraße (Bf. Bardowick)	ab	**6.22**	**8.22**	**10.22**	**12.22**	**14.22**	**14.22**	**16.22**	**16.22**	**18.22**	**20.22**	**6.22**	**8.22**	**10.22**	**12.22**	**14.22**	**16.22**	**18.22**	**8.22**	**10.22**	**12.22**	**14.22**	**16.22**	**18.22**
Vögelsen, Dorfplatz		6.25	8.25	10.25	12.25	14.25	14.25	16.25	16.25	18.25	20.25	6.25	8.25	10.25	12.25	14.25	16.25	18.25	8.25	10.25	12.25	14.25	16.25	18.25
Vögelsen, Dachtmisser Weg		6.25	8.25	10.25	12.25	14.25	14.25	16.25	16.25	18.25	20.25	6.25	8.25	10.25	12.25	14.25	16.25	18.25	8.25	10.25	12.25	14.25	16.25	18.25
Vögelsen, Am Wahlsberg		6.25	8.25	10.25	12.25	14.25	14.25	16.25	16.25	18.25	20.25	6.25	8.25	10.25	12.25	14.25	16.25	18.25	8.25	10.25	12.25	14.25	16.25	18.25
Dachtmissen, Waldweg		6.30	8.30	10.30	12.30	14.30	14.30	16.30	16.30	18.30	20.30	6.30	8.30	10.30	12.30	14.30	16.30	18.30	8.30	10.30	12.30	14.30	16.30	18.30
Reppenstedt, Dachtmisser Straße		6.35	8.35	10.35	12.35	14.35	14.35	16.35	16.35	18.35	20.35	6.35	8.35	10.35	12.35	14.35	16.35	18.35	8.35	10.35	12.35	14.35	16.35	18.35
Reppenstedt, Rathaus		6.35	8.35	10.35	12.35	14.35	14.35	16.35	16.35	18.35	20.35	6.35	8.35	10.35	12.35	14.35	16.35	18.35	8.35	10.35	12.35	14.35	16.35	18.35
Reppenstedt, Landwehrplatz		6.35	8.35	10.35	12.35	14.35	14.35	16.35	16.35	18.35	20.35	6.35	8.35	10.35	12.35	14.35	16.35	18.35	8.35	10.35	12.35	14.35	16.35	18.35
Kirchgellersen, Im Wiesengrund		6.40	8.40	10.40	12.40	14.40	14.40	16.40	16.40	18.40	20.40	6.40	8.40	10.40	12.40	14.40	16.40	18.40	8.40	10.40	12.40	14.40	16.40	18.40
Kirchgellersen, Im Dorfe		6.40	8.40	10.40	12.40	14.40	14.40	16.40	16.40	18.40	20.40	6.40	8.40	10.40	12.40	14.40	16.40	18.40	8.40	10.40	12.40	14.40	16.40	18.40
Südergellersen, Stähwiesen		6.45	8.45	10.45	12.45	14.45	14.45	16.45	16.45	18.45	20.45	6.45	8.45	10.45	12.45	14.45	16.45	18.45	8.45	10.45	12.45	14.45	16.45	18.45
Südergellersen, Kirchgellerser Straße		6.45	8.45	10.45	12.45	14.45	14.45	16.45	16.45	18.45	20.45	6.45	8.45	10.45	12.45	14.45	16.45	18.45	8.45	10.45	12.45	14.45	16.45	18.45
Südergellersen, Georg-Cohrs-Weg		6.45	8.45	10.45	12.45	14.45	14.45	16.45	16.45	18.45	20.45	6.45	8.45	10.45	12.45	14.45	16.45	18.45	8.45	10.45	12.45	14.45	16.45	18.45
Südergellersen, Im Älten Dorfe		**6.45**	**8.45**	**10.45**	**12.45**	**14.45**	**14.45**	**16.45**	**16.45**	**18.45**	**20.45**	**6.45**	**8.45**	**10.45**	**12.45**	**14.45**	**16.45**	**18.45**	**8.45**	**10.45**	**12.45**	**14.45**	**16.45**	**18.45**
Busabfahrt nach Lüneburg (L5201)	ab					*14.58*		*16.58*																
Heiligenthal, Ort	ab	6.51	8.51	10.51	12.51		14.51		16.51	18.51	20.51	6.51	8.51	10.51	12.51	14.51	16.51	18.51	8.51	10.51	12.51	14.51	16.51	18.51
Lüneburg, Oedeme Dorf	an	**6.56**	**8.56**	**10.56**	**12.56**		**14.56**		**16.56**	**18.56**	**20.56**	**6.56**	**8.56**	**10.56**	**12.56**	**14.56**	**16.56**	**18.56**	**8.56**	**10.56**	**12.56**	**14.56**	**16.56**	**18.56**
Busabfahrt nach Lüneburg (L5007)	ab	*7.01*	*9.05*	*11.05*	*13.17*		*15.17*		*17.17*	*19.17*		*7.05*	*9.05*	*11.05*	*13.17*	*15.17*	*17.17*	*19.17*			*13.17*	*15.17*	*17.17*	*19.17*

F an Ferientagen in Niedersachsen **S** an Schultagen in Niedersachsen

Rufbus - bitte melden Sie ihren Fahrtwunsch mindestens 2 Stunden vor Abfahrt unter 04131-880 777 an.

Heiligabend und Silvester bis 14:22 Uhr wie sonnabends

LINIE 5251

DAS IST NEU

Liebe Fahrgäste,

ab dem 1. August verbessern wir das Angebot im Busverkehr im Raum Gellersen/Bardowick. Das bedeutet: mehr Fahrten, engere Taktungen, längere Betriebszeiten. Möglich macht das unser neues RufMobil – ein zusätzliches Angebot zum Linienverkehr.

Die neuen RufMobil-Linien 5251 und 5451 verkehren zum HVV-Tarif.

An der Haltestelle „Feldstraße (Bf. Bardowick)" haben Sie Anschluss an den *metronom* (RE 3/RB 31) in Richtung Hamburg und Lüneburg.

Wie funktioniert „Mein RufMobil"?

„Mein RufMobil" ist ein besonderes Angebot der KVG und des Landkreises Lüneburg. Das RufMobil ist von ca. 5 bis 21 Uhr alle 2 Stunden für Sie unterwegs. Je nach Bedarf fährt das RufMobil die Strecke des Fahrplans, die tatsächlich benötigt wird, und nur auf Anruf.

Das heißt: **Sie rufen an, wir kommen!** Spätestens 2 Stunden vor Abfahrt melden Sie Ihren Fahrtwunsch an und wir holen Sie an der verabredeten Haltestelle ab. Systembedingt kann es zu Wartezeiten von bis zu 10 Minuten an der Abholhaltestelle kommen.

Wie erreiche ich die RufMobil-Zentrale?

Wir sind täglich 24 Stunden unter **Telefon 04131/880 777** für Sie da. Sie können Ihre Fahrt bis zu einem Monat im Voraus, spätestens aber 2 Stunden vor Abfahrt bestellen. Die Anmeldungen nehmen wir ab 28. Juli entgegen.

Detaillierte Informationen zum RufMobil und zum Bestellvorgang sowie die aktuellen Fahrpläne finden Sie im Internet unter **www.kvg-bus.de > Fahrpläne > Mein RufMobil.**

Gute Fahrt wünschen Ihnen die KVG, der Landkreis Lüneburg und der HVV.

KVG

LANDKREIS LÜNEBURG

Partner im HVV

Fahrkarten und Preise | HVV-Tarif

Fahrpreise ab Bardowick (HVV-Tarifzone 807)

nach	Reppenstedt (1 Zone)	Heiligenthal | Barum (2 Zonen)	Hamburg
Einzelkarte	**2,30** 1 Zone	**3,00** 2 Zonen	**8,90** Gesamtbereich ABCDE
Ganztageskarte|1	**7,80** 1–2 Ringe	**7,80** 1–2 Ringe	**19,60** Gesamtbereich ABCDE
9-Uhr-Tageskarte|2	**6,50** 1–2 Ringe	**6,50** 1–2 Ringe	**16,90** Gesamtbereich ABCDE
9-Uhr-Gruppenkarte|3	**12,20** 1–2 Ringe	**12,20** 1–2 Ringe	**26,50** Gesamtbereich ABCDE
Vollzeit-Karte im Abo|4	**42,80** 1 Zone	**55,90** 2 Zonen	**179,00** Gesamtbereich ABCDE
Teilzeit-Karte im Abo|5	**31,20** 1 Zone	**35,90** 3 Zonen	**86,90** Gesamtbereich ABCDE
Senioren-Karte im Abo|6	**31,20** 1 Zone	**52,50** 4 Zonen	**86,90** Gesamtbereich ABCDE

Preise in €/Tarifstand: 01.2019

HVV-Fahrkarten sind bereits entwertet. Kinder unter 6 Jahren und Hunde fahren bei uns kostenlos mit. Die 1. Klasse RB/RE ist zuschlagpflichtig.

1| **Ganztageskarten** sind gültig für 1 Person + 3 Kinder (6 – 14 Jahre), mo – so von 0 bis 6 Uhr des folgenden Morgens.

2| **9-Uhr Tageskarten** sind gültig für 1 Person + 3 Kinder (6 – 14 Jahre), mo – fr von von 9 bis 6 Uhr des folgenden Morgens, sa, so + feiertags ganztägig.

3| **9-Uhr Gruppenkarten** sind gültig für bis zu 5 Personen, mo – fr von 9 bis 6 Uhr des folgenden Morgens, sa, so + feiertags ganztägig.

4| Mit **Vollzeit-Karten im Abo** fahren Sie an Wochenenden und Feiertagen unabhängig vom eingetragenen Geltungsbereich im Gesamtbereich ABCDE und können 1 Person und 3 Kinder (6 – 14 Jahre) kostenlos mitnehmen.

5| **Teilzeit-Karten** sind gültig für 1 Person + 3 Kinder (6 – 14 Jahre) inkl. SchnellBus, mo – fr von 9 bis 16 Uhr und von 18 bis 6 Uhr des folgenden Morgens, sa, so + feiertags ganztägig.

6| **Senioren-Karten** sind gültig für 1 Person ab 63 Jahre, mo – fr von 9 bis 6 Uhr des folgenden Morgens, sa, so + feiertags ganztägig.

Weitere Informationen zum HVV-Tarif erhalten Sie unter hvv.de.

Mein RufMobil LANDKREIS LÜNEBURG

04131/880 777

Sie erreichen uns täglich, auch am Wochenende. Wir beraten Sie gern und geben Ihnen Auskünfte über Fahrzeiten, Fahrtrouten und Fahrkarten.

Unterwegs mit dem Rad

Auch im Jahr 2019 wird Sie der Lüneburger Heide-Radbus in der Zeit vom 3. August bis zum 13. Oktober jeweils 4 x täglich an Sonnabenden und Sonntagen kostenlos in die Lüneburger Heide bringen. Mit der Buslinie 5777 können Sie ab Reppenstedt (Landwehrplatz), Kirchgellersen (Im Dorfe) und Südergellersen (Im Alten Dorfe) Ihren Ausflug in die Lüneburger Heide starten.
Das Besondere an diesem Bus ist, dass er gleichzeitig bis zu 16 Fahrräder transportieren kann und für die Nutzer kostenlos ist. Sie haben die Möglichkeit, an verschiedenen Orten aus- und zuzusteigen. Von Ihrem Zielort aus können Sie dann eine erlebnisreiche Radtour durch das Herz der Lüneburger Heide starten. Eine weitere Besonderheit des Heide-Radbusses ist die Verzahnung mit dem „Heide-Shuttle“. In Döhle und Egestorf gibt es die Möglichkeit, eben in diesen Heide-Shuttle umzusteigen, der Sie dann zu weiteren Orten in der Heide bringt, wie z. B. Bispingen, Schneverdingen oder Buchholz.
Also nutzen Sie für Ihre nächsten Wochenendplanungen die attraktive Anbindung zum Naturpark Lüneburger Heide von August bis Oktober dieses Jahres! Wir wünschen viel Spaß beim Erkunden der Lüneburger Heide. Die Flyer für den Heideradbus liegen an den öffentlichen Stellen der Samtgemeinde aus.
Der Heideradbus verkehrt nur an Sonnabenden und Sonntagen vom 3. August bis 13. Oktober 2019.

LÜNEBURG → AMELINGHAUSEN → EGESTORF

Nr	Haltestelle	SAMSTAG UND SONNTAG			
1	Lüneburg, ZOB Hst. 13	8.26	10.36	13.36	16.36
2	Reppenstedt, Landwehrplatz	8.37	10.47	13.47	16.47
3	Kirchgellersen, Im Dorfe	8.44	10.54	13.54	16.54
4	Südergellersen, Im Alten Dorfe	8.49	10.59	13.59	16.59
5	Oldendorf, Salzhausener Str	9.01	11.11	14.11	17.11
6	Amelinghausen, Bahnhof	9.06	11.16	14.16	17.16
7	Etzen, Dehnsener Straße	9.10	11.20	14.20	17.20
8	Soderstorf, Hauptstraße	9.15	11.25	14.25	17.25
9	Evendorf, Soldbarg	9.23	11.33	14.33	17.33
10	Döhle, Parkplatz an	9.28	11.38	14.38	17.38
11	Döhle, Parkplatz ab	9.29	11.39	14.39	17.39
12	Egestorf, Abzweigung Döhle	9.34	11.44	14.44	17.44
13	Egestorf, Kirche	9.38	11.48	14.48	17.48

EGESTORF → AMELINGHAUSEN → LÜNEBURG

Nr	Haltestelle	SAMSTAG UND SONNTAG			
1	Egestorf, Kirche	9.40	12.00	15.00	18.10
2	Egestorf, Abzweigung Döhle	Fahrt ohne Halt bis Kirchgellersen	12.03	15.03	18.13
3	Döhle, Parkplatz		12.08	15.08	18.18
4	Evendorf, Soldbarg		12.13	15.13	18.23
5	Soderstorf, Hauptstraße		12.21	15.21	18.31
6	Etzen, Dehnsener Straße		12.26	15.26	18.36
7	Amelinghausen, Bahnhof		12.31	15.31	18.41
8	Oldendorf, Salzhausener Straße		12.36	15.36	18.46
9	Südergellersen, Im Alten Dorfe		12.48	15.48	18.58
10	Kirchgellersen, Im Dorfe	10.02	12.53	15.53	19.03
11	Reppenstedt, Landwehrplatz	10.09	13.01	16.01	19.11
12	Lüneburg, ZOB	10.21	13.14	16.14	19.24

WWW.HEIDE-RADBUS.DE

Das Fundbüro der Samtgemeinde Gellersen informiert

Folgende nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden abgegeben und können während der Öffnungszeiten von den Eigentümern abgeholt werden:

1 Fahrrad, 3 Schlüssel und 1 Brille.

Haben Sie Ihren Schlüssel verloren, Ihre Brille irgendwo liegengelassen oder vermissen Sie Ihr Fahrrad? Fragen Sie gern nach im Fundbüro der Samtgemeinde Gellersen im Gellersen-Haus in Reppenstedt (ehemaliges Sparkassengebäude).

ES GRÜNT SO GRÜN... Straßen- und Gehwegreinigung in der Samtgemeinde Gellersen

Aus gegebenem Anlass weise ich auch in diesem Jahr noch einmal auf die Straßenreinigungssatzung der Samtgemeinde Gellersen hin:
In der Samtgemeinde Gellersen sind die Eigentümer der Grundstücke für die Reinigung der angrenzenden Straßen, Gehwege, Gossen und für die Pflege des Grünstreifens verantwortlich. Auch von ihrem Grundstück in den öffentlichen Straßenraum ragender Bewuchs muss zurück geschnitten werden, um Fußgänger und Autofahrer nicht zu behindern.
Etwas anders ist es entlang der Ortsdurchfahrten an der L 216. Dort wo eine Gosse verläuft und im Bereich der 5-steinigen Rinne wird die Straßenreinigung durch die Samtgemeinde Gellersen vorgenommen, hierfür werden auch die entsprechenden Straßenreinigungsgebühren erhoben. Für die Reinigung des Gehwegs und der Parkstreifen sind dort allerdings auch weiterhin die Anlieger zuständig.
Die entsprechende Straßenreinigungssatzung und die dazugehörige Verordnung können auf unserer Internetseite (www.gellersen.de) eingesehen werden.
Um unnötigen Ärger zu vermeiden bitte ich um Beachtung.
Für Rückfragen stehe ich, Birgit Lindloff, Samtgemeinde Gellersen, Fachbereich Ordnung, gern zur Verfügung (Tel. 04131 6727-276 oder E-Mail: birgit.lindloff@gellersen.de).

Gellersen-Messe auch für das Jahr 2020 wieder fest eingeplant

Mittlerweile ist die Durchführung der Gellersen-Messe, in der sich Firmen aus der Samtgemeinde Gellersen einer breiten Öffentlichkeit präsentieren können, schon zu einer festen Institution geworden. Auch im Jahre 2020 werden wir wieder eine Messe für die Region Gellersen präsentieren können. Die Messe wird als Verbraucher- und damit als Verkaufsmesse konzipiert.

Für alle Interessierten hier schon einmal der Termin: Samstag, 18. April 2020 von 11:00 - 17:00 Uhr sowie Sonntag, 19. April 2020 ebenfalls von 11:00 - 17:00 Uhr.

Interessierte Unternehmerinnen und Unternehmer aus der Samtgemeinde Gellersen können sich schon jetzt gerne bei der Samtgemeinde Gellersen, Herrn Sander (Tel: 04131 6727-216, E-Mail: werner.sander@gellersen.de oder Frau Hauschildt, Durchwahl -258, E-Mail: stefanie.hauschildt@gellersen.de, melden. Auch Freiberufler (z. B. Anwälte, Architekten etc.) sind herzlich willkommen.

Auch im Außenbereich wird eine Ausstellung möglich sein. Die Messe wird wieder von einem bunten Bühnenprogramm und Fachvorträgen begleitet. Auch hier ist eine Beteiligung noch möglich. Sobald die Anmeldeformulare online sind, werden Sie hierüber über www.gellersen.de sowie über www.gellersen-messe.de unterrichtet. Wer sich noch aktiv an Vorbereitungen, insbesondere am Rahmenprogramm oder an Fachvorträgen, beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen. Wenden Sie sich auch hierfür gern an Herrn Sander oder Frau Hauschildt.

Gemeinde Reppenstedt

Blühflächen für Bienen und andere Insekten

Der Ereigniswald der Gemeinde wächst. Aber nicht nur eine Vielzahl von Bäumen prägt die ehemalig landwirtschaftlich genutzte Fläche, sondern auch eine Vielzahl von Blühpflanzen, die auf der Fläche ausgesät wurden. Bienen und andere Insekten bevölkern die Fläche.

Auch auf der Grünfläche Ostlandstraße/Kantstraße und auf dem Bürgerplatz im Baugebiet „Heidekamp“ wurden auf kleineren Flächen Blühpflanzen ausgesät. Die Schaffung weiterer „Blühflächen“ ist in Vorbereitung.

Bürger arbeiten ehrenamtlich

Um Blühstreifen im unbefestigten Bereich am Birkenweg anlegen zu können, hat Herr Jens Reck selbst Hand angelegt. Die auf dem Grünstreifen vorhandenen Baumstümpfe wurden gefräst und Teilbereiche des Grünstreifens für eine Einsaat vorbereitet. Dafür herzlichen Dank! Vielleicht regt diese Maßnahme auch andere Bürgerinnen und Bürger an, sich in ähnlicher Weise zu engagieren.

In diesem Zusammenhang geht ein ganz herzliches Dankeschön auch an die Bürgerinnen und Bürger, die sich der Pflege des Grünstreifens vor ihren Grundstücken annehmen. Das ist nicht selbstverständlich und verdient umso mehr den Dank von Rat und Verwaltung.

Foto: Andreas Staerker

Neue Fahrradabstellanlage in Reppenstedt

An der Ecke Schnellenberger Weg/L 216 wurde eine weitere überdachte Fahrradabstellanlage geschaffen. Nutzer des ÖPNV können nun ihr Fahrrad im Trockenen unterstellen.

Leider ist die Möglichkeit, überdachte Fahrradabstellanlagen zu bauen, nicht an allen Bushaltestellen gegeben. Sofern die Möglichkeit aber besteht und entsprechende finanzielle Mittel vorhanden sind, wird die Gemeinde weitere Bushaltestellen aufrüsten.

Herbstpflanzaktion Ereigniswald

Die nächste Pflanzaktion ist für Samstag den 26. Oktober 2019 terminiert. Nähere Einzelheiten zum Ereigniswald entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Flyer (nur in Reppenstedt).

Pflanzen auch Sie Ihren Baum zur Erinnerung an ein schönes Ereignis. Hierzu füllen Sie bitte den Bestellabschnitt im Flyer aus und lassen der Gemeinde die Bestellung zukommen. Ihr Baum wird dann zur Pflanzaktion auf der Fläche angeliefert. Sie müssen nur noch das entsprechende Pflanzloch herstellen und Ihren Baum einpflanzen. Wer möchte kann auch ein Schild mit einem Wunschtext dazu bestellen. Die Gemeinde sorgt dann für die weitere Pflege der Bäume.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Girndt unter der (Tel.04131 6727-259) gerne zur Verfügung.

Städtebauförderung „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“

Die für das Ortszentrum gewährte Städtebauförderung ist durch die Erhebung von Ausgleichsbeträgen nach Abschluss des Verfahrens und darauf bezogene Klagen gegen die Sanierungssatzung negativ besetzt. Nachdem nunmehr feststeht, dass keine Ausgleichsbeträge mehr erhoben werden, möchten Rat und Verwaltung die geplanten Maßnahmen befördern und die positiven Effekte der Städtebauförderung in den Vordergrund stellen.

Aus diesem Grund findet am 28.08.2019 um 19:30 Uhr in der Mensa der Grundschule Reppenstedt eine Informationsveranstaltung statt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird der zwischenzeitlich vom Rat beschlossene Rahmenplan vorgestellt. Auch die für die nächsten 2 Jahre prägende Maßnahme, die Umgestaltung des Rathausumfeldes, wird erläutert. Alle interessierten sind herzlich eingeladen.

Gemeinde Südergellersen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger aus Südergellersen und Heiligenthal,

durch die Wahl von Steffen Gärtner zum Samtgemeindebürgermeister der Samtgemeinde Gellersen am 16.06.2019, ist für die Gemeinde Südergellersen eine neue Situation eingetreten. Daher wird das Amt des Bürgermeisters jetzt erstmal kommissarisch von Stellvertreterin Annette Kammeier weitergeführt.

Der Termin zur nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung ist auf den 14.08.2019; 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus festgelegt. An diesem Abend wird Steffen Gärtner vom Gemeinderat offiziell verabschiedet. Dazu laden wir auch sehr gerne die Bürgerinnen und Bürger ein.

Desweitern wird die Verpflichtung des neuen Ratsmitgliedes vorgenommen.

Anschließend werden die erforderlichen Wahlen zum Bürgermeister, stellv. Bürgermeister und Gemeindedirektor, sowie die Neubesetzung der Ausschüsse durchgeführt.

Die Gemeindeverwaltung im Dorfgemeinschaftshaus in Südergellersen steht allen Bürgerinnen und Bürgern wie gewohnt Montag von 08:00 - 10:00 Uhr und Mittwoch von 17:00 Uhr - 19:00 Uhr zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre
Annette Kammeier
Stellv. Bürgermeisterin

Erweiterung des Bürgerwaldes

Aufgrund der Nachfrage und der schwierigen Bodenverhältnisse am bisherigen Standort des Bürgerwaldes hat die Gemeinde nördlich des Westergellerser Weges eine kleine Erweiterungsfläche angekauft.

Die erste Pflanzung fand am 6. April 2019 bei strahlendem Wetter statt. Die Bäume sind alle angewachsen und präsentieren sich jetzt in zartem Frühlingsgrün. Die nächste Pflanzaktion ist für den Herbst geplant.

Neue Begrüßungstafeln in Südergellersen

Nach längerer Vorbereitungszeit hat Südergellersen wieder neue Begrüßungstafeln an der Kreisstraße K10 aus Richtung Oerzen und Kirchgellersen erhalten. Die Schilder in Häuschenform, mit den schönen Pferdeköpfen aus Eichenbalken und Reetdach wurden von Fachleuten gebaut. Die Ausführung ist angelehnt an das Original aus dem Jahr 1982. Der Aufbau erfolgte im April mit Hilfe unserer Gemeindearbeiter. Beim Hineinfahren in unseren Ort wird man jetzt wieder auf nette Art „Willkommen" geheißen.

Partnerschaften

Freundeskreis
für deutsch-polnische Partnerschaft
Samtgemeinde Gellersen - Gmina Szczecinek

25 Jahre Partnerschaft zwischen Szczecinek und Gellersen

In diesem Jahr wird die 25-jährige Partnerschaft zwischen der polnischen Gemeinde Szczecinek und der Samtgemeinde Gellersen gefeiert. Zu diesem Anlass waren vom 13.-16. Juni 2019 vierzig Bürgerinnen und Bürger aus Gellersen zu Besuch in Szczecinek.

Nach 10 stündiger Busfahrt wurden wir am Donnerstagabend in der Schule in Turowo herzlich empfangen. Schülerinnen und Schüler begrüßten uns mit gekonnt vorgetragenen Tänzen.

Der Freitagvormittag stand ganz im Zeichen von zwei Besichtigungen. Zunächst wurde die Fa. Eurocopert besucht. Sie stellen Briefumschläge insbesondere für den europäischen Markt her. Im Anschluss wurde uns im Schulzentrum für Innovation und Berufspraxis anschaulich die praxisorientierte schulische Ausbildung in verschiedenen Berufszweigen dargestellt.

Festreden zu 25 Jahre Partnerschaft

Am Abend wurde im Rahmen ein feierlicher Rückblick auf 25 Jahre Partnerschaft gehalten. Der Bürgermeister der Gemeinde Szczecinek, Ryzsard Jasionas, und der Ratsvorsitzende der Samtgemeinde Gellersen, Joachim Einfeldt, wiesen in ihren Festreden auf viele gemeinsame Aktivitäten und freundschaftliche Begegnungen hin. Im Rahmen dieser Feierstunde wurde auch darüber gesprochen, dass eine vertrauensvolle, partnerschaftliche Zusammenarbeit auch zukünftig angestrebt wird. Als Gastgeschenk überreichten die Gäste aus Gellersen den Gastgebern und den Offiziellen je ein Fotobuch mit vielen Schnappschüssen aus 25 Jahren Begegnungen. Beim geselligen Abend wurde ein extra umgetextetes Lied von den Gästen in polnischer Sprache vorgetragen. Spätestens ab der 2. Strophe wurden wir musikalisch tatkräftig von den polnischen Gastgebern mit begleitet.

Im weiteren Verlauf der Begegnung nahmen wir am Samstag an einem Feuerwehrwettkampf als Zuschauer teil. Anschließend wurde nach einer Bootsfahrt die sogenannte Mäuseinsel besucht. Am Nachmittag waren wir Gast bei dem Folklorefestival in der Stadt Szczecinek. Hier wurden wir aufgefordert, und dieser Aufforderung sind wir gern nachgekommen, unser

Das polnische Lied wird vorgetragen

einstudiertes Lied noch einmal vorzutragen. Trotz fehlender Bühnenerfahrung konnten wir auch die Gäste der Folkloreveranstaltung zum Mitsingen bewegen.

Am Abend gab es dann noch ein Grillfest. Hier wurde der von unseren Freundinnen und Freunden aus Szczecinek neu gegründete Verein „Freundschaft ohne Grenzen" noch einmal vorgestellt. Werner Sander, der die Partnerschaft von Beginn an begleitet, wurde als Ehrenmitglied in den Verein aufgenommen.

Nach viel zu schnell vergangenen 3 Tagen hieß es dann am Sonntagmorgen schon wieder Abschied nehmen. Wir freuen uns jetzt schon auf die Treffen in den nächsten Jahren.

Wer Interesse hat, mehr über die Partnerschaft zu erfahren, kann sich gern an Werner Sander (werner.sander@gellersen.de) wenden.

Werner Sander

Deutsch - Französische Partnerschaft
GELLERSEN BASSE - SAÂNE

Hurra, Besuch war da!

Nach dem herausragenden Programm in Frankreich aus Anlass des 25jährigen Jubiläums der deutsch-französischen Partnerschaft im vergangenen Jahr gab es in diesem Jahr ein kleines, aber feines und entspanntes Programm für unsere Besucher aus der Normandie. Am Abend des Himmelfahrtstages trafen 38 Gäste aus der Normandie in Südergellersen ein und wurden dort offiziell vom damaligen Bürgermeister Steffen Gärtner begrüßt, bevor es wie üblich mit dem Abendessen bei den deutschen Gastgebern weiter ging.

Der Ausflugstag begann am Freitag mit einer kleinen Überraschung: Der Bürgermeister von Kirchgellersen, Jürgen Hövermann, war - wie auch seine Amtskollegen aus Südergellersen und Westergellersen - mit Zylinder erschienen, um feierlich einen Schaltkasten in Kirchgellersen zu enthüllen. Bei einem Glas Sekt wurde das Bild der Küste bei Etretat in der Normandie bewundert, das auf diesem Schaltkasten an die Heimat unserer französischen Freunde erinnert.

Schaltkasten Kirchgellersen
v. l.: Eckhard Dittmer (BM Westergellersen), Valentin Rousselet (Präsident des frz. Partnerschaftskomitees), Christel Böhnke (Partnerschaftsbeauftragte), Jacques Thélu (BM Ouville-la-Rivière), Christine Krahmer (Partnerschaftsbeauftragte), Jürgen Hövermann (BM Kirchgellersen), Steffen Gärtner (bei Entstehung des Fotos noch BM Südergellersen)
Foto: Hans Krahmer

Mit einer Besichtigung des Rathauses in Lüneburg mit Führungen in französischer und deutscher Sprache fand das Programm seine Fortsetzung. Nach einem kleinen Bummel durch Lüneburg führte die Busfahrt nach Sammatz zum Michaelshof, wo es nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken im Hofcafé einen Vortrag über die Entwicklungsgeschichte des Michaelshofes gab. Die parkähnliche Anlage mit dem Waldsee, die Gebäude und die Tiere wurden im Anschluss in aller Ruhe erkundet.

Zeit für einen Einkauf im Hofladen oder für ein Eis im Hofcafé war auch mit eingeplant. In Brietlingen endete der Ausflug mit einem gemeinsamen Abendessen in der Grünen Stute.

Der Samstag begann traditionell mit dem Programm in den Familien, bevor der Bürgermeister von Westergellersen, Eckhard Dittmer, die französischen Gäste und die deutschen Gastgeber offiziell zum Abschlussabend in der Mehrzweckhalle in Westergellersen begrüßte. Eingerahmt von Aperitif, Hauptspeise und Nachspeise gab es die Grußworte vom neuen Präsidenten des Partnerschaftskomitees in Frankreich, Valentin Rousselet, und eine Zusammenfassung der Ereignisse des Wochenendes aus der Sicht der deutschen Partnerschaftsbeauftragten Christel Böhnke und Christine Krahmer.

Valentin Rousselet (Präsident des frz. Partnerschaftskomitees) , Eckhard Dittmer (BM Westergellersen) und dem Gastgeschenk
Foto: Wolfgang Böhnke

Das Gastgeschenk unserer Freunde aus Frankreich, eine Wetterfahne aus Kupfer, ging in diesem Jahr an die Gemeinde Westergellersen und wurde mit launigen Worten von Jacques Thélu, dem Bürgermeister von Ouville-la-Rivière, überreicht.

Damit war der offizielle Teil beendet und die Tanzfläche war freigegeben. Bei Gesprächen und Tanz verging die Zeit wie im Flug, und man musste zusehen, dass man noch ein wenig Zeit zum Schlafen fand.

Am Sonntag um 08:00 Uhr startete dann der Bus mit unseren Freunden zurück in die Normandie. Im Bus sollen einige Augen bereits vor Erreichen der Autobahn zu gewesen sein. Das Wochenende war halt ein wenig anstrengend, aber schön war es auf alle Fälle.

Bis zum nächsten Jahr in der Normandie!

Interesse an Informationen über die Partnerschaft oder vielleicht an einer Teilnahme? Dann bitte anrufen bei: Christel Böhnke (04135 7504) oder Christine Krahmer (04135 7527)

Hans Krahmer

PEHMÖLLER
Bestattungshaus

abschied nehmen – persönlich und individuell

Ein Trauerfall stellt Hinterbliebene vor Aufgaben, die fachkundige Hilfe erfordern. Wir beraten Sie, nennen die Kosten, nehmen Ihnen alle Formalitäten ab und begleiten Sie in der schweren Zeit der Trauer.

- eigene Trauerhalle
- individuelle Trauerfloristik
- Trauerbegleitung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen

Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Wir sind Tag und Nacht für Sie da.

Bestattungshaus
Pehmöller GmbH

21335 Lüneburg
Rote Straße 6
Tel.: 0 41 31/4 30 71
www.pehmoeller.de

Bücherei Reppenstedt

Edith Fiebig

Liebe Leser(innen) der Bücherei, ob jung oder alt, ob klein oder groß, nach mehr als 18 Jahren Berufstätigkeit, u. a. als Büchereileiterin in Reppenstedt, möchte ich mich von Ihnen/euch in den Ruhestand verabschieden, nach dem Motto von Hape Kerkeling

„Ich bin dann mal weg".

Vielen Dank für die schöne Zeit mit Ihnen/euch und den Büchern, egal ob Print oder Digital. Es war mir immer ein großes Anliegen, besonders die Kinder und Jugendlichen zum Lesen zu ermuntern und eine Freude, in diesem Beruf tätig zu sein.
Mit herzlichen Grüßen

Ihre/eure
Edith Fiebig

Bücherei Kirchgellersen

Die Ferien sind nun fast vorbei und wir haben gleich zwei Mal einen Grund Dankeschön! Zu sagen: Danke an alle Vorleserinnen, die im Naturbad Kirchgellersen Bilderbuch-iguren zum Leben erweckt haben! Die kleinen Zuhörer haben begeistert gelauscht und freuen sich auf eine Fortsetzung im nächsten Sommer.
Das zweite Dankeschön geht an das Team vom „Basar rund ums Kind" für die großzügige Spende! Wir nutzen diese, um Tonies anzuschaffen. Diese kleinen Figuren sind bestückt mit zahlreichen Geschichten und ermöglichen den kleinen Händen und Ohren einen unkomplizierten Start in die Welt der Hörbücher. Ab August können die Figuren in der Bücherei Kirchgellersen ausgeliehen werden.
Unser erster Öffnungstag nach der Sommerpause ist Donnerstag, der 15. August 2019.

Ihr Büchereiteam aus Kirchgellersen
Brigitte Bahlburg, Hanna Rose und Melanie Hasse

Lust auf Lesen@...

So vielversprechend klingt unsere neue E-Mail-Adresse.
Sie ist für alle Themen rund um das Thema Lesen und Leseförderung da. Im August beginnen wir bei den kleinsten Lesern und statten allen Krippen der Samtgemeinde einen Besuch ab, um zu erfahren, was sie sich von ihren Büchereien wünschen und um unsere Angebote vorzustellen. Und dann geht's die Leseleiter weiter bergauf, mit den Kindergärten und Grundschulen.

Haben Sie auch Ideen, die wir in den Büchereien umsetzen können? Wünschen Sie sich schon lange eine Aktion, die wir unbedingt anbieten sollten? Dann lassen Sie uns davon wissen! Unter lustauflesen@gellersen.de freuen wir uns auf Ihre Anregungen!
Podcasts, Autorenporträts und Buchrezensionen spielen in der ersten Herbstferienwoche bei uns in der Bücherei die Hauptrolle.
Geplant ist eine Aktionswoche für Kinder zwischen neun und zwölf Jahren. Wir werden.... Psst! Das ist noch geheim!

Kinder + Jugend

Kindergärten & Kinderkrippen

Wasser marsch!

Ein paar Wochen lang schaute man in der Rappelkiste bei den Kindern manchmal in traurige Gesichter. Der Grund war die alte und kaputte Wasserbahn, die abgerissen wurde und bei den heißen Temperaturen im Juni eine tolle Abkühlung geboten hätte. Der Wunsch nach einer neuen Wasserbahn war groß. Denn nicht nur für den Spaß, sondern auch für die kindliche Entwicklung bietet das Spielen mit Sand und Wasser viele Möglichkeiten. Sei es z. B. das Matschen für die Förderung der Feinmotorik, die Förderung der Körperwahrnehmung, physikalische Gesetzte spielerisch erkennen, mathematische Grundlagen zu erlernen oder das soziale Miteinander zu fördern, indem man z. B. Absprachen treffen muss.
Durch eine großzügige Spende von Herrn Neugebauer wurde es dann möglich, unseren Wunsch zu erfüllen. Ausgesucht wurde eine witterungsbeständigere Wasserbahn und am 24. Juni 2019 war es dann soweit. Ein großer LKW fuhr vor und lud mit einem Kran die vielen neuen Teile der Wasserbahn auf der Sandseite des Grundstückes ab. Am nächsten Tag wurde dann von den Mitarbeitern der Firma begonnen, mit einem Minibagger große Löcher für die Pfosten auszubuddeln. Die Kinder bestaunten die Bauarbeiten mit großer Neugier. Es kommt ja nicht so oft vor, dass sich ein Bagger auf unserem Außengelände befindet. Nachdem alle Teile fachgerecht zusammengebaut wurden und am nächsten Tag das fertige Werk zu bestaunen war, kam nochmal eine kleine Enttäuschung auf, da der Beton noch eine Woche aushärten musste. Eine Woche später, war es dann soweit... Um 10:00 Uhr versammelten sich alle Kinder und das Team der Rappelkiste um die neue Wasserbahn. Herrn Neugebauer hatten wir natürlich auch zu unserer kleinen Feier eingeladen und er wurde von Kindern freudig mit bunten Tüchern an der Pforte begrüßt. Als alle an der Absperrung angekommen waren und Frau Lange ein paar Worte des Dankes im Namen aller ausgesprochen hatte, kam der feierliche Moment, das Absperrband durchzuschneiden. Frau Lange verteilte an Herrn Neugebauer und ein paar Kinder Scheren und dann war von allen anderen lauthals das Kommando „Wasser marsch" zu hören! Alle schnitten gleichzeitig das Absperrband durch und das Wasser fing an zu laufen. Einige Kinder konnten es kaum erwarten und zogen ihre Schuhe aus und fingen sofort an zu spielen. Anschließend wurde Herrn Neugebauer von den Kindern noch ein Kuchen überreicht, der schon in der Frühe extra für ihn gebacken wurde. Aber auch er kam wie immer nicht mit leeren Händen und hatte für alle Kinder Süßigkeiten mitgebracht.

Wir hoffen auf viele schöne Sommertage in der nächsten Zeit, um an unserer neuen Wasserbahn spielen, matschen und Spaß haben zu können.
Das Team und die Kinder der Rappelkiste möchten sich auf diesem Wege nochmal ganz herzlich bei Herrn Neugebauer für die Unterstützung bedanken, dass wir unseren Wunsch einer neuen Wasserbahn erfüllen konnten.
Vielen Dank!

Jennifer Suhrke

IKK classic fördert Gesundheitsprojekt im Kindergarten „Rappelkiste“ - Erzieherinnen und Erzieher besuchen Fortbildung zur Gewaltprävention

Die Freude war groß, als im Büro des Kindergartens „Rappelkiste“ die Nachricht einging, dass die IKK classic die Fortbildung der 25 Erzieherinnen und Erzieher mit 2.880,00 Euro unterstützt, damit dort weiterhin das Präventionskonzept „Faustlos“ eingesetzt werden kann. Die handwerksnahe Krankenkasse fördert mit ihrer Initiative „Die Kleinen stark machen“ Gesundheitsprojekte in Kindertageseinrichtungen. „Dadurch ist die Finanzierung der Weiterbildungsmaßnahme gesichert“, freut sich Renate Lange, die Leiterin des Kindergartens. Markus Schrader, Regionalgeschäftsführer der IKK classic in Celle, kam extra nach Reppenstedt, um den symbolischen Scheck zu übergeben.

Vielfalt bereichert unsere Gesellschaft: Wo Menschen mit ihren unterschiedlichen Familien-Biografien zusammenkommen, können sie voneinander lernen und den eigenen Horizont erweitern. Das ist bei Erwachsenen der Fall. Das gilt aber genauso bei Kindern. Deshalb gehört Vielfalt im Kindergarten „Rappelkiste“ zum Grundprinzip. „Jeder Mensch ist so, wie er ist und so ist er bei uns willkommen“, fasst die Leiterin der Kindertageseinrichtung in Reppenstedt die Philosophie ihres Hauses zusammen. Allerdings weiß Renate Lange auch, dass die verschiedenen sozialen Hintergründe und kulturellen Wurzeln der insgesamt 125 Mädchen und Jungen im Kindergarten zu Missverständnissen und Frustration führen können. Damit die Kleinen lernen, wie sie mit den Emotionen umgehen können und diese nicht in Aggression oder Gewalt enden, setzt sie mit ihrem Team auf das Präventionskonzept „Faustlos“.

„Faustlos ist ein vom Heidelberger Präventionszentrum entwickeltes, wissenschaftlich fundiertes Programm, das aus den drei Einheiten Empathieförderung, Impulskontrolle und Umgang mit Ärger und Wut besteht. Damit fördern wir bei den Kindern die sozialen und emotionalen Kompetenzen, um gewaltbereites Verhalten gar nicht aufkommen zu lassen“, erläutert Renate Lange das Konzept. „Faustlos gehört mittlerweile bundesweit in vielen Kindergärten und Grundschulen zum festen Bestandteil des Lernumfelds.“ Vor über zehn Jahren wurde es bereits in der „Rappelkiste“ eingeführt. Es hat sich bewährt. Allerdings sind in dieser Zeit einige Erzieherinnen und Erzieher neu ins Team gekommen, andere haben es verlassen. Um den professionellen Einsatz des Präventionskonzepts bei allen pädagogischen Mitarbeitern zu garantieren, will die kommunale Kindertageseinrichtung der Samtgemeinde Gellersen eine entsprechende Fortbildung durchführen, für die zwei Trainer des Heidelberger Präventionszentrums in den Landkreis Lüneburg kommen werden.

Um das finanzieren zu können, hat sich die Kiga-Leiterin mit ihrer Einrichtung um Förderung bei der IKK classic beworben. Die Krankenkasse finanziert mit ihrer Initiative „Die Kleinen stark machen“ Kindertageseinrichtungen, die Gesundheitsprojekte umsetzen wollen. „Je früher Kinder lernen, was gesund für sie ist und warum, umso wahrscheinlicher ist es, dass sie gesundheitsschädliches Verhalten von selbst vermeiden“, erläutert Markus Schrader von der IKK classic das Engagement der größten deutschen Innungskrankenkasse. „Deshalb liegt es uns am Herzen, dass die Gesundheitskompetenz bei ihnen so früh wie möglich gefördert wird.“ Die IKK classic achtet bei den geförderten Projekten darauf, dass die Konzepte langfristig angelegt sind und neben den Kindern auch das pädagogische Personal und die Eltern mit einbeziehen. Es sollen Prozesse angestoßen werden, die bei Kindern ein gesundheitsbewusstes Verhalten auf Dauer festigen. „Beim Kindergarten Rappelkiste wird das vorbildlich umgesetzt.“, sagt der Regionalgeschäftsführer der IKK classic in Celle. Die Weiterbildungsmaßnahme macht einen dauerhaften Einsatz im Alltag der Kinder möglich. Das steigert ihr Selbstbewusstsein und sie sind auch außerhalb des Kindergartens gewappnet. „Dass wir mit unserem Konzept überzeugen konnten und durch die Finanzierung der IKK classic die Fortbildung nun gesichert ist, ist eine große Erleichterung für uns“, sagt Renate Lange. Die Fortbildung für alle Erzieherinnen und Erzieher der fünf unterschiedlichen Gruppen wird nach den Sommerferien stattfinden. Am Abend zuvor werden die Trainier vom Heidelberger Präventionszentrum den Eltern der drei- bis sechsjährigen Rappelkiste-Kindern das Konzept „Faustlos“ vorstellen, denn es ist wichtig für die Kinder, dass auch Zuhause alle die verabredeten Regeln kennen und damit umgehen können.

Kindergartenleiterin Renate Lange freut sich über den symbolischen Scheck, den ihr IKK-Regionalgeschäftsführer Markus Schrader mitbrachte: Die Fortbildung für ihr Team im Präventionsprogramm „Faustlos“ ist gesichert. Marie, Alessa, Henri und Luca zeigen Materialien, die beim Programm zum Einsatz kommen, um über Gefühle und Erfahrungen zu sprechen: die Handpuppen „Ruhiger Schneck“ und „Wilder Willi“ und Kieselsteine für eine nonverbale Kommunikation.

Text und Foto: IKK classic

Von Bienen, Blumen und Überraschungen...

Wie jedes Jahr kurz vor den Sommerferien hat uns Frau Vogel auch dieses Mal zu sich in die Buchhandlung eingeladen, um uns etwas vorzulesen. Also machten wir, die Schukis, uns am 5. Juli gemeinsam auf den Weg zu ihr. Weil es an diesem Tag sehr warm war, machten wir immer wieder kurze Trinkpausen, um uns zu erfrischen und etwas auszuruhen. Außerdem konnten wir unterwegs gut den richtigen Umgang im Straßenverkehr üben, damit wir für den kommenden Schulweg vorbereitet sind! Bei der Buchhandlung angekommen wurden wir schon herzlich von Frau Vogel begrüßt. Doch sie war nicht allein: Sie stellte uns Wolfram Eckloff vor, der von Beruf Biologe ist. Er sagte uns, dass er uns heute nach der Geschichte etwas über Bienen erzählen wird. Neugierig und gespannt gingen wir in die Buchhandlung und suchten uns einen Platz zum Sitzen.

Frau Vogel las uns die Geschichte „Lisas Mohnblume“ aus dem Buch: „Ab in die Sonne - die schönsten Urlaubsgeschichten“ vor. In dieser Geschichte findet Lisa eine Mohnblume und kümmert sich um sie, bis sie verblüht. Lisa ist deswegen sehr traurig, aber schon im nächsten Frühling erblüht diese Blume wieder.

Danach erzählte uns Herr Eckloff etwas über Bienen: Wie sie die Blumen bestäuben, damit wieder neue wachsen können und wo Bienen wohnen. Er zeigte uns sogar ein „Bienenhotel“, in dem Bienen nisten und schlafen können. Begeistert stellten wir fest, dass wir auch so etwas bei uns im Kindergarten haben und damit vielen Bienen und Insekten helfen. Als wir uns auf den Rückweg machen wollten, sagte uns Frau Vogel, dass sie noch eine Überraschung für uns hätte. Sie verteilte an jeden von uns eine bunte Tüte. Diese hatten die anderen Kindergartenkinder, die noch nicht im Schuki-Club sind, heimlich für uns gestaltet.

In diesen Tüten waren viele tolle Sachen für den Schulstart, unter anderem ein Erst-Lese-Buch und ein Lesezeichen. Wir bedanken uns sehr bei Frau Vogel für die tollen Geschenke und den schönen Vormittag in der Buchhandlung. Vielen Dank Frau Vogel, gern bis nächstes Jahr! Die Schukis aus der Rappelkiste

Jessica Liebe

Gemeinsam feiern in Südergellersen - unser Sommerfest

Luftgitarre spielen, Lieder singen, tanzen, Fußballtricks vorführen, trommeln... Unser umfangreiches Bühnenprogramm war wieder das Highlight des bunten Nachmittages. Viele mutige Kinder sind hier als schillernde Schmetterlinge, Chorkinder oder in der Trommelgruppe aufgetreten. Das war unterhaltsam und aufregend, zudem hat es bei bestem Wetter viel Spaß gemacht. Auch die Eltern unserer Vorschulkinder kamen auf die Bühne, haben gesungen, gereimt und Geschenke verteilt.

Als weitere Programmpunkte wurden verschiedene Aktionen zum Mitmachen angeboten: unsere Kleinen haben gegen Erwachsene Fußball gespielt, es wurden Armbänder gebastelt, Kinder geschminkt, „Enten geangelt", Dosen geworfen, Schultüten gezogen oder Schätze aus dem Sand gegraben.

Und da so etwas natürlich Hunger und Durst macht, konnten sich alle Familien und Mitarbeiter/innen am leckeren Grillbuffet und der Trinkstation stärken. Unser Förderverein hat wieder Eis verkauft - was besonders gut ankam.

Wir möchten auch einmal herzlich DANKE sagen: An unsere Familien, die sowohl tolle und kreative Sachen für das Buffet beigesteuert haben, sowie beim Ablauf zahlreich unterstützt haben. An unseren Förderverein, der uns so manches Extra ermöglicht. Danke an die Gemeinde Südergellersen und die Samtgemeinde Gellersen für die kurzfristige Organisation der Tanzbohlen. Und natürlich auch an die Feuerwehr Südergellersen, die gewohnt unkompliziert und selbstverständlich ihre Tische, Bänke und Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat. Hand in Hand konnten wir ein wirklich tolles Fest für die Kindergartenkinder auf die Beine stellen.

Sina Grote

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS
16. SEPTEMBER 2019

SCHULENBURG
8x im Norden! Wohn Dich glücklich!
Möbel Schulenburg Lüneburg-Adendorf GmbH
ehemals tejo Wohnwelt Lüneburg
Artlenburger Landstraße 66 / B 209
21365 Adendorf/Hansestadt-Lüneburg
www.moebel-schulenburg.de • info-lueneburg@moebel-schulenburg.de
Tel.: 04131 - 9911 - 00
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 10-18 Uhr

Projektphase

Ein fester Baustein unserer Vorschularbeit ist die vierwöchige Projektphase zum Abschluss des Kindergartenjahres. Die erste Woche dieser aufregenden Zeit wurde wieder einmal mit der spannenden Themenfindung eingeläutet. Hierzu durften die Kinder unserer altersgleichen Gruppen von zu Hause Dinge mitbringen, die sie besonders interessieren. Tom interessiert sich für Steine und hat einen „Hühnergott" mitgebracht, Arved findet alles rund um das Thema Polizei spannend und ein Mädchen möchte mehr darüber erfahren, wie eine Lunge funktioniert. Es kam eine kunterbunte Mischung an Vorschlägen in beiden Gruppen zusammen. In einem demokratischen Abstimmungsprozess kristallisierten sich dann zum Ende der Woche folgende Themen in den Gruppen heraus raus: Steine und Wasser! Hierzu wurde dann eifrig gemeinsam gearbeitet, geforscht und experimentiert. Die Kinder sprühten zudem vor Ideen, welche passenden Ausflüge sie in der Projektzeit unternehmen wollen.

So wurde bei den Steinforschern unser Ort Südergellersen thematisch unter die Lupe genommen. Auf dem Kalkberg wurde die Steinwanderung gemacht oder das Museum Lüneburg mit einer Kinderführung besucht. Des Weiteren gab es verschiedene Experimente es wurde gewogen, gemessen oder an Speicksteinen gefeilt.

Die Wasserkinder haben im Kindergarten geschaut, wo überall Wasser fließt und mit Alltagsgegenständen experimentiert. Zudem ging es mit finanzieller Unterstützung unseres Fördervereins ins Tropenaquarium nach Hamburg, es wurde ein Fahrradausflug zum Bächlein in Böhmsholz unternommen, der Wasserturm wurde besucht und eine Wasserparty auf der Feuerwiese gefeiert. Am Ende der Projektphasen beider Gruppen wurden sich dann noch die Ergebnisse gegenseitig vorgestellt - eine sehr informative und interessante Zeit zur Vorbereitung auf die Schule.

Sina Grote

Foto: Anika Böttcher

Großer Jubel beim Fußballturnier

Wie auch im letzten Jahr haben wir mit einer motivierten Mannschaft am großen Fußballturnier für Kindergärten auf dem MTV- Platz teilgenommen. Hierbei haben die begeisterten Jungs und Mädchen sogar den dritten Platz erreicht. Der Jubel hierüber war bei Kindern, Eltern und Erziehern gleichermaßen groß. Vorweg gegangen war eine Vorbereitungszeit im Kindergarten. Hierbei war unser vorrangiges Anliegen, die Kinder für Bewegung und Fußball zu begeistern und ein Teamgefühl mit entsprechenden Regeln zu entwickeln. Alle, die Lust hatten, konnten ausprobieren, ob dieser Sport etwas für sie ist. Darüber hinaus wurden fleißig Trikots bemalt und ein Mannschaftsname gewählt.

Sina Grote

Foto: David Amberge

Kindergarten Westergellersen

Kinder arbeiten gern!

Im Frühling und im Sommer gibt es im Garten immer etwas zu tun. Prima, dass unsere Kinder so gern Aufgaben übernehmen, möglichst „schwer“ sollen sie für manche sein! Gerade die Dinge im lebenspraktischen Bereich sprechen die Kinder sehr an. Ob es Gartenarbeit ist oder Tische decken, Fenster putzen, Obst und Gemüse schneiden... Kinder betätigen sich gern, sie helfen gern und erledigen richtig gern „Erwachsenensachen“. Wir trauen unseren Kindergartenkindern ganz viel zu und lassen sie unterschiedliche Aufgaben übernehmen. Anlässe zu schaffen, die Kindern Erfahrungs- und Entwicklungsmöglichkeiten bieten, ist Teil unseres Bildungsauftrages. Der Bereich „Lebenspraktischer Kompetenzerwerb“ ist unerschöpflich an Ideen, macht sehr viel Spaß und fördert zudem das soziale Miteinander!

Prüfung bestanden!

Diesmal aber nicht die Kinder, auch wenn es so aussieht. Nein, wieder einmal ist eine Praktikantin glücklich. Praktikum und Ausbildung beendet, alles ist geschafft! Wir freuen uns über Nachwuchs in unserem Berufsfeld, darum sind wir gern Ausbildungsort für werdende Erzieher/innen und Sozialassistenten/innen. Gerade in Zeiten des Fachkräftemangels!
Liebe Wiebke, alles Gute für deine Zukunft!!!

Endlich wieder „buddeln und matschen“

Ist das nicht schön? Eine Wasserbaustelle hätten wir gerne das ganze Jahr lang! Es macht den Kindern einen riesen Spaß, sich im Matsch richtig zu verausgaben. Nebenher passieren viele Dinge. Welche Richtung soll der Fluss nehmen? Ideen und Spielabläufe werden miteinander besprochen und verhandelt. Hilfestellungen und Kompromisse werden gegeben und verabredet. Gegenseitige Rücksichtnahme ist manchmal nötig, oder auch einfach mal abwarten können wenn alle Kipper besetzt sind.
Es wird viel gesprochen und erzählt. Geschickte fein- und grobmotorische Fähigkeiten erprobt und geübt. Natürlich wird auch mal gestritten, das gehört zum Lernen dazu! So viele Erfahrungsbereiche in einer Spielsituation!

Das war gesellig!

Wieder einmal hat unser Sommerfest stattgefunden. Zusammen mit der Grundschule feiern wir jährlich unter dem Motto „Spiel, Sport und Spannung“. Es gibt jedes Mal viel auszuprobieren. Spielstationen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden sind dabei, genau wie der große Schminktisch. Die mitgebrachten Leckereien runden jedes Sommerfest ab. Danke an die Eltern die so geduldig mithalfen. Und Danke an unsere Feuerwehr, diese Unterstützung ist Gold wert! Das Wetter war für uns und so wurde es ein geselliger und kommunikativer Nachmittag!

Und wieder ein Jahr vorbei

...also irgendwie vergeht so ein Jahr schneller und schneller! Und schon wieder verabschieden wir unsere Vorschulkinder in den nächsten Lebensabschnitt. Waren die Regenbogenkinder, so heißen bei uns die Vorschulis, nicht eben noch klein? Im letzten Kindergartenjahr bilden alle unsere „Großen“, die im kommenden Sommer in die Schule gehen werden, eine eigene Gruppe. Zweimal in der Woche ist Gruppentag. Ausflüge werden verstärkt unternommen. Das sichere Verhalten im Straßenverkehr wird geübt. Der Kontakt mit der Grundschule wird intensiviert. Die Aktionen und Angebote im Haus konzentrieren sich auf vorschulische Themenbereiche.

Dieses Jahr werden aus unserem Kindergarten fünfzehn Kinder eingeschult. Wir wünschen allen Regenbogenkindern und ihren Familien einen guten Start! Es war eine schöne Zeit mit euch!

Euer altes Kita-Team

REDAKTIONS-TERMINE 2019

AUSGABE	REDAKTIONSSCHLUSS	VERTEILUNG
OKTOBER	16.09.	05./06.10.
DEZEMBER	12.11.	30.11/01.12.

"GELLERSEN HEUTE UND MORGEN"
ERSCHEINT ALLE 2 MONATE IN EINER
AUFLAGENHÖHE VON 6.000 EXEMPLAREN.

Förderverein Kindergarten Westergellersen e.V.

Bauwagen

Der Bauwagen steht nun seit einigen Wochen an seinem finalen Platz am Wald. Es waren noch einige Arbeiten durchzuführen und in zwei angesetzten Terminen für Arbeitseinsätze fanden sich viele fleißige Helfer, die beim Streichen, Zaunbauen usw. mit anpackten. Der Bauwagen ist nun fertig

hergerichtet und ausgestattet mit Forscherkoffer, Schnitzmessern, einem Feldstecher und einem Mikroskop. Wir freuen uns sehr, dass der Kindergarten nun viele spannende Ausflüge in den Wald unternehmen und dabei den Bauwagen ansteuern kann. Auch der Krippe und der Grundschule soll der Bauwagen zur Verfügung gestellt werden, sofern Interesse besteht. Aber auch Eltern und Kinder sollen die Möglichkeit haben, den Bauwagen für einen Kindergeburtstag, einen Spielnachmittag oder ähnliches zu mieten. Am 21.08.2019 findet die Indianerparty am Waldplatz statt. Dies ist das Dankeschön für alle fleißigen Helfer und Spender.

Ulrike Nordmann und Tina Schaadt

Evangelische Kindertagesstätte Kunterbunt

Schöner Großelterntag

Am 10.Mai 2019 fand unser Großelterntag mit den Kindern der „Gelben Gruppe“ der Ev. Kita „Kunterbunt“ statt.
Einige Wochen zuvor haben die Kinder emsig die Einladungskarten, in Form eines Flugzeuges gebastelt und diese wurden gemeinsam zur Post gebracht. Viele Großeltern haben sich dann ebenfalls mit einer Postkarte für die Einladung bedankt. Das war eine große Freude bei den Kindern, Post von Oma & Opa in die Kita zu bekommen!!
Dann begannen die Vorbereitungen und damit eine spannende Zeit: Zuerst konnten sich alle Kinder eine Gärtnerschürze gestalten und passend dazu übten wir das Lied „Wer will fleißige Gärtner sehn!“ ein. Sie lernten noch weitere Lieder, bastelten fleißig Blumen, Sonnen und auch Regenwolken - alles das, was der kleine oder große Gärtner für den Garten braucht. Als der große Tag dann endlich gekommen war, besuchten uns 40 Großeltern. So viele Personen, Kindergartenkinder und Großeltern, konnten wir im Gruppenraum nicht unterbringen. Also nutzten wir den Gemeindesaal in der Kirche nebenan. Hier war Platz für alle großen und kleinen.
Wir starteten nach einer Begrüßung mit Kuchen, Kaffee und Tee oder Selters. Anschließend hatten die Großeltern viel Freude beim gemeinsamen Basteln weiterer Blumen, teilweise mit einem Marienkäfer, die sie als Erinnerung an diesen besonderen Tag mit nach Hause nehmen konnten.
Zum Abschluss waren die Kinder vor Spannung kaum noch zu halten und spielten ihren Großeltern stolz. das eingeübte „Gärtnerlied“ vor. Alle Omas und Opas waren gerührt über das, was die Kinder vorgeführt hatten und klatschten vor Begeisterung einen donnernden Applaus. Danach zeigten die Kinder ihren Großeltern ihre Kita, den Gruppenraum und das schöne Außengelände mit seinen unzähligen Entdeckungsmöglichkeiten.
Am Ende des Vormittages waren alle der Meinung, dass es ein wunderschöner Tag war!

Hildegard Carpentiero & Marlies Gensow

Foto: Marlies Gensow

Lesetüten für den Lesestart!

Es war wieder so weit: 35 zukünftige Schulkinder machten sich Anfang Juni auf den Weg zur Buchhandlung Vogel, um ihre „Lesetüten“ abzuholen. Zuvor hatten die Kinder die Tüten bemalt. Frau Vogel brachte die Tüten in die Kita und die Kinder durften sie individuell gestalten. Nun aber waren sie befüllt und standen zur Abholung bereit. Es war eine große Überraschung und Freude für die Kinder, als sie die befüllten Tüten in der Hand hielten. Natürlich war in den Lesetüten etwas zum Lesen drin: für jedes Kind lockte ein Kinderbuch zum Anschauen. Bald werden die Kinder das Buch selber lesen können. Natürlich durfte ein Stundenplan neben kleinen Überraschungen nicht fehlen.

Jedes Jahr werden mehr als 120.000 Lesetüten bundesweit an zukünftige Erstklässler verteilt. Ziel ist es, die Lust am Lesen zu wecken. Ebenso soll auf die Bedeutung des Vorlesens aufmerksam gemacht werden. Da die Kinder die überreichten Bücher nicht selber lesen können, brauchen sie die Eltern dafür.
Bücher sind wertvoll, es geht auch nicht nur allein um „Wissensvermittlung“. Sowohl Eltern als auch Kinder sollen die Zeit des Vorlesens als wertvolle Zeit genießen und die Erfahrung machen: Bücher sind nicht nur spannend oder lustig, sie wecken auch die Neugierde und geben besondere Zeit für einander. Wenn sich die „Welt der Buchstaben“ für die Kinder erschlossen hat, werden sie Bücher wieder anders schätzen lernen. Vielleicht ist sogar das von Frau Vogel überreichte Buch das erste, was sie selber lesen werden.
Unsere Kita wird weiterhin die Angebote der Buchhandlung Vogel nutzen und sie regelmäßig besuchen. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Aktion. Vielleicht wieder ein Bilderbuchkino? Wir lassen uns überraschen...

Bärbel Wilke

Foto: Bärbel Wilke

Liebe Gellerser,

der Sommer ist da und der Wald zeigt sich tiefgrün und dicht. Die Waldkindergartenkinder haben einen „Spiegelgang“ gemacht: immer ein Kind hat ein anderes geführt, das einen Spiegel waagerecht unter die Augen gehalten hat, so dass sein Blick beim Spaziergang durch die Baumkronen gewandert ist. Anschließend gab es Holunderblüten-Pfannkuchen von den Holundersträuchern im Wald. Vom Frühling bis jetzt konnten die Kinder zwei Vogelpärchen beim Brüten beobachten: Der Zaunkönig baut sein Nest jedes Jahr an den Rand der Bauwagenklappe und es stört ihn nicht, dass dort die Kinder jeden Tag ihr Spielzeug herausholen. Die Gartengrasmücke hat zum ersten Mal im Winkel unter dem Regendach gebrütet und aus ihren 5 Eiern haben es drei Vogelkinder geschafft und sind groß geworden. Beim Frühstück konnten alle das tägliche Füttern der beiden Vogelpärchen beobachten und bei den drei Jungen der Gartengrasmücke haben sie sogar das Flügge werden vom Nestling zum Ästling mitbekommen, als sie ihren wankenden ersten Flug vom Nest auf das Bauwagendach gemacht haben.

Auch die Ameisenjungfer hat ihre Larven, die Ameisenlöwen, wieder an dieselbe trockene Stelle unter einer Baumwurzel gesetzt. Dort liegen sie im Sand versteckt unter einem trichterförmigen Loch und warten darauf, dass eine Ameise hineinfällt als Futter. Mit der kommenden Wärme haben die Kinder Kröten schreiten und Laubfrösche im Wald hüpfen sehen, da konnte man den Unterschied besonders gut erkennen. An den heißen Tagen haben die Eltern mittags Eis mitgebracht, da konnten die Kinder sich abkühlen!

Auf dem Ausflug in den Waldkindergarten Lüneburg haben sich fünf Waldkindergärten getroffen und das Theater „Kiepenkasper“ gesehen. In der Kiepe waren der Kasper, die Prinzessin und der Pirat und die Kinder haben mitgeholfen, dass für den Kasper am Ende alles gut ausging!

Die Vorschulkinder haben sich als Abschlussausflug mit der ganzen Kindergruppe gewünscht, die Biber im Schloss Bleckede zu besuchen. Dort konnten sie die beiden dämmerungsaktiven Biber beim Schlafen beobachten, ein dichtes Biberfell streicheln und auf der Wiese den abgenagten Baumstamm bestaunen und die Kräuter sammeln, die die Biber im Sommer fressen.

In den Wald kam auch Besuch: die Vorschulkinder vom Kindergarten Kirchgellersen haben die Waldkinder besucht und mit ihnen gespielt, geschaufelt und geschnitzt.

Und dann war es Zeit: die größten Waldkinder mussten Abschied nehmen und werden nach den Sommerferien in die Schule gehen. Beim Schulkinderabschied haben sie ihre gedrehten Wanderstöcke im Wald gesucht und gefunden, ihre selbst gebauten Schatzkisten bekommen und wurden auf der großen Trage von allen aus dem Wald getragen und „rausgeworfen“. Jetzt freuen sich die verbliebenen Kinder auf ihren Besuch!

Bei der Waldübernachtung haben sich die Kinder mit ihren Erziehern und Praktikanten in zwei großen Zelten auf der Lichtung am Bauwagen ein gemütliches Lager gemacht. Bei ihrer Runde durch den Wald haben sie mir an meiner Baumhöhle Bescheid gesagt, dass sie übernachten, damit ich allen Waldtieren Bescheid sagen kann, dass sie dann auf der Lichtung vorsichtig sind und die Kinder schlafen lassen. Das hat auch gut geklappt und am nächsten Morgen haben die Eltern ein tolles Frühstück für alle zusammen gezaubert, bei dem für uns Wichtel einiges an Krümeln liegen geblieben ist!

Die Waldkinder singen gerne zur Gitarre und haben das Lied „Jeder ist anders“ von Unmada Manfred Kindel so umgedichtet, dass jeder seine eigene Strophe hat. Das habe ich jetzt als Ohrwurm und gehe fröhlich pfeifend durch unseren schönen Wald.

Ich wünsche euch sonnige Sommertage,

Euer Rappelschnurz

WWW.DRUCKEREIBUCHHEISTER.DE

KONZEPTION
BERATUNG
GESTALTUNG
OFFSETDRUCK
DIGITALDRUCK
VERPACKUNG
LOGISTIK

BUCHHEISTER

DRUCKEREI
BUCHHEISTER GMBH
August-Wellenkamp-Str. 13-15
21337 Lüneburg
Tel. 04131/2708-0
info@druckereibuchheister.de

EV. KRIPPE
ST. LAURENTIUS

Ausflug zum Spielplatz

Immer wieder erkunden wir mit den Krippenkindern unseren Ort. Das Lieblingsausflugsziel der Kinder ist der Spielplatz am Steinbint. Ein tolles Karussell, eine große Rutsche und ein im Boden eingelassenes Trampolin lassen die Kinderherzen höher schlagen. Nach dem Frühstück haben wir uns mit unserem großen Krippenwagen auf den Weg gemacht. Sobald der Spielplatz in Sicht ist, freuen sich die Kinder auf einen tollen Vormittag. Mal andere Spielgeräte und ganz andere Möglichkeiten des Entdeckens und Ausprobierens bieten den Kindern tolle Erfahrungswerte. Die Kinder verlassen ihr gewohntes Umfeld und erweitern ihren Horizont. Dadurch werden sie in vielen Bereichen gestärkt und gewinnen an Sicherheit dazu.

Es ist schön zu sehen, wie sich die Kinder ausgiebig beschäftigen. Der Fantasie sind gerade in der Natur keine Grenzen gesetzt. Jeder spielt mal mit jedem und jeder auch mal für sich. Ganz so wie es das Kind gerade mag und braucht. Uns als Einrichtung ist es wichtig, dass die Kinder, in einem von uns abgesteckten Rahmen, Entscheidungen treffen dürfen. Es müssen nicht immer alle Kinder das Gleiche machen. Nicht alle Kinder müssen draußen oder im Bewegungsraum spielen. Nicht alle Kinder müssen ein Bild malen oder beim Kekse backen helfen. Die Kinder können ihre eigene Persönlichkeit besser entwickeln, wenn sie schon früh die Erfahrung machen, über sich selbst zu entscheiden. Auch mal „nein“ zu sagen und erfahren, dass sie ernst genommen werden.

Ganz egal wie alt das Kind ist. Jedes Kind äußert über Gestik und Mimik seine Gefühlslage. Kleine Kinder brauchen große Aufmerksamkeit und dafür braucht es viel Feingefühl und Geduld.

Du hast Interesse an einem

FSJ ?!

Dann melde Dich gerne bei uns in der ev. Krippe St. Laurentius. Wir sind eine Kinderkrippe und betreuen 15 Kinder im Alter von 0-3 Jahren. Dein freiwilliges soziales Jahr könnte ab dem **01.09.2019** bei uns starten und ist für ein Jahr ausgelegt.

Nähere Informationen zur unserer Krippe findest Du unter: www.evangelische-kitas-lueneburg.de

Für ein Kennenlernen melde Dich gerne bei uns!
Tel.:04135-7686

EV. KRIPPE
ST. LAURENTIUS

Sauer macht lustig?!

Wie schmeckt eigentlich eine Zitrone? Welche Lebensmittel sind süß und wie schmeckt es? Mag ich etwas Salziges und macht sauer wirklich lustig? Anekdote aus unserem Alltag: Ida und Bettina spielen in unserer Puppenküche. Ida (2,4 Jahre): „Hier Bettina, eine Zitrone“. Bettina (Erzieherin): „Danke, die ist aber ganz schön sauer!“
Ida: „Warum bist du böse, Bettina?“
So ist die Idee entstanden mit den Kindern ein Angebot zum Thema „Schmecken“ zu machen. Die Kinder durften unterschiedliche Lebensmittel probieren, die süß, salzig und sauer waren. Hierbei sind ganz tolle Gespräche mit den Kindern entstanden. Es war gar nicht so einfach,die verschiedenen Geschmäcker zu benennen und zuzuordnen. Die lustigsten Mimiken sind dabei zu Stande gekommen und bei den süßen Lebensmit-

teln wollten die Kinder gar nicht aufhören zu probieren. Die Kinder haben die unterschiedlichen Geschmäcker ganz unterschiedlich wahrgenommen. Das eine Kind empfand zum Beispiel die Zitrone als so sauer, dass es nur daran nippen wollte. Ein anderes Kind wiederum konnte gar nicht genug von der sauren Zitrone probieren. Es ist immer wieder schön, den Kindern die Möglichkeit zu geben, sich weiterzuentwickeln und etwas Neues auszuprobieren. Noch Tage lang nach dem Angebot wurde über die Zitrone geredet und wie sauer sie doch war. Die Erzieherin klärte dann noch auf, dass sie selbst nicht sauer war, sondern ihr die Zitrone sauer schmeckte.

Andrea Hutschenreuter

Fotos vom Team der Krippe

Kinderkrippe Rasselbande

MAXIS in der Buchhandlung Vogel

Unsere MAXIS haben sich mal wieder auf den Weg zur Buchhandlung Vogel gemacht. Die Aussicht auf eine tolle Geschichte, vorgelesen von Frau Vogel, lockt uns immer aus unseren „vier Krippenwänden“. Auch ein kritischer Blick zum Himmel konnte uns nicht aufhalten. Zum Glück war das Gellersenhaus in der Nähe, so dass wir uns beim doch plötzlich eintretenden Regenschauer unterstellen konnten. Kurz abgewartet und weiter ging’s. Es hat sich wie immer gelohnt. Frau Vogel hat uns eine Geschichte von Tieren, die unter der Erde leben, vorgestellt: „Guck mal – unter die Erde“. Nanu, Löcher im Buch? Ja, ganz besondere! Wir haben tolle Einblicke in die geheimnisvollen Welten unter der Erde erhalten. Schnecken, Kaninchen, Regenwürmer und Mäuse sind uns dort begegnet. Glücklich und zufrieden und mit kleinen Bildchen von den Tieren in den Händen ging es dann zurück in die Krippe, wo schon das Mittagessen gewartet hat. Bis zum nächsten Mal!

Text und Foto: Britta Hummel

Sommerfest

Tra-ri-ra – der Sommer, der ist da! Und mit ihm auch unser Sommerfest. Leider haben wir uns eine Woche ausgesucht, in der der Sommer nicht so ganz zuverlässig war. Aber auch ein bewölkter Himmel und „überschaubare“ Temperaturen konnten uns nicht davon abhalten, zwei gemeinsame Stunden mit Kindern, Eltern, Großeltern und Freunden zusammen im Garten der Krippe zu verbringen. Auf dem ganzen Außengelände konnten Groß und Klein sich die Zeit vertreiben und kurzweilige Spielangebote wahrnehmen. Der Löwe wollte mit Bällen gefüttert, Eierpappen zu großen Türmen gestapelt und Seifenblasen gefangen werden. Unser „Klassiker“ – die Schatzsuche in der Sandkiste – durfte natürlich auch dieses Jahr nicht fehlen. Und beim Schubkarrenrennen waren die Großen gefordert – die Kinder konnten es sich bequem machen. Eine neue Attraktion war das „Bälle-Mikado“. Mit viel Geschick mussten Stangen so rein- und rausgeschoben werden, damit die Bälle befreit werden konnten. Zum Abschluss des Festes liefen viele Tiger, Löwen, Piraten und Prinzessinnen – bunt geschminkte glückliche Kinder – über das Gelände. Abgerundet wurde das Sommerfest wieder durch ein tolles, buntes und reichhaltiges Buffet, für das die Eltern der Krippe gesorgt haben. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an alle Helfer und Unterstützer. Nur mit allen zusammen lassen sich so schöne Feste wie dieses bei uns in der Rasselbande feiern.

Britta Hummel

Fotos: Tanja Schulz

Tierprojekt

Das Motto unserer diesjährigen Projektwochen lautete Tiere. Vielen Tieren sind wir in dieser Zeit begegnet. – die meisten haben uns besucht. So hatten wir in diesen vier Wochen insgesamt drei Hunde zu Besuch. Lautzi, der kleine Mops, hat es so richtig genossen, von allen Kindern verwöhnt zu werden. Die Streicheleinheiten haben mindestens für eine Woche gereicht. In den gleichen Genuss ist Pujo, die bunte Hundemischung von Eddie, gekommen. Er hat den Morgenkreis in der Maulwurfgruppe miterleben dürfen. Bonja, der Border Collie und Amy, die Labradorhündin, waren ganz fixiert auf ihre Frauchen – und die Leckerli, die sie reichlich bekommen haben. Auch die ganz mutigen Kinder durften den Hunden ein paar Leckerlis geben. Ein ganz besonderes Tier lief bei Sonnenschein gemächlich durch unseren Garten: die Schildkröte Mimmi. So ein Tier bekommt man nicht so oft zu Gesicht. Umso begeisterter waren die Kinder. Und wie fühlt sich so eine Schildkröte an? Der Panzer ist ganz hart. Und wenn man den Kopf anfasst, verschwindet der sogar kurz! Enna aus der Fuchsgruppe hat für einen Vormittag ihr Kaninchen Milla mitgebracht. Alle Kinder durften Milla besuchen und streicheln. Danach hat das Kaninchen sich erst einmal im Büro von den vielen Kindern erholen müssen. Und dann waren da noch Paul und Otto...zwei Ponys. Familie Beyer – ehemalige Krippeneltern – haben uns den Wunsch erfüllt und sind mit ihren zwei Ponys zu uns in den Krippengarten gekommen. Was für eine Aufregung! So große Tiere! Aber erstaunlicherweise hatten die meisten Kinder kaum Berührungsängste. Die Ponys waren so schön weich und warm und ganz gemütlich. Außerdem haben sie die ganze Zeit unseren leckeren Rasen gefuttert. Aurelie fand das so schön, dass sie sich mit ihrem Kopf an Paul gelehnt und die Wärme an seinem dicken Bauch genossen hat. Die Spatzengruppe hatte für zwei Wochen drei Mäuse aus dem Schulbildungszentrum (SCHUBZ) aus Lüneburg zu Besuch. Zwei schwarze und eine braune Maus konnten jeden Tag beobachtet werden. Mal haben sie sich versteckt, mal haben sie eine Papprolle zerkleinert oder sind von einer Ecke zur anderen geflitzt. Nachts haben sie sich immer große und lange Gänge gebaut, die dann am nächsten Morgen von den Kindern bestaunt werden konnten. Neben all diesen tollen Begegnungen mit Tieren wurde auch zum Thema gebastelt, gesungen, Tierstimmen zugeordnet, Lebensräume betrachtet und viele tolle Bilderbücher angeschaut. Fragen wie: Was fressen Tiere? Wie sehen Tierkinder aus? Welche Tiere gibt es auf einem Bauernhof? wurden gemeinsam erörtert. Vier schöne Wochen mit vielen tierischen Erlebnissen sind schnell vergangen.

Text und Fotos: Britta Hummel

Ihr Fachmann aus Gellersen!

DIRK Müller
Ihr Dachdeckermeister

Bedachungen
Bauklempnerei
Fassadenverkleidung

Wir realisieren gerne Ihre Ideen!

21394 Südergellersen | Im alten Dorfe 10
Tel. 04135 7149 | Fax 800700 | Mobil 0171 34 85 726
meister.dirk@t-online.de | www.dachdeckermeister-dirk-mueller.de

Viel Lob von EduCert

Am 20. und 21.05.2019 wurden wir von einer Evaluatorin der Firma EduCert GmbH besucht. Sie hat jeweils einen Vormittag in unseren beiden Gruppen verbracht, uns bei der Arbeit zugesehen, in mehreren Interviews viele Fragen gestellt und die Qualität unserer Arbeit in allen Bereichen bewertet. Auch die Eltern wurden befragt; 67 % der Eltern haben der Firma ihre Einschätzung innerhalb eines Fragebogens mitgeteilt. Am 09.07.2019 wurde uns in einem ausführlichen Auswertungsvortrag unser Ergebnis der Überprüfung mitgeteilt. Diese externe Evaluation ist ein Bestandteil unseres Qualitätsmanagementsystems, das in allen Einrichtungen in öffentlicher Trägerschaft des Landkreises Lüneburg umgesetzt wird.

Wir sind sehr stolz darauf, dass unsere Krippe insgesamt eine überdurchschnittlich gute Bewertung erhalten hat, und das, obwohl unser Haus noch gar nicht so lange in Betreib ist und viele Ziele noch auf unserer Wunschliste stehen. Die Ergebnisse beider Gruppen waren hierbei nahezu identisch. In den Bereichen Innenraum, Begrüßung und Verabschiedung, Mahlzeiten und Zwischenmahlzeiten, Ruhe-und Schlafenszeiten, Unterstützung bei Sprachverstehen und Gebrauch, Naturerfahrungen/Sachwissen, Beaufsichtigung und Begleitung bei Spiel- und Lernaktivitäten, Kind-Kind- und Fachkraft-Kind-Interaktionen, Verhaltensregeln, Selbstständigkeit, Freispiel, Spiel- und Lernangebote, Interaktion und Kooperation, sowie Kontinuität der Fachkräfte haben wir die höchst mögliche Wertung erreicht.

Besonders freuten wir uns über folgende Kommentare der Evaluatorin: „Während des gesamten Beobachtungszeitraums verwendeten alle Fachkräfte der Gruppe eine ausgesprochen große Bandbreite an Wörtern und Gesprächsthemen. Auch die hier verwendeten Unterstützungsmaterialien, wie z. B. die Bildkarten, die im Morgenkreis verwendet werden oder auch die mit Symbolen versehenen Bilderrahmen der Tischsprüche, unterstützen die Kommunikation hervorragend."

„Die sprachliche Begleitung der Kinder (...) ist besonders hervorzuheben. Alle Fachkräfte begleiten die Kinder sprachlich äußerst anregend. Sowohl in Routinesituationen, als auch im Freispiel, wurde ein vielfältiger Wortschatz verwendet" „Die Verhaltensregeln sind bei den Kindern bereits sehr etabliert. Das Klima in der Gruppe äußerst angenehm und die Fachkräfte maßregeln die Kinder feinfühlig und geduldig. Das Verhalten der Kinder lässt bereits auf eine sehr gute Vorarbeit seitens der Fachkräfte schließen."

„Die Interaktionen der Fachkräfte sind besonders hervorzuheben. Den ganzen Tag über agieren Sie äußerst feinfühlig sowie liebe- und respektvoll gegenüber den Kindern. Auch ihre Handlungen begleiten sie sprachlich, sodass die Kinder ihre Absichten nachvollziehen können. „Man merkt wirklich, mit wie viel Herz und Engagement die Konzeption entwickelt worden ist. Es hat mir viel Spaß gemacht ihnen bei der Arbeit zuzuschauen. Es gab so viele tolle Momente.

Aber wir haben auch einige interessante Anregungen mitgenommen: Eine sinnvolle Ergänzung wären noch mehr interkulturelle Materialien im Bereich Rollenspiel oder der Auswahl von Büchern und Musik. Hierfür werden wir einige Dinge anschaffen, aber auch die Eltern miteinbeziehen, um uns z. B. den ein- oder anderen Gegenstand aus fernen Ländern aus dem Urlaub mitzubringen. Einige Spielmaterialien waren für Kinder nicht so leicht zu erreichen. Diese haben wir bereits in besser händelbare Körbe umgefüllt. Auch die Anzahl der Bücher könnte noch erhöht werden (je Kind sollten 2 Bücher pro Gruppe ständig zur Verfügung stehen), ebenso die Auswahl an Materialien für feinmotorisches Spiel und ergänzendes Material wie Figuren für Bauspiele. Unsere Raumgestaltungspläne decken sich mit den Anregungen der Evaluatorin. Einige Gestaltungselemente könnten noch weiter auf Augenhöhe der Kinder angebracht werden. Andere Punkte innerhalb der Skala haben wir nicht erreichen können, weil die Erfüllung dieser unseren pädagogischen Erfahrungen oder räumlichen Gegebenheiten widerspricht.

Unsere intensive Beobachtungs- und Dokumentationsarbeit inklusive unseres Portfoliokonzeptes wurde sehr gelobt. Auch das Ergebnis der Elternumfrage zeigt, dass die Eltern sich wohlfühlen. Sie zeigte aber auch, dass Eltern sich bisher zu wenig über Beratungs- und Unterstützungsangebote informiert fühlen. Wir sind natürlich mit vielen Institutionen vernetzt und

sind jeder Zeit bei der Suche nach Ansprechpartnern für Ihre Anliegen behilflich. Wir planen, jährlich eine Elternumfrage zu starten, um weiterhin eine gezielte Rückmeldung zu erhalten. Wir würden uns freuen, wenn sich die Beteiligung an dieser noch erhöhen würde, damit wir ein ganzheitliches Bild bekommen. Wir haben uns sehr über das Interesse der Trägervertreter und des Elternrates gefreut. Sowohl Herr Gärtner und Herr Sander, sowie 2 Vertreter des Elternrates haben sich viel Zeit genommen, sich die Ergebnisse mit uns gemeinsam anzuhören.

Nicole Bardtke

Einladung zur Praxiseröffnung
- Ute Gebhardt -

am 7. September 2019 · 11.00-15:00 Uhr
Im hohen Felde 58 · 21391 Reppenstedt

Ich freue mich, Ihnen meinen Praxisraum
- ein Ort des Wohlfühlens und Vertrauens -
zu zeigen. In entspannter Atmosphäre, mit kleinen Snacks und Getränken, möchte ich Sie über meine Angebote informieren.

Vortrag I 12:00 Uhr
Wahrnehmung und ihre Auffälligkeiten

Vortrag II 14.00 Uhr
Lomi Lomi Nui Massage

Praxis für Physiotherapie und Entwicklung
für Säuglinge, Kleinkinder und Erwachsene

Tel.: 04131 / 684392
www.physio-gebhardt.de

WWW.GELLERSEN.DE

Wenn die Sonne zu uns nach Kirchgellersen kommt...

Wenn es richtig Sommer ist bei uns im Kindergarten, dann hält uns nichts mehr im Haus. Wir genießen jeden Sonnenstrahl und das Programm und unsere Angebote verlegen wir einfach nach draußen, um so viel wie möglich vom tollen Wetter genießen zu können.
Spiele und Experimente können bei Sommerwetter super draußen entdeckt und erobert werden. Gerade Wasser ist ein Element, das sich dann besonders anbietet. Gerne malen die Kinder mit Wasser und Pinsel wunderschöne Wasserbilder auf die Steinplatten der Gehwege und Terrassen und schauen anschließend zu, wie die Kunstwerke wieder, wie von Zauberhand, verschwinden, wenn sie trocknen. Ein Tisch mit einem Wasserbecken, Bechern und Pipetten bietet viel Raum zum Ausprobieren und Entdecken. „Wie geht das Wasser da rein (in die Pipette)?“ und: „Wie viel Wasser passt in meinen Becher ohne überzulaufen?“, fragt sich da so mancher. Da hilft nur eins - ausprobieren! Und den Nachbarn am Tisch mal nassspritzen zu dürfen, ist auch ein großer Spaß. Der große Wassertisch ist natürlich auch sehr beliebt. Hier wird gematscht, gebuddelt, das Wasser mit Schubkarren abtransportiert und ein Staudamm nach dem nächsten gebaut.

Auch Geschichten unter freiem Himmel dürfen nicht fehlen und werden vorgelesen und auch Malen und Basteln findet draußen statt. So entstehen unter anderem z. B. Seerosen aus Papier, die dann im Wasserbecken schwimmen können. Und wenn man dann so viele aufregende Sachen erlebt hat, kann man sich auf eine Decke auf der Terrasse zurückziehen und mit anderen Kindern in Ruhe bauen und konstruieren.

Marie Cruickshank

Start des neuen Kindergartenjahres

Wie nach jedem Kindergartenjahr starten wir mit neuen Kindern und Familien ins neue Kindergartenjahr. Dies bedeutet einerseits, dass es neue zukünftige Schulkinder gibt, die in ihre neue Rolle der GROSSEN wachsen werden; andererseits, dass wir bis in den Monat Dezember hinein immer wieder neue Kinder aufnehmen, die hier erst einmal alle Menschen - Groß und Klein - und auch die Räumlichkeiten und Möglichkeiten kennenlernen müssen. Für diese erste Zeit bedeutet dies, insbesondere nachdem die gemeinsame Eingewöhnungszeit mit den Eltern beendet ist, dass die Kinder sehr eng von den Erzieher*innen begleitet werden, um hier gemeinsam alles auszukundschaften, zu entdecken und kennenzulernen. Auch für alle anderen Kinder ist es anders - die jeweiligen Stammgruppen fügen sich wieder neu zusammen, die „alten Hasen“ werden erinnert, dass die neuen Kinder hier noch viel Unterstützung benötigen und unsere Regeln des gemeinsamen Zusammenseins noch nicht kennen und umsetzen können. Es ist also wie jedes Jahr ein Neustart für alle, die hier in unserem Haus unterwegs sind.

Auch unsere letzten rausgeschmissenen Kinder die nun eingeschult werden, werden uns fehlen. Sie haben sich hier mit einer großen Selbstverständlichkeit in unserem Kindergarten bewegt, kannten sich gut aus und benötigten immer weniger Begleitung bei den verschiedensten Dingen. Wir grüßen noch einmal alle Schulstarter und deren Familien, bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen ganz viel Spaß in der Schule, mit allem, was dazu gehört... besonders die langen Ferien☺.
Herzliche Grüße aus dem Kindergarten Kirchgellersen

Simona Silvia Nokel

Gemeinsam macht Turnen Spaß

Getreu dem Motto „toben, tollen, spielen“ findet einmal im Monat in der Turnhalle der Grundschule Kirchgellersen das gemeinsame Schulturnhallentreffen der Kindergärten Kirchgellersen, Südergellersen und dem Waldkindergarten statt. Die Stunde beginnt mit Begrüßungsliedern und/oder kleinen spielerischen Aufwärmübungen. Nach der Aufwärmphase haben die Kinder die Möglichkeit, die Bewegungs- und Gerätelandschaften frei zu erkunden und sich auszuprobieren.
Die Bewegungs- und Gerätelandschaften bestehen aus verschiedenen Kleingeräten (Bälle, Reifen, Seile, usw.) und Großgeräten (Bänke, Kästen, Matten...), die den Kindern eine Vielfalt von Bewegungsformen ermöglichen. Egal ob wir an den Ringen schaukeln, die Sprossenwand erproben, die Gletscherspalte erklimmen, einen Parcours „überwinden“, balancieren oder einfach wild durch die Halle toben und mit den Bällen spielen, all das macht den Vorschulkindern viel Spaß. So werden ganz nebenbei Motorik, Sprache, Sozialverhalten, Ausdauer, aber auch Mut und Selbstvertrauen gefördert. Auch das Einhalten von Regeln, Vorsichtsmaßnahmen und Rücksichtnahme gegenüber anderen wird vermittelt.
Am Ende wird gemeinsam alles wieder weggeräumt und wir spielen ein Gemeinschaftsspiel und singen ein Abschlusslied. Wir freuen uns schon auf die nächsten gemeinsamen Schulturnhallentreffen mit den zukünftigen Vorschulkindern aus den drei Kindergärten.

Johnny Aßmann und Malca Peitz

Zahnarztpraxis Kirchgellersen

Dr. Erik Timendorfer & Hannes Sieck

Westergellerser Straße 2
21394 Kirchgellersen
Tel: 04135 - 1234

www.zahngellersen.de

Schulen und Schul-/Fördervereine

Schulranzenspende

Ups, schon wieder ist ein Jahr vorbei und die Kinder aus der Schule im Apfelgarten, die letztes Jahr gerade noch die vierten Klassen verabschiedet haben, sind jetzt selber durch den Kindertunnel aus der Schule gegangen. Der Beginn der Sommerferien heißt für die Kinder aus den vierten Klassen der Grundschulen auch gleichzeitig Abschied nehmen von den Freund_innen und Lehrer_innen, die sie so lange Zeit begleitet haben. Ein großer Schritt für die Kinder, nachdem sie vier Jahre an diesem Platz gelernt, gespielt und gestritten haben. Manche Freund_innen trifft man nach den Ferien auf der neuen Schule wieder. Andere sieht man jetzt nur noch seltener. Beim Start in die Ferien ist viel gelacht worden, und trotz der Freude auf die neue Schule ist doch die eine oder andere Träne geflossen.
Die Schulranzen, die die Grundschüler_innen die ersten vier Jahre begleiteten, haben nun ausgedient. Viele Kinder haben sich von ihren alten Schulranzen getrennt. Andere können sich jetzt über diese tollen Schulranzen freuen. Ein großes Dankeschön an alle Kinder und ihre Familien, die ihre Ranzen gespendet und zum Teil sogar noch mit Federtaschen, Blöcken, Süßigkeiten, Buntstiften und Sportsachen gefüllt haben. Turnschuhe sind bei allen Kindern heiß begehrt. Man kann damit einfach besser rennen oder Fußball spielen.

Wenn es nach ihm ginge, könnte die Schule schon jetzt gleich anfangen

Auch dieses Jahr geht wieder ein Teil der Schulranzen an Flüchtlingskinder in der Samtgemeinde Gellersen, die jetzt hier eingeschult werden. Der andere Teil geht auf die weite Reise nach Burkina Faso in Afrika, und erstmalig geht ein Teil an ein Roma-Projekt nach Podgorica in Montenegro. Über unseren Besuch dort bei Kindern, die vor drei Jahren hier in der Samtgemeinde in der Flüchtlingsunterkunft gelebt haben und auch im Apfelgarten zur Schule gegangen sind, haben wir in „Gellersen Heute und Morgen“ im August letzten Jahres berichtet. In beiden Ländern sind die Schulanfänger_innen schon ganz aufgeregt und freuen sich auf ihren neuen Lebensabschnitt.
A.M.P.O - ein Zufluchtsort - bis zu 120 junge Menschen im Alter zwischen 6 und 20 Jahren leben in den beiden Waisenhäusern in Ouagadougou, der Hauptstadt von Burkina Faso in Westafrika. Es gibt Platz für 60 Mädchen und 60 Jungen. Damit ist A.M.P.O eine der wenigen Einrichtungen in diesem Land, die diese Altersgruppe erreicht, denn die meisten Waisenhäuser kümmern sich nur um Babys und Kleinkinder. Viele der Kinder kommen über staatliche Sozialeinrichtungen, oder Verwandte bitten um Hilfe. Es kommt aber auch immer wieder vor, dass eines Morgens ein Kind ganz allein vor dem Tor steht.
Die Schul- und Berufsausbildung für die Jungen und Mädchen in den öffentlichen Schulen und in den verschiedenen Einrichtungen von A.M.P.O. sind ein wesentlicher Bestandteil der Hilfe, die über den in Plön ansässigen Verein Sahel e. V. organisiert wird. Die in Hamburg geborene Buchhändlerin Katrin Rohde wohnt seit 1995 in Ouagadougou. Dort hat sie die A.M.P.O Waisenhäuser und andere Einrichtungen aufgebaut. Zu den Projekten gehören eine Sozialstation, die sich um die Belange der täglich vor den Toren von A.M.P.O. wartenden Hilfsbedürftigen kümmert, die Bezahlung des Schulgeldes für 1.000 externe Kinder sowie die Versorgung von Kranken und eine Reha-Station. Ein anderes Projekt betreut erfolgreich HIV-positive schwangere Frauen vor, während und nach der Geburt. Zudem gibt es eine Beratungsstelle für Frauen, die von häuslicher oder gesellschaftlicher Gewalt betroffen sind. In einem weiteren Projekt, der Ausbildungsfarm, werden junge Männer aus der Region in ökologischer Landwirtschaft ausgebildet. Und es gibt ein Mehrgenerationenprojekt, in dem alte und junge Frauen gemeinsam leben und voneinander lernen.
„Koracajte sa nama - Phiren amenca“ „Walking with us – Phieren amenca“ ist ein Verein, der versucht, Roma-Kinder und Jugendliche von der Straße zu holen. Den Verein haben junge Roma gegründet, die auf Eigeninitiative setzen. Diese Initiative wird im Stadtteil gut angenommen. In dem bescheidenen Büro herrscht emsiges Treiben. Der Verein organisiert Nachhilfegruppen für Schüler, bei denen ein wichtiges Ziel darin besteht, das Selbstbewusstsein zu schärfen. Sie streiten in der Öffentlichkeit für ihre Ziele. Sie machen Workshops für junge Arbeitslose und entwickeln mit ihnen zusammen Perspektiven. Sie organisieren Fußballturniere und geben den Kindern und Jugendlichen immer wieder die Botschaft mit auf den Weg: Wir können alles erreichen, wenn wir um unsere Bildung kämpfen. Dabei sind die Initiator_innen selber Vorbild. Landesweit besuchen 142 Roma die Secondary School und 26 Roma die Universität. Zwei davon arbeiten ehrenamtlich in diesem Verein.
Wir danken allen Spenderinnen und Spendern für die Unterstützung!
Für weitere Informationen: https://www.sahel.de/ und https://www.phirenamenca.me/

Gabi Bauer und Peter Piro aus Südergellersen

Ein Aufruf an die Gemeinschaft oder … Wir brauchen helfende Hände!

Unser letzter Artikel hieß: „Es wird nie langweilig um den Schulförderverein Westergellersen“. Das soll auch definitiv so bleiben, ABER: Wir sind nur ein kleines Team von sieben Leuten, welches nach den Sommerferien um die Hälfte schrumpfen wird. Alle von uns haben Familie und ihre Alltagssorgen, viele sind berufstätig und trotzdem sind wir motiviert immer wieder neue Ideen umzusetzen, interessante Aktionen zu gestalten, hinter den Tresen zu stehen, auf- und abzubauen, einzukaufen, als Letzte zu fegen, abzuwaschen und aufzuräumen- und das meistens am Wochenende. Ein Verein lebt von Spenden und von helfenden Händen: Von beiden gibt es derzeit zu wenig. Die Beteiligung der BürgerInnen und Familien ist zu gering.
Wo bleibt das WIR, die GEMEINSCHAFT, das MITEINANDER, das FÜREINANDER und das Engagement für unsere Kinder?
Wir werden langfristig Projekte und Aktionen alleine nicht „wuppen“ können. In einem gut besetzten Team besteht allerdings die Möglichkeit, die Aufgabenfelder und Termine aufzuteilen, sich abzuwechseln, Verantwortung zu übertragen, füreinander da zu sein und sich natürlich auszutauschen, um weiterhin kreativ bleiben zu können. Im September wird die Mitgliederversammlung stattfinden, hier werden wir uns von unserer Kassenwartin, Jenny Fechtel, und dem zweiten Vorsitz, Doreen Hentschke, verabschieden. Diese Posten werden auf jeden Fall neu zu besetzen sein. Auch unsere fleißigen Helferinnen Kirsten Knaak und Annika Lehmann werden unser Team leider verlassen. Hier noch einmal ein Aufruf an ALLE Interessierten: Meldet euch bei UNS, wenn ihr uns kennenlernen wollt, ihr unser Team unterstützen und auffrischen wollt. Wir freuen uns auf Euch/ auf Sie.

Hier ein grober Überblick über die kommenden Aktionen in den nächsten Monaten:
12.09.2019: Mitgliederversammlung
14.09.2019: Herbstflohmarkt
Herbst 2019: Grüne Mission in Kooperation mit dem Kulturverein
09.11.2019: Schulkino
November 2019: Schuldisco
Dezember 2019: Weihnachtscafé

Anika v. Hartrott, Team Schulförderverein Westergellersen

vhs Volkshochschule REGION Lüneburg

Außenstelle Gellersen

100 Jahre Volkshochschule REGION Lüneburg - das neue Programmheft der VHS ist da!

In die Zukunft blicken - das ist die Überschrift des neuen VHS Programmheftes. „Wir wollen die letzten hundert Jahre wertschätzen, aber genauso wichtig ist unser Blick nach vorne“, sagt Claudia Kutzick, pädagogische Leiterin der VHS.
Mehr als 900 Angebote umfasst das Programm der VHS im zweiten Halbjahr 2019. Im Vordergrund stehen u. a. Themen zur beruflichen, gesellschaftlichen, kulturellen Bildung ebenso wie Kurse im Bereich Gesundheit und Fremdsprachen. Unter dem Stichwort „Junge Volkshochschule“ gibt es neben Sommerferienkursen auch Angebote für Kinder und Jugendliche rund um das ganze Jahr. Die Zielgruppen der VHS sollen künftig auch über neue Kanäle angesprochen werden. Digitales Marketing und Soziale Medien seien hier ein großes Thema, sagt Claudia Kutzick. So ist die VHS REGION Lüneburg sowohl auf Facebook und Twitter als auch neu auf Instagram präsent. Die angestammten Gruppen wolle man aber nicht verlieren. Kompetenz in der digitalen Welt und weitere Trendthemen stehen deswegen ebenso auf dem Fahrplan wie zum Beispiel eher klassische Themen.
Am Freitag, 20. September 2019, öffnen wir unsere Türen zur Langen Nacht der Volkshochschulen. Ab 17:00 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher eine bunte Auswahl an Schnupperangeboten quer durch unser Programm; umrahmt von viel Musik und Gelegenheit zum Austausch. Die Lange Nacht der Volkshochschulen ist Teil des Jubiläumsprogramms

zum 100-jährigen Bestehen der Volkshochschulen in Deutschland und findet an diesem Abend erstmals bundesweit statt. Frisch gedruckt liegen nun die insgesamt 20.000 VHS-Programme an 150 Auslagestellen in Stadt und Landkreis bereit; wer kein Heft hat, findet die Kurse im Internet unter www.vhs.lueneburg.de. Dort sind auch die Anmeldungen möglich.
Wir laden Sie ein!

Jugendarbeit

von Frauen für Frauen

Flohmarkt

Am 30. August 2019 18:00 - 21:00 Uhr

Gemeindehaus Kirchgellersen

Verkaufen und einkaufen, oder schlemmen und klönen im gemütlichen Jugendhaus!

Bei schönem Wetter:
Verkauf auch im Garten!

Aufbau ab 16:00 Uhr

Anmeldung:

Maike Heel 04135 808297 Anrufbeantworter nutzen!
E-Mail maikeheel@t-online.de

Standgebühren:

10,00 Euro für einen eigenen Tapeziertisch
7,00 Euro für einen Gemeindehaustisch
4,00 Euro für eine eigene Kleiderstange
10,00 Euro für einen Außenplatz mit eigenem Tisch

Plus eine Spende für unser kulinarisches Buffet!

Der Erlös der Standgebühren kommt dem Jugendhaus zu Gute

SGJR GELLERSEN

Samtgemeindejugendring Gellersen e.V.

Tagesfahrten im Herbst 2019

Heidepark Soltau am 11.10.2019 - ab 10 Jahre Anmeldeschluss: 24.09.2019 Kosten (Kinder/Jugendliche): 15,00 Euro Kosten (begl. Erwachsene): 30,00 Euro	**Städtetour: Berlin - Tag und Nacht** Datum: 15. - 18.10.2019 Info: Jugendherberge Berlin / ab 15 Jahre / 14 Teilnehmer Programm: (Die Inhalte werden mit den teilnehmenden Jugendlichen abgestimmt.) Darunter zählen Aktivitäten wie: Bundestag besuchen (Abgeordnetengespräch mit Gero Hocker (FDP)) Stadtbesichtigung (u.a. Drehorte von Berlin Tag und Nacht) Berliner Unterwelten Stasizentrale Shoppen Kosten: 90,00 Euro Vorbereitungstreffen: Mi. 28.08., um 18:30 Uhr, im MZR vom JUZ
Universum Bremen am 16.10.2019 - ab 10 Jahre Anmeldeschluss: 01.10.2019 Kosten (Kinder/Jugendliche): 10,00 Euro Kosten (begl. Erwachsene): 20,00 Euro	

Nächster Redaktionsschluss
16. September 2019

Albatros e.V.

Sozialraumbüro Gellersen präsentiert im Zelt: „Krümelchens Abenteuer“

(ein Theaterstück für Kinder ab 4 Jahren) mit dem Tandera - Theater

Lotte, genannt Krümelchen, wohnt bei ihren Großeltern am Rande des Waldes. Eines Tages gehen die Großeltern zum Blaubeerpflücken. Krümelchen ist das erste Mal allein zu Hause. Plötzlich schleicht da jemand ums Haus... Eine märchenhaft abenteuerliche Geschichte - die glücklicherweise immer wieder gut ausgeht!

Termin:
Freitag, den 30. August 2019 im Sozialraumbüro (Birkenweg 31 in Reppenstedt) um 15:30 Uhr.

Eintritt:
Kinder 3,00 Euro, Erwachsene 4,00 Euro.

Im Vorverkauf ist eine Ermäßigung möglich.

Ab 14:30 Uhr: Kuchen-, Saft- und Kaffeebar.

Kartenverkauf: Mo. von 17:00 - 19:00 Uhr und Mi. von 09:00 - 11:00 Uhr im Sozialraumbüro, Tel. 04131 8849351, oder direkt vor der Aufführung.

Frieda Gladyschew
Albatros e. V.

TSV Gellersen

Leichtathletik

Termine für die Sportabzeichenabnahme 2019 beim TSV Gellersen

Sportabzeichen auf dem Sportplatz in Kirchgellersen:
August - Anfang Oktober
An jedem 1. und 3. Donnerstag des Monats (mit einigen Ausnahmen) ab 17:00 Uhr auf dem Sportplatz in Kirchgellersen
Termine: 08.08, 22.08., 05.09., 19.09., 10.10. + zusätzliche Termine nach Vereinbarung
Otto Erdmann, Hans Werner Vogel, Ulrike Isermann-Gehrke, Michaela App (Tel. 04135 809500, E-Mail: AO.Erdmann@t-online.de)
Sportabzeichen auf dem Sportplatz des Gymnasiums Salzhausen:
Treffpunkt auf dem Parkplatz der Grundschule Westergellersen
An jedem 2. Dienstag des Monats ab 18:00 Uhr
Termine: 13.08., 10.09., 08.10. + zusätzliche Termine nach Vereinbarung
Marianne Ferner (Tel. 04131 61519)
Alle Teilnehmer können ihre Disziplinen natürlich auch abwechselnd in Kirchgellersen und Salzhausen absolvieren.
Auch Sportgruppen sind bei den Prüfungen für das Sportabzeichen willkommen.
Schwimmnachweise
Termine nach Vereinbarung
Otto Erdmann (Tel. 04135 809500, E-Mail: AO.Erdmann@t-online.de)

Otto Erdmann

Taekwon-Do

Salt City Fighters überzeugen bei Kup- und Minikupprüfungen

Im März konnten zehn kleine und große Salt City Fighters Prüferin Petra Kolbm und Trainerin Jelka Ahrens mit ihren Leistungen im Rahmen ihrer Kup- bzw. Minikupprüfung überzeugen und wurden am Ende des Prüfungstages mit einem neuen farbigen Streifen belohnt.

Kupprüfung

Die Salt City Fighters gratulieren herzlich Tobias (9. Kup), Anna (schwarzer Minikup), Carlotta (blauer Minikup), Titus (blauer Minikup), Mika (blauer Minikup), Constantin (blauer Minikup), Moritz (blauer Minikup), Zoe (grüner Minikup), Lasse (gelber Minikup) und Thorge (gelber Minikup) zur bestandenen Prüfung!
In der Zwischenzeit legten zudem vier fleißige Sportler erfolgreich ihre Prüfung zum 8. Kup (gelber Gürtel) ab. Nach Linnea, die bereits im Januar ihre Prüfung zum 8. Kup bestand, schafften damit auch Anna, Liv, Nele und Arjen erfolgreich den Sprung aus dem Minikup- in den Kupbereich und können somit ab sofort wie die „Großen“ an Wettkämpfen im gesamten Bundesgebiet teilnehmen.
Herzlichen Glückwunsch!

Minikup- und Kupprüfung

German Open 2019

Am Samstag, den 15.06.2019, wurde in Thale der German Cup 2019 ausgetragen, zu welchem die Salt City Fighters mit 12 Wettkämpfern, zwei Betreuern, einem Kampfrichter und einem kleinen Fan-Club anreisten. Trotz hochsommerlichen Temperaturen in der Sporthalle, konnten unsere Sportler zahlreiche Treppchenplätze ergattern: Sümeyra: 3. Platz Tul, 2. Platz Kampf; Smilla: 3. Platz Tul, 3. Platz Kampf; Nele: 3. Platz Tul, 2. Platz Kampf; Martin: 3. Platz Tul, 3. Platz Kampf; Tina: 1. Platz Tul; Linnea: 2. Platz Tul; Felix: 3. Platz Tul; Anna: 3. Platz Kampf; Liv: 3. Platz Kampf; Lasse: 3. Platz Kampf.
Herzlichen Glückwunsch!

Jelka Ahrens

German Cup 2019

Isermann GmbH
Metzgerei & Partyservice · Kirchgellersen

NEU in unserem Sortiment:
Heidschnuckenspezialitäten

Hausmacherwurst und Fleischspezialitäten aus eigener Schlachtung

Unser Schäfer Thomas Rebre kümmert sich nach alter Tradition um die Aufzucht der Tiere, die auf den Heidewiesen rund um Oldendorf auf die Welt kommen.

Montag 07:00 - 13:00 Uhr
Di. bis Fr. 07:00 - 18:00 Uhr
Samstag 06:00 - 13:00 Uhr

Kirchgellerser DAS ISERMANN BUFFET Party-Service

www.Isermann-Buffet.de
Michael Lorenz und Daniel Henrich
Dachtmisser Straße 2 · Tel. 04135/252

SVG schon in den Startlöchern

Trainer Hübner bittet in wenigen Tagen zur Vorbereitung auf die neue Saison Die bisher erfolgreichste Saison in der Vereinsgeschichte ist für die SVG Lüneburg Geschichte, die neue Bundesliga-Spielzeit 2019/2020 wirft schon ihre Schatten voraus. Der Spielplan ist veröffentlicht, der neue Kader steht, schon in wenigen Tagen bittet Chefcoach Stefan Hübner zur ersten Übungseinheit nach der Sommerpause. Wenn es für die LüneHünen wieder losgeht, wird das Aufgebot aber noch nicht komplett sein. Die Nationalspieler - und davon hat die SVG mittlerweile einige - stoßen teils später dazu. Unter den sechs Neuzugängen der SVG sind vier, die schon A-Länderspiele bestritten haben, zudem ist Gijs van Solkema in diesem Sommer zum Nationalspieler geworden. Der holländische Zuspieler ist neben Tyler Koslowsky, Michel Schlien, Florian Krage, Konrad Thole und Jannik Pörner einer von sechs Akteuren, die geblieben sind.

Van Solkema wird aller Wahrscheinlichkeit auch für das Aufgebot nominiert, mit dem die Niederlande versuchen, sich für die Olympischen Spiele 2020 in Tokio zu qualifizieren. Diese inter-kontinentale Qualifikation findet für viele Länder vom 9. bis 11. August statt. Gegner in Hollands Gruppe sind die USA, Belgien und Südkorea. In einer weiteren von insgesamt sechs Gruppen spielt Finnland gegen Kanada, Argentinien und China - und da könnten sogar zwei SVG-Zugänge gefordert sein. Ziemlich sicher dabei ist Antti Ronkainen, der Außenangreifer ist Stammspieler im finnischen Team. Der kanadische Diagonalangreifer Blake Scheerhoorn dagegen muss hoffen, außer der Nominierung für das vorläufige Aufgebot am Ende auch das Ticket zu bekommen.

Das deutsche Team, in dem Youngster Anton Brehme als Mittelblocker mittlerweile etabliert ist, spielt die Olympia-Qualifikation erst im Januar. Der knapp 20-Jährige dürfte aber zum Aufgebot gehören, das vom 13. bis 29. September die Europameisterschaft in Belgien, Frankreich, Holland und Slowenien spielt. Dort könnten auch van Solkema und Ronkainen für ihre Länder wieder zum Einsatz kommen. Sogar Kapitän seines Nationalteams ist der schwedische Neuzugang Viktor Lindberg. Schweden ist zwar nicht für die EM qualifiziert, im August aber hat der Nationalcoach noch einen Lehrgang angesetzt, sodass auch der Außenangreifer nicht gleich zum SVG-Trainingsstart dabei sein wird. Die zwei weiteren Neuen bei den LüneHünen, die US-Amerikaner Leo Durkin (Zuspiel) und Michael Michelau (Außen), werden aber zum Auftakt erwartet.

Youngster Anton Brehme ist schon ein gestandener Nationalspieler. Der knapp 20-jährige Mittelblocker ist einer von sechs Neuzugängen der SVG

Die sechste Bundesligasaison beginnt für die SVG am 12. Oktober2019 mit einem Heimspiel gegen Bühl und mit einem Auswärtsspiel in Rottenburg gleich vier Tage später. In die CU Arena in Neugraben zieht das Team dieses Mal bereits für die vier letzten Heimspiele und nicht erst in den Playoffs um - ab 1. Februar 2020 heißt es also auch für die Fans: Auf nach Hamburg und für eine „höllische“ Atmosphäre auch in der größeren Halle sorgen.

Der Vorverkauf für die Dauerkarten ist inzwischen angelaufen, Zeit also, sich einen festen Platz für den Saisonverlauf zu sichern. Hier alle Heimspiele (stets um 19:00 Uhr) in der Übersicht:

12.10. - Volleyball Bisons Bühl
23.10. - VfB Friedrichshafen
09.11. - United Volleys Frankfurt
16.11. - Netzhoppers KW-Bestensee
30.11. - TSV Giesen Grizzlys
14.12. - Heitec Volleys Eltmann
18.01. - TV Rottenburg
01.02. - WWK Volleys Herrsching
08.02. - Berlin Volleys
29.02. - powervolleys Düren
21.03. - Alpenvolleys Haching

TuS Reppenstedt

Wanderungen für Jedermann - August + September 2019

Montag, 5. August 2019, 9:30 Uhr
Dachtmissen - Hohe Linde - Dachtmissen
ca. 6 km; Fahrgemeinschaft 1,00 Euro

Dienstag, 13. August 2019, 13:00 Uhr
Döhle - Sellhorn - Wilsede - Döhle
ca. 13 km; Fahrgemeinschaft 3,50 Euro

Montag, 19. August 2019, 9:30 Uhr
Reppenstedt - Landwehr Vögelsen - Gut Wienebüttel - Reppenstedt
ca. 7 km

Dienstag, 27. August 2019, 13:00 Uhr
Reppenstedt - Böhmsholz - Heiligenthal - Reppenstedt
ca. 13 km

Montag, 2. September 2019, 9:30 Uhr
Reppenstedt - Brockwinkel - Grenzweg - Gebrüder-Grimm-Str. - zurück
ca. 6 km

Dienstag, 10. September 2019, 13:00 Uhr
Kloster Lüne - Treidelweg - Bardowick - Gut Vresdorf - Grüner Jäger - zurück
ca. 13 km; Fahrgemeinschaft 2,00 Euro

Montag, 16. September 2019, 9:30 Uhr
CampingEinkehr - Julius-Becker-Hütte - Teufelsbrücke - zurück
ca. 5 km; Fahrgemeinschaft 2,00 Euro

Dienstag, 24. September 2019, 13:00 Uhr
Bohndorf - Bahnhof - Rohstorf - Aljarn - Bohndorf
ca. 12 km; Fahrgemeinschaft 3,00 Euro

Montag, 30. September 2019, 9:30 Uhr
Reppenstedt - Tütenberg - Brockwinkel - Reppenstedt
ca. 5 km

Nächste Termine: 08.10., 14.10.2019
Treffpunkt für alle Wanderungen ist am Rathaus in Reppenstedt (Parkplatz).
Gäste sind jederzeit willkommen!!!

Wandergruppe im TuS Reppenstedt e.V.
Georg Rund (Tel. 04131 61463)
Erich Ludwig (Tel. 04131 63352 oder 0152 57843409)

Tischtennis

Heiko Rottmann wird Nachfolger von Bernd Kahlert als Abteilungsleiter der Tischtennisabteilung

Heiko Rottmann, erst seit Januar 2019 Mitglied in der Abteilung am Start, konnte sehr schnell davon überzeugt werden, Verantwortung zu übernehmen.

„Ich bin froh, nach fast 20 Jahren die Verantwortung in jüngere Hände zu legen und kann mich auf das Altenteil und das Spiel mit dem kleinen Ball konzentrieren“, so Bernd Kahlert. Heiko Rottmann wurde in der letzten Abteilungssitzung gewählt.

Der TuS Reppenstedt, bedankt sich bei Bernd Kahlert für die geleisteten Dienste rund um den kleinen weißen Ball und wünscht ihm alles, alles Gute.

Foto: Bernd Kahlert

Heiko Rottmann

Saison 2018/2019

Nachdem die 1. Herren im letzten Jahr den Aufstieg in die Bezirksliga schaffte, hatte sich die Mannschaft diese Saison einen Platz im Mittelfeld als Ziel gesetzt. Nach der Hinrunde überraschend auf Tabellenplatz 2, hat die Truppe am Ende der Saison einen tollen 3. Platz erreicht. Wir möchten uns auf diesem Wege bei unserem Sponsor „Kruse Der Lecker Bäcker" herzlich bedanken.

Harald Pfeffer, Stefan Meyer, Steffen Gentemann, Johan Birt, Alexander Mahn, Markus Falk. Nicht auf dem Bild Christian Wigger und Julian Klosik

Foto Alexander Mahn

Die 2. Herren spielte in der Bezirksklasse und konnte leider nur Platz 6 erreichen. Aufgrund von krankheitsbedingten Ausfällen und Studium einiger Spieler, war von der Mannschaft nicht mehr zu erwarten. Mit Maximilian Wigger wurde zudem ein jugendlicher Spieler aufgestellt, der eine sehr positive Entwicklung im Tischtennis gemacht hat und eine Menge Erfahrung sammeln konnte.
Die 3. Herren ist Tabellenletzter in der 1. Kreisklasse geworden. Das war so nicht ganz zu erwarten, ist aber durch Mannschaftsumstellungen am Anfang der Saison geschuldet.
Ein voller Erfolg war der Kreispokal der Herren. Hier konnte die 1. Mannschaft als gemischtes Team aus I. und II. ins Finale einziehen und erzielte einen tollen 2. Platz.

Alexander Mahn

Fußball

Saisonabschlussfahrt JSG U14

Vom 24.05. - 26.05.2019 absolvierte die U-14 der JSG Gellersen/Reppenstedt mit 27 Teilnehmern ihre Abschlussfahrt nach St. Peter-Ording.
Mit den Vereinsbussen des TSV Gellersen und des TuS Reppenstedt machte man sich auf die Reise zur dortigen Jugendherberge, um dort bei teambildenden Maßnahmen, einem langen Strandaufenthalt (bietet sich in St. Peter ja förmlich an), etlichen Tischtennismatches und einem Grillabend mit abschließendem Public Viewing des Pokalfinales die Saison ausklingen zu lassen. Vielen Dank an dieser Stelle auch nochmal an den Fußballförderverein des TSV Gellersen, der diese Abschlussfahrt großzügig unterstützte.

Thilo Schneidereit

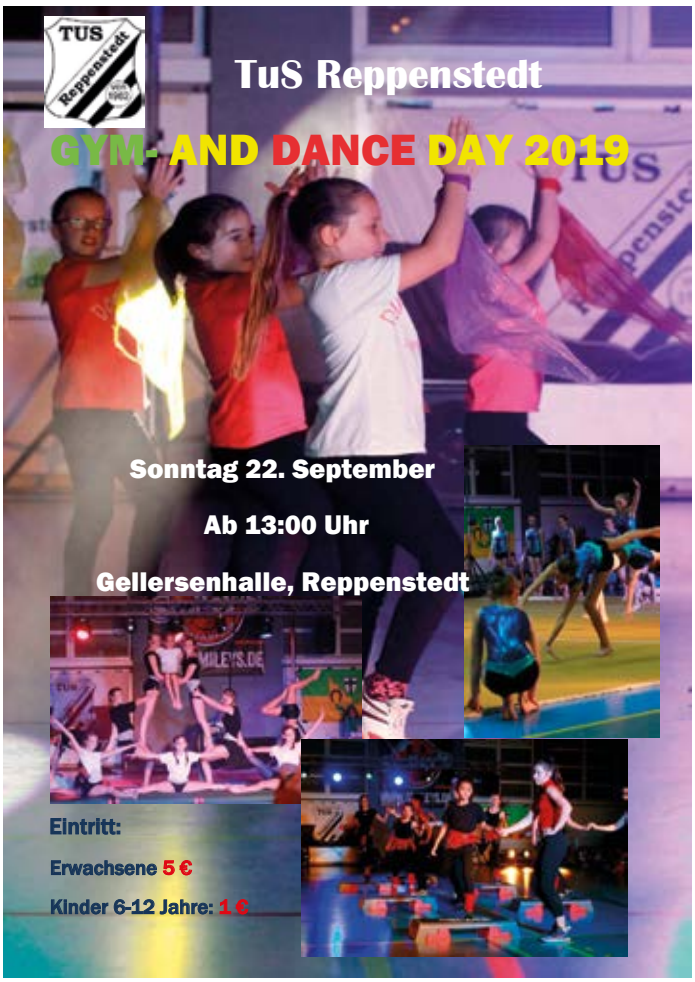
Foto: Thilo Schneidereit

Ju-Jutsu

Selbstverteidigung, Sicherheit, Fitness & Spaß

...bietet die Ju-Jutsu-Abteilung des TuS Reppenstedt KOSTENFREI für einen Monat in der zweiten Jahreshälfte 2019 für Kinder/Jugendliche, Frauen und Männer an.
Das Training beginnt am 19. August 2019 für Frauen und Männer am Montag um 19:00 Uhr. Für Kinder/Jugendliche am Dienstag, den 20. August 23019,um 16:30 Uhr. Treffpunkt: Gellersenhalle. Weitere Informationen findet man auf der Homepage des TuS Reppenstedt. Bitte bequeme Sportkleidung, rutschfeste Socken und hallengeeignete Sportschuhe mitbringen. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Ich freue mich auf ein großes Interesse.

Siegfried Krampitz



Freiwilliges Schützenkorps Kirchgellersen u.U.

Bogenschütze wird Schützenkönig

Viermal Bogenkönig war nicht genug. Nun hat unser Bogensportleiter bewiesen, dass er auch mit dem Kleinkalibergewehr treffsicher umgehen kann. Bernd Fehlhaber ist der neue Schützenkönig von Kirchgellersen. Zu seinem Adjutanten wählte er Matthias Schröder, der auch gleichzeitig Bogenkönig wurde. Bei den Damen setzte Manuela Possel den besten Schuss ab und ist damit neue Königin. Als Adjutantin steht ihr Janine Bürckner zur Seite. Zahlreich vertreten ist in Kirchgellersen die Jugend. Einen doppelten Erfolg kann Dominik Heise feiern. Er sicherte sich mit den besten Ergebnissen die Titel Jugendkönig und Jugendbogenkönig. Zur Jugendkönig-Adjutantin wählte er sich Laura-May Lenz. Schülerkönig im Lichtpunktschießen wurde Mika Nicklaus, Schülerkönigin Mia-Joly Lenz. Kinderkönig und Kinderkönigin im Vogelstechen wurden Raphael Persy und Nea Tiedemann. Zum Kinderbogenkönig und -königin wurden Tyler Gehring und Elli Scheiber gekürt. Den Titel der Volkskönigin sicherte sich Christine Ebert.

Zwei Tage wurde das Schützenfest mit einem vielfältigen Rahmenprogramm gefeiert. Für die jungen Gäste gab es Kettenkarussel, Bungee-Trampolin, Hüpfburg, Tombola und Kinderschminken. Die Schützendamen versorgten die Besucher an beiden Tagen mit Kaffee, Kuchen und selbstgebackenen Torten. Am Abend sorgten die Line-Dancer für Stimmung in der Schützenhalle.

Die Königsfamilie 2019: Vordere Reihe v. l.: Mika Nicklaus (Schülerkönig Lichtpunkt), Mia-Joly Lenz (Schülerkönigin), Elli Scheiber (Kinderbogenkönigin), Raphael Persy (Kinderkönig Vogelstechen), Nea Tiedemann (Kinder-königin), Manuela Possel (Damenkönigen), hintere Reihe v. l.: Tyler Gehring (Kinderbogenkönig), Laura-May Lenz (Jugendkönigin-Adjutantin), Dominik Heise (Jugendkönig und Jugendbogenkönig), Bernd Fehlhaber (Schützenkönig), Janine Bürckner (Adjutantin), Matthias Schröder (Adjutant und Bogenkönig), Christine Ebert (Volkskönigin)

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS
16. SEPTEMBER 2019

Schießsportwoche für Schützen, Vereine, Firmen und Institutionen

Vom 03. - 06.09.2019 veranstaltet das Freiwillige Schützenkorps Kirchgellersen wieder seine Schießsportwoche. Teilnehmen können nicht nur Schützenmitglieder, sondern auch Nichtschützen aus Vereinen, Firmen und Institutionen. Als Preise winken Pokale und Geldpreise. Schützenmitglieder schießen am 03.und 04.09., Nichtschützen am 05. und 06.09.2019. Teilnahmebedingungen können unter www.fsk-kirchgellersen.de eingesehen werden. Die Mitglieder des FSK Kirchgellersen freuen sich auf Ihren Besuch.

Flohmärkte beim FSK Kirchgellersen

Die nächsten Flohmärkte des FSK Kirchgellersen finden am 24.08.2019 und 28.09.2019 vor und in der Schützenhalle statt. Aufbau ab 07:00 Uhr. Anmeldungen und Auskünfte bei Renate und Otto Possel, Tel.: 04135 466.

Verschönerung der Glasfaserverteilerkästen

Mit dem Verbau der Glasfaserleitungen in Kirchgellersen entstanden viele neue Verteilerkästen. Die Gemeinde hatte die Idee, diese trist aussehenden Metallboxen könnten doch verschönert werden und hat sie Interessenten zur kreativen Nutzung angeboten. Das FSK Kirchgellersen sah hier eine Gelegenheit, auf sich aufmerksam zu machen. Super Sache. Vielen Dank an die Gemeinde Kirchgellersen.

Heiko Pianka

Bei uns ist Mann/Frau herzlich zu einem Probebesuch willkommen!

Unsere Abteilungen

- **JugendSport (Leiter: Michael Voigts)**
  LichtpunktGewehrSchießen (ab 6 Jahre)
  LuftGewehrSchießen (ab 12 Jahre)
  KleinkaliberGewehrSchießen (ab 16 Jahre)
  BogenSportSchießen (ab 9 Jahre) - Leiter: Bernd Fehlhaber
- **DamenSport (Leiterin: Renate Possel)**
  Die weiblichen Mitglieder sind in jeder Abteilung willkommen und können sich in allen Disziplinen beteiligen.
- **BogenSport (Leiter: Bernd Fehlhaber)**
  BogenSportSchießen (ab 9 Jahre)
- **SchießSport (Leiter: Michael Voigts)**
  Luftgewehr (LG)
  Kleinkaliber (KK)
  Lichtpunkt (LP)

Übungstag:
Jeden Mittwoch ab 18:30 Uhr (BogenSport schon ab 18:00 Uhr)

BOHLMANN
BESTATTUNGEN
GMBH

Besuchen Sie uns unter www.bohlmann-bestattungen.de

Uelzener Str. 2, 21406 Melbeck, Telefon: 04134 / 486

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.

Sonstiges

Betriebsführungsverein Badestelle Westergellersen

Herzlichen Dank an die vielen Helfer

Er ist bis auf kleinere Restarbeiten fertig: Der neue Steg beim Naturbad in Westergellersen. Der Betreiberverein der Badestelle und die Gemeinde Westergellersen freuen sich über die rege Hilfsbereitschaft vieler Mitglieder und Bürger aus dem Ort sowie auswärtiger Fans unseres Naturbads. Da die ehrenamtlichen Arbeiten eher am Wochenende stattfanden, hat die Herstellung des Steges einige Wochen gedauert. Die Mühe hat sich aber gelohnt und das Resultat kann sich allemal sehen lassen. Als Dankeschön hat der Betreiberverein der Badestelle ein kleines Fest auf dem Hof vom Bürgermeister Eckhard Dittmer organisiert. Bei leckerem Essen und guten Getränken konnte man noch mal über die Arbeiten am Naturbad fachsimpeln.

PS: Der Betriebsführungsverein sucht noch immer eine Badeaufsicht für das Naturbad. Informationen dazu gibt es beim Vereinsvorsitzenden Jörn Putensen, Tel: 04135 7984 oder auf der Internetseite der Gemeinde Westergellersen: https://www.westergellersen.de/leben-in-westergellersen/vereine-undverbände/Jörn Putensen.

Jörn Putensen

Die stolzen Ersteller des neuen Steges beim Naturbad in Westergellersen

Oldtimerfreunde Kirchgellersen

Mit Sense, Binder und Drescher ins Getreide

Am 01.09.2019 steht das 16. Oldtimertreffen in Kirchgellersen ganz im Zeichen der Getreideernte. Um 10:00 Uhr versammeln sich alte Traktoren, Landmaschinen, Nutzfahrzeuge, Autos und Krafträder am Einemhofer Weg in Kirchgellersen, denn die Oldtimerfreunde Kirchgellersen e.V. haben zu ihrem 16. Treffen eingeladen.
Bereits seit Wochen bereitet der Vorstand die Veranstaltung vor, damit am 01. September alles rund läuft. Dann werden ca. 60 freiwillige Helfer an der Kaffeetafel, dem Imbisswagen, der Bierbude, als Einweiser, im Nachschub, in der Küche, auf dem Acker und auf der Veranstaltungsfläche im Einsatz sein, um den Besuchern einen tollen Tag zu bescheren.
Auf dem Acker an der Veranstaltungsfläche wächst seit dem Frühjahr der Weizen, der dann Anfang September von den Oldtimerfreunden dort geerntet werden soll. „Hier wollen wir den Besuchern verschiedene Verfahren der Getreideernte zeigen“, so Jürgen Hövermann aus dem Vorstand.
Im Einsatz werden ein alter Fahr Mähbinder, ein Claas Columbus Mähdrescher, ein gezogener Claas Mähdrescher und ein moderner Mähdrescher gezeigt. In Zusammenarbeit mit den örtlichen Landwirten will der Verein zeigen, wie damals und heute Getreide geerntet wurde. Nebenbei wird den Besuchern aufgezeigt, was nach der Ernte mit dem Getreide geschieht. Dazu wird es frisch gebackenes Brot aus dem Holzofen geben.
Außerdem soll gezeigt werden, wie das Getreide zu Futter für die Tiere verarbeitet wird.
Abgerundet wird der Tag durch das Kreisleistungspflügen, welches in unmittelbarer Nähe zur Ausstellungsfläche stattfindet. Dort können Pflüger ihr Können in Form eines Wettbewerbs unter den Augen einer fachkundigen Jury unter Beweis stellen.
Vereinsmitglieder bieten Handwerkskunst an einigen Ständen zum Verkauf an. Ein Imker wird mit seinen Bienen und reichlich Honig vor Ort sein und auf dem kleinen Pflanzenmarkt können Herbstblumen und Dekoratives für den heimischen Garten erworben werden.
Für die Kinder gibt es eine Strohburg zum Klettern und einen Spielsandberg für die Kleinsten.
Außerdem kann der Spielplatz auf dem Schulgelände genutzt werden, während sich die Eltern die Oldtimerautos am Sportplatz anschauen oder ein Stück selbstgebackene Torte in der Sportstätte genießen. Der Eiswagen darf natürlich nicht fehlen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch beim Oldtimertreffen am 01.09.2019 auf dem Festplatz am Einemhofer Weg in Kirchgellersen. Kommen SIE vorbei!

Jens Böttcher für die Oldtimerfreunde Kirchgellersen e. V.

Foto: Jens Böttcher

Heimat- und Kulturvereine

KUNST-FORUM Gellersen e.V.

Sehr geehrte Kunstinteressierte, liebe Mitglieder im Kunst-Forum Gellersen e. V.

Das erste Halbjahr 2019 ist vorbei und durch einige Aktivitäten im Verein gestaltet worden. Anfang März wurde die Jahreshauptversammlung im Gellersen-Haus durchgeführt. Das Jahresthema für die Mitgliederausstellung und den Jahreskalender 2020 wurde ermittelt. Eine Neuwahl war nur für den/die Kassenwart/in erforderlich. Die Ausstellungen des letzten Jahres wurden durch einige Fotos noch einmal präsentiert. Es war die Ausstellung von Detlef Richter aus Schwerin, der Empfang zum 25 jährigen Jubiläum sowie die Mitglieder-Ausstellung im Oktober/November.

Gerhard Hofmann Barcelona

Die erste Ausstellung in diesem Jahr wurde von dem Künstler Gerhard Hofmann aus Neustadt a. d. Weinstr. gestaltet. Gerhard Hofmann ist ein international bekannter Maler und Gestalter von Skulpturen. Er präsentierte im Gellersen-Haus Städteansichten und Porträts von Schauspielern und Künstlern.

Durch eine Aktion der Gemeinde Kirchgellersen, „unser Ort soll schön sein“, wurde den Vereinen die Möglichkeit gegeben, mit einem Bild oder mit dem Vereinslogo, die neuen Schaltkästen für den Glasfaserausbau zu dekorieren. Die Gemeinde beteiligt sich mit 50 % an den Kosten. Herzlichen Dank für die wunderbare Idee und Kostenbeteiligung. Bisher wurden an verschiedenen Orten von der Lüneburger Firma Dosenfutter Schaltkästen bemalt. Das Foto Gerd Christoph Kunst-Forum erhielt den Schaltkasten am NETTO-Markt. Das Bild des Kunst-Forums zeigt eine Sicht auf Kirchgellersen vom Putenser Weg.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern viel Freude bei der Erstellung der Exponate für unseren Kalender 2020 und für die Mitglieder-Ausstellung im Herbst.

Gerd u. Helga Christoph

Foto: Gerd Christoph

SÜDERGELLERSER Dorfgemeinschaft

Tagesausflug der Südergellerser Dorfgemeinschaft ins Klimahaus in Bremerhaven am 21. September 2019

In diesem Jahr möchten wir mit Euch einen schönen Tag im Klimahaus Bremerhaven verbringen. Wir machen diesen Ausflug, um mehr über die Themen Klima, Klimawandel und Wetter zu erfahren, das Klima zu erkunden und natürlich um einen schönen Tag mit Euch zu verbringen.
Gestartet wird am 21.09.2019 gegen 10:00 Uhr vom Dorfgemeinschaftshaus in Südergellersen. Abends werden wir gegen ca. 18:30 Uhr zurück sein.
Ein Flyer mit mehr Einzelheiten zur Fahrt wird rechtzeitig verteilt.
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Michelle Oelschlegel

WESTERGELLERSEN

Kulturverein Westergellersen e.V.

Neuer Vorstand freut sich über die positive Resonanz beim Sketche Abend

Im Mai 2019 wurde der neue Vorstand des Kulturverein Westergellersen e. V.gewählt. Der Sketche Abend am Donnerstag, den 06.06.2019, in der Lehmschüün in Westergellersen war die erste Veranstaltung nach dem Wechsel. Mit 38 vorverkauften Karten starteten wir gespannt in den Abend und waren sehr neugierig, welchen Zuspruch diese Veranstaltung haben würde. Nach dem Öffnen der Türen füllte sich die Lehmschüün zusehends mit gut gelaunten Gästen und wir mussten schnell noch ein paar Stühle hinzustellen. Schließlich konnten wir, pünktlich um 20:00 Uhr rund 60 Gäste in der Lehmschüün begrüßen!
Die anfängliche Anspannung bei den Theaterspielern legte sich schnell. Das Publikum war ausgelassen und sprang schnell auf den Humor der ausgewählten Sketche an. Die Besonderheit an diesem Abend war, dass die Amateurspieler der Kreuzspinnen (LG) und des Theater Rabiata (LG) noch nie zuvor zusammen gespielt hatten. An dieser Stelle nochmals vielen Dank für dieses besondere Angebot.
Was wäre ein besonderes Angebot, wenn drum herum nicht gewirkt wird: Daher möchten wir an dieser Stelle allen fleißigen Helfern danken, die vor, während und nach dem Abend tatkräftig mit angepackt haben! Motiviert durch diesen erfolgreichen Abend freuen wir uns darauf, die Zukunft des Kulturverein Westergellersen e. V. zu gestalten und das Angebot für Kulturinteressierte im ländlichen Raum künftig weiter zu stärken.

Wiebke Lüngen

Nächster Redaktionsschluss
16. September 2019

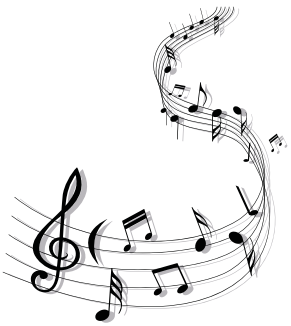
Singen, Tanzen und Theater

Gemischter Chor Reppenstedt

Bevor der Chor in seine Sommerpause ging, kam es noch zu einem großen Highlight als Abschluss. Lange hatte der Chor dafür geprobt und am 29. Juni 2019 zu einem Sommerkonzert in die Auferstehungskirche in Reppenstedt eingeladen. Das Motto des Konzertes lautete: „Kein schöner Land in dieser Zeit“ - Volkslieder zum Genießen und Mitsingen. Ja Mitsingen war dabei auch wörtlich gemeint, denn der Chor kennt seine treuen Besucher und hat auch hiermit wiederum den Geschmack der Gäste voll getroffen. In der fast vollbesetzten Kirche sprang schon nach dem 1. Lied der Funke schnell über. Das Programm sah ein abwechslungsreiches Singen zwischen dem mehrstimmigen Gesang des Chores, und den bekannten Liedern, die im Wechsel mit den Besuchern gesungen wurden, vor. Da bei den Liedern die Melodien bekannt waren, bekamen die Besucher ein Programm mit allen Liedtexten und Strophen, die zu singen waren, ausgehändigt. Das Konzert begann mit Wander- und Heideliedern und führte über Liebes- und Abendlieder, welches Monika Grade perfekt zusammenstellte und gekonnt leitete. Das Singen machte sowohl den Besuchern, als auch dem Chor, so viel Spaß, dass es auch nach 90 Minuten und großem Beifall, ohne Zugabe nicht enden durfte. Dieses Konzert war ein Benefizkonzert zu Gunsten der Kirche in Reppenstedt, deren sehr schöner Erlös voll der Kirche zu Gute kommt und zur freien Verfügung bereitgestellt wurde.
Auch noch einmal war der Chor im Seniorenheim KerVita in Reppenstedt zu Gast, um die Bewohner mit Liedern aus diesem Programm zu erfreuen. Dieser Besuch des Chores war nicht der erste dort und wird sich zur Weihnachtszeit auch noch einmal wiederholen.
Zum Abschluss veranstaltete der Chor seine traditionelle Grillparty in Böhmsholz bei schönem Wetter und verabschiedete sich in die Sommerpause bis zum 8. August 2019, bis es dann heißt „Auf ein Neues“.
Übrigens, wenn auch Sie Lust haben am Chorgesang, sind Sie uns gerne willkommen und können uns zu einer Chorprobe ganz unverbindlich einmal besuchen. Wir singen immer am Donnerstag ab 19:30 Uhr im Blauen Salon der Gellersenhalle. Notenkenntnisse sind hierbei nicht unbedingt erforderlich, aber sehr hilfreich. Der Chor würde sich darüber sehr freuen und ist auch auf der Homepage unter www.gemischter-chor-reppenstedt.de zu erreichen.

Arno Schade

Foto: KerVita



Neues von den Reppenstedter Danzlüüd

Der Sommer bei den Danzlüüd war bunt und vielfältig. Im Juni führte sie der Weg nach Wilhemlshaven zum Tag der Niedersachsen, der zusammen mit dem 150. Jubiläum der Stadt gefeiert wurde. Das waren drei tolle Tage an der Küste mit Tanz, Spaß und viel Unterhaltung. Am Abend leuchtete ein riesiges Feuerwerk über dem Wasser. Entlang des Ufers und in den angrenzenden Straßen präsentierten sich Städte, Vereine, Verbände und Organisationen aus ganz Niedersachsen. Am Wasser stand ein großes Riesenrad, von dem aus sich ein herrlicher Blick über Stadt und Küste bot. Bis auf einen kräftigen Schauer während des Festumzuges war auch das Wetter mit dem Tag der Niedersachsen, während sonst im Lande heftige Gewitter und Regengüsse durch das Land zogen. Die Danzlüüd hatten drei tolle Auftritte und waren beim Umzug dabei. Es blieb viel Zeit für Spaß und Unterhaltung.
Eine Woche später war die Tanzgruppe nach Hamburg zum Jubiläum der Kiekeberger Volkstanzgruppe eingeladen. Man traf sich mit vielen Tänzern zum gemeinsamen Tanzen und später zum gemeinsamen Essen. Den stimmungsvollen Abschluss bildete ein Tanz mit Fackeln in der Dämmerung. Es war ein toller Nachmittag.
Der nächste Programmpunkt war eine Einladung zum Heider Marktfrieden, einem riesigen Mittelaltermarkt auf dem größten Marktplatz Norddeutschlands. Dort tanzten die Danzlüüd gemeinsam mit ca. 100 anderen Tänzern aus ganz Schleswig Holstein auf einer riesigen Freilichtbühne. Am Nachmittag gab es einen großen bunten Festumzug mit Tänzern, Pferden, Mittelalter- und Musikgruppen. Danach konnten die Tänzer das mittelalterliche Marktspektakel mit Handwerk, Gauklern, Marktszenen und Genüssen aus dem Land und aus alter Zeit genießen. Am Abend beleuchteten Kerzen, Fackeln und Holzfeuer den Markt. Passende Musik und Gerüche machten den Markt komplett.
Am letzten Juliwochenende sind die Danzlüüd wieder eingeladen, beim Stadtfest in Bevensen zu tanzen. Hier gehören die Danzlüüd schon seit mehreren Jahren mit zum Programm. Bei all ihren Unternehmungen trafen die Danzlüüd Tänzer und Tänzerinnen aller Altersgruppen und aus den unterschiedlichsten Regionen, die sich für das Tanzen begeisterten und bestätigten, dass Tanzen bzw. Volkstanz ein tolles Hobby ist. Man betätigt sich sportlich, es bieten sich viele Möglichkeiten, um gemeinsam etwas zu unternehmen und andere Leute zu treffen.
Die Danzlüüd bieten das ganze Jahr über jedem die Möglichkeit zum Kennenlernen und Mittanzen. Das Tanzprogramm bietet ein breites Spektrum an deutschen und internationalen Tänzen.
Wer Lust hat, mal etwas Anderes auszuprobieren ist herzlich willkommen! Treffpunkt: Montag 20:00 Uhr Blauer Salon Reppenstedt/Eingang Jugendzentrum. Infos: www.reppenstedter-danzlueued.de oder Tel.04131 45822.

Foto: Reppenstedter Danzlüüd

Land Frauen
LandFrauenverein Kirchgellersen

Sherlock Holmes

Kennen Sie schon das Imperial Theater in Hamburg? Wenn nicht, holen Sie dies unbedingt nach! 21 Landfrauen konnten dieses versteckte Juwel bei einem Besuch kennenlernen. Neben den schon vielfach erprobten Theatergängerinnen unter den Landfrauen waren auch „Neulinge“ dabei und das vermutlich nicht zum letzten Mal. Gelockt hat das Stück „Sherlock Holmes - Der Fluch des Pharaos“ - ein Krimi von Sir Arthur Conan Doyle, präsentiert in gemütlich lockerer Theater-Atmosphäre. Und das Stück hatte es in sich: wirklich erschreckende Momente und Spannung bis zum Schluss. Darin waren sich alle Besucherinnen auf ihrer gemeinsamen Zug-Rückfahrt einig. Spannend war auch diese, da in letzter Sekunde der eigentlich schon seit 20 Minuten abgefahrene Metronom mit einem Sprint erwischt wurde - das schweißt zusammen und macht Lust auf mehr gemeinsame Erlebnisse!

Text und Foto: Nicole Dethlefs

LandFrauen schaffen Begegnungen

Zum wiederholten Male haben die Landfrauen eine gemeinsame Fahrradtour mit unseren Flüchtlingsfrauen in der Samtgemeinde Gellersen unternommen. Bei gutem Wetter starteten die Frauen an der Grundschule in Kirchgellersen. Frauen, die mit dem Fahrrad noch unsicher waren, konnten mit dem Auto mitfahren und wurden zu allen Haltestellen gebracht. So brauchte keine Frau auf den Ausflug verzichten. In diesem Jahr galt es, das Hasenburger Bachtal zu entdecken. Dies Gebiet ist 530 Hektar groß und steht unter Naturschutz. Die Fahrt führte zu Stationen am Hasenburger Mühlenbach, am Mühlenwehr der Wassermühle in Heiligenthal, an die Gutskapelle in Heiligenthal, zu einem wunderschön gelegenen See im Wald, am Osterbach, am Waldhof Böhmsholz, durch Buchen- und Eichenwälder und zum Schluss über die Reppenstedter Landwehr. Ein interessanter Ausflug mit vielen Gelegenheiten zu netten Gesprächen mit den Flüchtlingsfrauen.

Text und Foto: Irmtraud Hövermann

„Komm ein bisschen mit...“

Viel Spaß gab es am 6. Juni auf dem unterhaltsamen Kaffeeklatsch im Alten Porthhof in Reppenstedt. Nach der Stärkung mit Erdbeertorte und Butterkuchen wurde BINGO gespielt. Zuerst mussten Zahlen in die Bingokarte eingetragen werden und dann rollte die Glückstrommel. Zwei Gewinnerinnen konnten sich über leckere Pralinenschachteln freuen. Dann marschierte auch schon der Bleckeder Shantychor ein. Zu bekannten Seemannsliedern wurde mitgesungen, geklatscht und geschunkelt. Die Zeit verging wie im Fluge und es hieß „Auf Wiedersehen“ – Bis zum nächsten Mal!

Text und Foto: Irmtraud Hövermann

Abendspaziergang St. Johanni

Die Nacht zum 24.06. bezeichnet man als Johannisnacht und dieses Datum sollte man sich merken, denn sie ist oft der Höhepunkt der Glühwürmchenzeit. Und dass es Glühwürmchen auch in Gellersen gibt, wollte so manche Landfrau nicht glauben.
Darum haben sich Sonntagabend 27 Frauen auf den Weg gemacht, sich selbst davon zu überzeugen. Um 22:00 Uhr startete der Rundweg am Klosterplatz mit einer kleinen Info über die Glühwürmchen, um dann umso gespannter Richtung Böhmsholzer Wald loszuziehen. Kurz vor dem Waldhof dann der freudige Ausruf: „Da, das erste Glühwürmchen!“ Und es sollten noch hunderte folgen! Der Wald war erfüllt von diesen kleinen wunderbar leuchtenden Wesen, die viele der Landfrauen glauben ließen, sie seien in einer Feenwelt. Alle waren ganz verzaubert und überaus begeistert, so dass sich alle einig waren: das längere Aufbleiben hat sich definitiv gelohnt!
Machen Sie sich doch auf mal auf den Weg und sehen Sie sich dieses Naturschauspiel ab ca. 23:00 Uhr an - Sie werden es nicht bereuen!

Text und Foto: Nicole Dethlefs

WWW.LANDFRAUEN-KIRCHGELLERSEN.DE

Gartenkunst trifft Landeshauptstadt Hannover

Die barocke Gartenkunst der Herrenhäuser Gärten verzauberte auch uns LandFrauen. Bestaunt wurden die verschiedenen Gartenzimmer, die der adeligen Gesellschaft im 17. Jahrhundert als „Festsaal im Freien“ dienten. Der Zustand der Anlage wäre perfekt, gäbe es nicht den „Blauen Heinrich“, ein für Pilzkrankheiten anfälliger Buchs. Die Führung durch das Museum im neu erbauten Schloss gab uns einen interessanten Einblick in das Leben der Fürstenfamilie. Kurfürstin Sophie wäre eine überzeugte LandFrau gewesen, hätte es unseren Verein zu ihrer Zeit bereits gegeben. Nachmittags entdeckten wir in kleinen Gruppen die Altstadt Hannovers: ein Plausch im Straßencafé, ein Gang durch die restaurierte Marktkirche, ein Besuch im Foyer des Neuen Rathauses, ein Blick auf die Nanas am Ufer des Leibnizkanals. Mit diesen Eindrücken ging wieder einmal ein gelungener Tagesausflug unseres LandFrauenvereins Kirchgellersen zu Ende.

Text und Foto: Christel Böhnke

Junge LandFrauen

Zum zweiten Mal traf sich am 28. Juni 2019 der Stammtisch der „Jungen Landfrauen“ des Landfrauenvereins völlig ungezwungen im Restaurant „Alexander der Große“ in Kirchgellersen. In entspannter Atmosphäre wurde gegessen, getrunken (den einen oder anderen Ouzo gab es natürlich auch) und sich sehr nett unterhalten. Ganz nebenbei ergaben sich viele schöne Anregungen und Ideen für neue Aktionen und man konnte sich, auf sehr angenehme Weise, besser kennenlernen.
Unser Ansinnen ist es, die jungen Frauen zusammen zu bringen und vielleicht auch etwas die Hemmung davor zu nehmen, Veranstaltungen zu besuchen, wo die „eigene Clique“ nicht zugegen ist. Unser nächstes Treffen soll am 26.September 2019, wieder bei „Alexander der Große“, um 19:30 Uhr stattfinden. Natürlich profitieren wir davon, wenn ihr Euch kurz vorher anmeldet, damit wir nicht zu viele Stühle rücken müssen und auch der Wirt weiß, auf was er sich einlässt. Natürlich sind aber auch spontane Gäste (sowie interessierte „noch nicht-Mitglieder“) gern gesehen! Kommt dazu, auch gerne nach, falls Ihr es zur angegebenen Uhrzeit nicht schafft! Liebe Grüße und bis bald.

Eure „Jungen LandFrauen“ Kirchgellersen
Ines Hövermann

Die LandFrauen laden ganz herzlich zu den nächsten Veranstaltungen ein:

- Wandern auf dem Heidschnuckenweg: Am Samstag, den 10. August 2019 führt die 12 km lange Strecke von Oberoher Heide nach Weesen. Treffpunkt ist um 8:00 Uhr an der Volksbank Kirchgellersen. Anmeldungen bei Annette Kammeier, Tel. 04135 498.
- LandFrauen schaffen Begegnungen: Am Dienstag, den 20. August 2019 wird geboßelt. Treffpunkt ist um 16:00 Uhr am Schafstall „Hambörn“. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein. Bitte etwas für das Buffet und Geschirr mitbringen! Anmeldungen bis zum 15.08. bei Heike Putensen, Tel. 04135 8384.
- Leselust: Am Donnerstag, den 12. September 2019 um 19:30 Uhr in der Buchhandlung Vogel in Reppenstedt. Es geht um das Buch „Ein Leben mehr“ von Jocelyne Saucier. Anmeldungen bitte bei Danila Mahring, Tel. 04135 800480.
- „Hamburger Kammerspiele“: Achtung Datumsänderung: Theaterfahrt jetzt am Freitag, den 11. Oktober 2019 zu dem Theaterstück „Marias Testament“ mit Nicole Heesters in der Hauptrolle. Die Vorstellung beginnt um 20:00 Uhr und das Ticket kostet 35,65 Euro/Reihe 3 oder 4. Begrenzte Teilnehmerzahl. Verbindliche Anmeldungen bis 5. August 2019 bei Christel Böhnke, Tel. 04135 7504.
- Liederabend „Lulu Mimeuse“ in der Lehmschüün: Seit sechs Jahren schlüpft Philip Richert immer wieder in die Rolle der alternden Diva und begeistert das Publikum mit seinen eigenwilligen Interpretationen der Lieder von Marlene Dietrich, Hildegard Knef, u.v.a. Dabei immer an seiner Seite am Klavier: Mira Teofilova, die „Katze aus Bulgarien“, wie Lulu ihre niemals alternde Pianistin gerne nennt. Seien Sie dabei, wenn Lulu den Saal zum Kochen bringt! Termin: Samstag, den 21. September 2019, Beginn: 19:30 Uhr, Kosten: 15,00 € inkl. Getränke und Snack. Kartenverkauf ab 15.08.2019 bei allen Ortsvertrauensfrauen sowie Christel Böhnke und Irmtraud Hövermann.

Irmtraud Hövermann

Machen Sie mit im LandFrauenverein!
Gäste sind jederzeit willkommen!
Weitere Informationen auf unserer Homepage:
www.landfrauen-kirchgellersen.de
E-Mail: info@landfrauen-kirchgellersen.de

VERBAND WOHNEIGENTUM
NIEDERSACHSEN E.V.

Siedlergemeinschaft Gellersen

Nach dem schönen Mai kam direkt zum Ferienende eine „Eiszeit“, leider nicht mit Vanille und Schokolade. Im Juni hatten wir einen Uhu-Treff mit reger Beteiligung. Wir erhielten Informationen zum „Enkeltrick“. Dabei mussten wir feststellen, wie ausgefuchst die Gauner doch sind. Selbst wer meinte, nicht darauf hereinzufallen, wurden nachdenklich.
Unsere weiteren Planungen für dieses Jahr:

14.08.2019	18:00 Uhr	Treffen im „Alten Uhu“
31.08.2019	14:00 Uhr	Sommerfest bei Uwe und Karin Purwin*
11.09.2019	18:00 Uhr	Treffen im „Alten Uhu“
09.10.2019	18:00 Uhr	Treffen im „Alten Uhu“
13.11.2019	18:00 Uhr	Treffen im „Alten Uhu“
07.12.2019	15:00 Uhr	Adventskaffee

*Die Anmeldungen für das Sommerfest werden bis zum 18.08.2019 bei Norbert Meyer unter
04131 64954 oder unter Gellersen@nomy.de entgegengenommen.

Norbert Meyer
Schriftführer VWE Gellersen

malermeister volker elend
Bodenbeläge • Beschriftungen
Tapezierungen • Fertigparkett • Laminatböden
Tel: 04131 6060010

DRK Ortsverein Kirchgellersen

Rückblick:
Dritter Blutspendetermin

Bei dieser Blutspende lief die Aktion „Blutspendefreunde“, bei der es ein schönes Lebensretter-Handtuch für die Spender gab, die einen Erstspender mitgebracht haben. 133 Menschen sind in die Sport-und Begegnungsstätte gekommen, davon waren sechs zum ersten Mal dabei und kommen bestimmt auch wieder. Fünf von ihnen wurden von einem Mehrfachspender mitgebracht und diese bekamen dann auch das schöne rote Strandtuch überreicht.

Die nächsten Termine in Kirchgellersen sind am
Dienstag, 24. September 2019 und
Dienstag, 26. November 2019.

WICHTIG: Der Umbau der Grundschule ist bis dahin nach Planung der Samtgemeinde abgeschlossen! Also kann die Blutspende voraussichtlich wieder an dem gewohnten Ort stattfinden, doch achten Sie bitte auf die aushängenden Banner und schauen am Samstag vorher in die Lünepost. Dort steht dann der aktuelle Spendeort, es wird auf jeden Fall in der Nähe, also im Einemhofer Weg in Kirchgellersen, stattfinden.

Lutz Müller (100 Spenden), Wildtraud Harbarth, Michaela Meyer (70 Spenden)

Blutspendehelfertreffen

Die vielen Helfer, die bei den Blutspendeterminen den Einkauf, die Planung und natürlich an den Tagen auch die Betreuung der Spender an der Aufnahme, im Spendenraum und zu guter Letzt beim Imbiss übernehmen und die anfallenden Arbeiten in der Küche erledigen, werden alljährlich vom DRK Ortsverein Kirchgellersen zu einer Veranstaltung eingeladen als Dankeschön für die vielen ehrenamtlichen Stunden. So war die Gruppe schon im Wildpark, hat geboßelt und anschließend schön gegessen, war im Barfußpark mit edlem Picknick und vieles andere mehr. Dieses Mal gab es ein Frühstück in der Markthalle Bienenbüttel, wo 28 „Helferlein“ sehr ausgiebig und gemütlich geschlemmt und im Anschluss in den Läden noch fein geshoppt haben.

Gruppenreise nach Thüringen

Mit einem Bus der Firma Anker Busreisen haben 41 Personen an der Gruppenreise nach Thüringen teilgenommen. In der Zeit vom 14. bis zum 19. Mai 2019 waren 6 schöne Tage vorprogrammiert, da wieder, wie in den Jahren zuvor, der Lieblingsbusfahrer Heino das Kommando am Steuer übernommen hatte. Es wurde in Weimar im Hotel Dorotheenhof eingecheckt, um dann täglich einen Ausflug in kulturhistorische Orte zu unternehmen. Bereits am ersten Tag wurde die Wartburg mit einer Führung besichtigt. Hier spiegelte sich die über 1000 Jährige deutsche Geschichte eindrucksvoll wider.

Der zweite Tag führte nach Jena, um das weltweit betriebsälteste Planetarium zu besuchen. Durch das Saaletal führte uns der dritte Tag nach Rudolstadt, Kahla um zum Ende des Nachmittags die Leuchtenburg zu besuchen. Hier konnte man einen weiten Rundblick auf das Mittlere Saaletal genießen. Nach einer gemütlichen Kaffeerunde ging es wieder zurück in das Hotel Dorotheenhof. Am Tag vier wurde die Stadt Weimar besucht. Hier konnte man Interessantes über das Leben von Goethe und Schiller erfahren sowie unterhaltsame Details aus dem reichen Fundus Weimarers Stadtgeschichte. Im Anschluss wurde die Gedenkstätte Buchenwald besucht. Ein 30 minütiger Dokumentarfilm zeigte einen ersten Einblick über den Alltag im Lager. Auch das ehemalige Krematorium und die Arrestzellen wurden bei der Führung gezeigt. Am fünften Tag ging es nach dem Frühstück nach Erfurt. Erfurt, auch die Stadt der Türme genannt, weist so viele Kirchen auf, wie kein anderer Ort in Thüringen. Während der Stadtführung ging es u. a. zur Krämerbrücke, das Bautenensemble des Doms St. Marien und die Severin-Kirche. Auf dem Rückreiseweg wurde noch im Südharz in Sangerhausen Halt gemacht um das Europa-Rosarium mit der größten Rosensammlung der Welt zu besuchen. Hier wurden auf 13 ha in einem einzigartigen Park 8.600 Rosensorten in einer Beeindruckenden Vielfalt präsentiert. Leider ist die Zeit viel zu schnell vergangen.

Regine Werner

Foto: Heinz Franczuk

Ausblick:

Erntedankfest am 1. Oktober 2019
Um 15:00 Uhr Treffen in der Kapelle in Heiligenthal und anschließend gibt es wieder ein gemütliches Beisammensein mit Schnittchen in der Wassermühle Heiligenthal. Der Bezirksschornsteinfegermeister Andreas Ließke wird erzählen über das „Schornsteinfegen gestern und heute“.

Gänsebratenessen am 20. November 2019
Auch diese Schlemmerei findet in der Wassermühle in Heiligenthal statt, allerdings ist der Beginn erst um 17:00 Uhr.

Weihnachtsfeier am 9. Dezember 2019
Die letzte Veranstaltung in diesem Jahr findet wieder im Gemeindehaus Kirchgellersen ab 15:00 Uhr statt.

Bitte melden Sie sich verbindlich zu den Veranstaltungen an bei Wildtraud Harbarth, Tel.: 04135 477 oder Heinz Franczuk Tel.: 04135 1251, oder unter w.harbarth@gmx.de oder heireg@t-online.de an.
Einen schönen Urlaub gehabt zu haben oder noch zu haben sowie einen erfüllten und fröhlichen Alltag und viel Vergnügen bei den Veranstaltungen wünscht allen Lesern der

DRK Ortsverein Kirchgellersen

DRK Ortsverein Reppenstedt

DRK-Nachmittag

Am 05.06.2019 begann unser DRK-Nachmittag im „Blauen Salon“ mit Kaffee, Tee und Tortenbuffet. Trotz der Hitze waren ca. 50 Teilnehmer anwesend. Alle waren auf unser Highlight gespannt, Frida Janssen aus Ostfriesland hat ihren Besuch angekündigt. Sie ist eine ostfriesische Landfrau und hielt uns einen humorvollen Vortrag mit Niveau aus ihrem Leben. Es wurde sogar ein gemeinsames Lied gesungen und viele interessante Tipps aus ihrem ostfriesischen Leben begeisterten das Publikum. Ein sehr gelungener Vortrag ging nach 1 Stunde zu Ende. Alle waren begeistert und Frau Janssen wurde mit großem Applaus verabschiedet. Nach unserem gemeinsamen Lied ging der Nachmittag zu Ende.

Fahrt nach Dömitz

Am Dienstag, den 18. Juni 2019, sind wir mit 49 Personen mit einem Anker-Fernreisebus nach Dömitz gefahren. Mit einem Ausflugsschiff unternahmen wir ab dem Hafen eine Rundfahrt auf der Elbe bei Kaffee und Kuchen. Wir hatten sehr schönes Wetter und alle Reiselustigen waren sehr begeistert und haben alte Volkslieder gesungen. Es war ein sehr gelungener Nachmittag, der von Gerda und Dieter Thieme und dem Reiseunternehmen Anker organisiert wurde. Am Abend sind wir alle wohlbehalten in Reppenstedt angekommen. Alle waren sehr zufrieden.
Unser nächster gemeinsamer Nachmittag ist am 07. August 2019 im Blauen Salon, Motto: Tanzen im Sitzen. Der Nachmittag am 04. September 2019 fällt aus, da am 10. September 2019 in der Gellersenhalle die Seniorenfeier der Samtgemeinde Gellersen mit Kaffee und Kuchen und buntem Programm stattfindet. Eintrittskarten werden am 7. August 2019 verkauft.

Nächster Blutspendetermin:

Dienstag, 20.08.2019 von 15:00 bis 20:00 Uhr in der Aula der Grundschule Reppenstedt. Von 16:00 bis 19:00 Uhr bieten wir Kinderbetreuung an. Für alle Blutspendewilligen gibt es wieder ein reichhaltiges Büffet. Danke für jede Blutspende - Leben retten - Spende Blut!
Es grüßt herzlich

der Vorstand des DRK Ortsvereins Reppenstedt

DRK Ortsverein Südergellersen

Termine

Frühstück für jedermann in der Spanferkelbraterei am 06.08.2019, 03.09.2019 und 01.10.2019 um 09:30 Uhr
Ganztagesausflug nach Warnemünde mit Programm am 13.08.2019 (Dienstag). Bitte die Abfahrtzeiten beachten:
07:05 Uhr Kirchgellersen, Alte Schmiede
07:10 Uhr Südergellersen, Alte Post
07:15 Uhr Südergellersen, Ehrenmal
Besuch des Eulengartens in Amelinghausen am 17.09.2019 (Dienstag) mit anschließendem Kaffeetrinken im Seestübchen am Lopausee. Wir treffen uns um 14:30 Uhr auf dem Schmiedeberg - es werden Fahrgemeinschaften gebildet.
Anmeldungen unter 04135 7521 und 04135 8093236

Ihr DRK Südergellersen

DRK Ortsverein Westergellersen

Stadtführung am 29. Juni 2019

Sehr interessant und kurzweilig war der Stadtrundgang in Lüneburg am 29. Juni 2019, trotz der Hitze. Wir besuchten liebevoll gepflegte „historische“ Innenhöfe, die dem Besucher der Stadt oftmals verborgen bleiben. Uns wurde viel über die Besonderheiten und Aufgaben der ehemaligen Wirtschaftshöfe erzählt. Beim anschließenden Kaffeetrinken konnten wir das Gesehene noch einmal Revue passieren lassen.

Erste-Hilfe-Kurs für Grundschüler

Am Freitag, 13.09.2019, findet wieder ein Erste-Hilfe-Kurs für Grundschüler der Westergellerser Grundschule statt. Er beginnt um 13:00 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen. Danach werden unter dem Motto „Niemand ist zu klein, Helfer zu sein“ Grundbegriffe der Ersten Hilfe erklärt und geübt, z. B. wie spreche ich jemanden an, der sich wehgetan hat, wie hole ich Hilfe, wie werden Verbände angelegt. Weitere Informationen und Anmeldung bei Gesa Geselle, Tel. 041357081.

Besuch der Herrenhäuser Gärten am 14. September 2019

Am Samstag, 14. September 2019, besuchen wir die Herrenhäuser Gärten in Hannover und machen eine Führung durch den Berggarten. Mit seinen verschiedenen Gärten, z. B. Staudengarten, Wüstengarten oder Pergola-Garten und den verschiedenen Schauhäusern (Orchideen-, Tropen-, Kakteenhaus) bietet er einen Kontrast zum Großen Garten. Nach dem Kaffeetrinken ist noch Zeit den Großen Garten zu erkunden. Die Fahrt geht um 12:00 Uhr los. Nach einem gemeinsamen Abendessen sind wir ca. um 21:00 Uhr wieder in Westergellersen. Anmeldungen und weitere Informationen bei Renate Scheele, Tel. 04135 7405 oder Gesa Geselle, Tel. 04135 7081. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen.

Ihr DRK Westergellersen

SoVD
Sozialverband Deutschland
Partner in sozialen Fragen

Kreativkreis Gellersen

Wir suchen zur Erweiterung unserer Hobbyausstellung am 09./10. November 2019 im Gellersen-Haus in Reppenstedt interessierte Hobbykünstler, die sich in einem netten Hobbykreis präsentieren möchten.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Info: Gabi Marter (Tel. 04135 358 - ggf. AB)

Heide Scheunemann

Bestattungsinstitut
HORN
Wir begleiten und beraten Sie in der schweren Zeit der Trauer
☎ (04131) 264280
21360 Vögelsen · Lüneburger Str. 6

Kinderrechten muss eine höhere Priorität eingeräumt werden...

...für Straßenkinder würde sich aber nicht unbedingt etwas verbessern. Im Juni 2019 hat eine Initiative von Kinderhilfsorganisationen Regierungen zu mehr Engagement für Kinder aufgefordert. Es geht der Initiative vor allem um die Durchsetzung von Kinderrechten, nicht nur in Kriegs- und Krisengebieten oder in Ländern, in denen eine ausreichende Versorgung mit Wasser oder Lebensmitteln nicht sichergestellt ist, sondern auch in einem funktionierenden Rechtsstaat wie die Bundesrepublik Deutschland. „Ein Viertel der Weltbevölkerung ist jünger als 18 Jahre. Diese zwei Milliarden Kinder und Jugendliche haben ein Recht, gesund und friedlich aufzuwachsen, sich zu bilden und sich für ihre Anliegen zu engagieren“, sagte Christoph Waffenschmidt, Vorstandsvorsitzender von World Vision Deutschland.

Die Initiative hat jede Unterstützung verdient und leider auch bitter nötig. Die Verbesserungen, die sie völlig zu Recht fordert, erreicht aber einen Teil der Kinder nicht: Straßenkinder. Straßenkinder sind rechtlos, haben keine Fürsprecher und werden im günstigsten Fall wirtschaftlich, oft aber auch sexuell, ausgebeutet. Sie erhalten keine medizinische Betreuung und da sie keine Schule besuchen und auch keine Berufsausbildung erhalten, ist es für sie praktisch unmöglich, ihrer prekären Situation zu entkommen.

Straßenkinder gibt es in viel zu vielen Ländern, und der Bedarf an Hilfe für diese Kinder ist riesig. Der Verein Straßenkinder Tansania e. V. unterstützt gezielt ein Projekt in Singida im wirtschaftlich und klimatisch benachteiligten Zentrum Tansanias. Im Upendo-Heim leben knapp 40 ehemalige Straßenkinder. Sie haben eine sichere Unterkunft und ausreichend Essen, sie werden von qualifizierten Hausmüttern betreut, und sie erhalten medizinische Hilfe, wenn es sein muss. Vor allem aber sind diese Kinder nun in der Lage, eine Schule zu besuchen. Einige Kinder sind dabei so erfolgreich, dass sie anschließend eine Ausbildung an einem College oder einer Universität machen können. „Nach dem Abschluss der Schule werden die meisten jungen Leute zu Handwerkern ausgebildet. Die Grundlage dazu wird in der Lehrwerkstatt gelegt, die das Upendo-Heim bietet“, erläutert Heidulf Masztalerz, der Vorsitzende des Vereins Straßenkinder Tansania e. V. „Das erfüllt mich, der ich selbst Handwerker bin, mit Stolz und Genugtuung“, fügt er hinzu.

Heidulf Masztalerz

Veranstaltungen ...

03.08. Samstag, ab 15:00 Uhr
Schlauchturmfest in Südergellersen

05.08. Montag, 16:00 Uhr
Vorlesen für Kinder im Naturbad Kirchgellersen, Bücherei Kirchgellersen

05.08. Montag, 18:00 Uhr
Info-Tisch im Alten Porthhof in Reppenstedt, SoVD Gellersen

05.-11.08. Montag-Sonntag
Fahrt an die Ostseeküste auf Rügen, Samtgemeindejugendring Gellersen + Kreisjugendring

06.08. Dienstag, 09:30 Uhr
Frühstück für Jedermann in der Spanferkelbraterei Südergellersen, DRK Südergellersen

07.08. Mittwoch, 15:00 - 17:00 Uhr
Tanzen im Sitzen im Blauen Salon Reppenstedt, DRK Reppenstedt

07.08. Mittwoch, 18:00 Uhr
Treffen im Café-Restaurant „Alter Uhu“ Reppenstedt, Siedlergemeinschaft Gellersen

08.-10.08. Donnerstag-Samstag
Festival „Elbenwald“ im Eventpark Luhmühlen/Westergellersen

10.08. Samstag
Korbflechtkurs, Erlebnisschmiede Südergellersen

10.08. Samstag
Wandern auf dem Heidschnuckenweg, LandFrauen Kirchgellersen

12.08. Montag, 16:00 Uhr
Vorlesen für Kinder im Naturbad Kirchgellersen, Bücherei Kirchgellersen

13.08. Dienstag
Ganztagesfahrt nach Warnemünde, DRK Südergellersen

14.08. Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr
Spielenachmittag in der Lehmschüün Westergellersen, DRK Westergellersen

14.08. Mittwoch, 18:00 Uhr
Treffen im Café-Restaurant „Alter Uhu“ Reppenstedt, Siedlergemeinschaft Gellersen

15.08. Donnerstag, 09:00 - 10:00 Uhr
Seniorengymnastik in der Mehrzweckhalle Westergellersen, DRK Westergellersen

16.08. Freitag, 19:30 Uhr
Konzert „Schmarowotsnik“, Klesmer und jiddische Lieder im Café-Restaurant „Alter Uhu“ Reppenstedt

17.08. Samstag
Kurs zur traditionellen Seifenherstellung, Erlebnisschmiede Südergellersen

17.08. Samstag, 17:00 Uhr
„Ich habe Rücken!“ - Wissenswertes zu Ursache & Bewältigung - Psychotherapeut & Homöopath Aziz Touil klärt auf, SoVD Gellersen

17.08. Samstag
Jugendfeuerwehrtag in Kirchgellersen

17./18.08. Samstag/Sonntag, 11:00 Uhr
Führung „Biologie der Waldbienen und Grabwespen“ mit Dr. Wolfram Eckloff, Streuobstwiese Reppenstedt

20.08. Dienstag, 15:00 - 20:00 Uhr
Blutspende in der Aula der Grundschule Reppenstedt, DRK Reppenstedt

20.08. Dienstag, 16:00 Uhr
Boßeln mit anschließendem gemütlichen Beisammensein, LandFrauen Kirchgellersen

21.08. Mittwoch
Tagesfahrt zur Meyerwerft Papenburg, DRK Kirchgellersen

21.08. Mittwoch, 19:30 Uhr
Informationsveranstaltung Glasfaserausbau Reppenstedt, Schulturnhalle Reppenstedt

21.08. Mittwoch

Tagestour „Ik bünn all dor“ - Tagesfahrt zu Äpfeln, Hasen und Igeln, Auferstehungskirche Reppenstedt

22.08. Donnerstag, 09:00 - 10:00 Uhr

Seniorengymnastik in der Mehrzweckhalle Westergellersen, DRK Westergellersen

22.08. Donnerstag, 15:30 - 16:30 Uhr

Buchfinken, erzählt von euren Lieblingsbüchern, Reppenstedt, Buchhandlung Vogel

24.08. Samstag, ab 07:00 Uhr Aufbau

Flohmarkt in der Schützenhalle in Kirchgellersen, Freiwilliges Schützenkorps Kirchgellersen u. U.

24.08. Samstag, 13:00 - 17:00 Uhr

Briefmarkentauschtag im Gellersen-Haus Reppenstedt, Junge Briefmarkenfreunde Reppenstedt

24.08. Samstag, 14:00 Uhr

Action-Painting-Teamevent im Atelier Kelzenberg in Lüneburg, LandFrauenverein Kirchgellersen

25.08. Sonntag, 14:00 - 17:30 Uhr

Kinder- & Jugendtag 2019 in der Gellersenhalle und dem JuZ Reppenstedt

28.08. Mittwoch, 15:00 - 17:30 Uhr

Seniorennachmittag in der Lehmschüün Westergellersen, DRK Westergellersen

29.08. Donnerstag, 09:00 - 10:00 Uhr

Seniorengymnastik in der Mehrzweckhalle Westergellersen, DRK Westergellersen

29.08.-01.09 Donnerstag-Sonntag

EM der Vielseitigkeitsreiter (Dressurtag) auf dem Turniergelände Luhmühlen/Westergellersen

29.08. Donnerstag, 18:00 - 19:00 Uhr

Bücher-Picknick, Reppenstedt, Buchhandlung Vogel

30.08. Freitag, 15:30 Uhr

„Krümelchen’s Abenteuer“, Theater für Kinder ab 4 J., Sozialraumbüro Reppenstedt, Albatros e.V.

30.08. Freitag, 18:00 - 21:00 Uhr

Flohmarkt von Frauen für Frauen , Gemeindehaus Kirchgellersen

31.08. Samstag, 14:00 Uhr

Sommerfest bei Uwe und Karin Purwin in Reppenstedt, Siedlergemeinschaft Gellersen

01.09. Sonntag

Oldtimertreffen in Kirchgellersen, Oldtimerfreunde Kirchgellersen

02.09. Montag, 18:00 Uhr

Info-Tisch im Alten Porthhof in Reppenstedt, SoVD Gellersen

03.09 Dienstag, 09:30 Uhr

Frühstück für Jedermann in der Spanferkelbraterei Südergellersen, DRK Südergellersen

03.09. Dienstag, 19:30 Uhr

Informationsveranstaltung Glasfaserausbau Reppenstedt, Schulturnhalle Reppenstedt

05.09. Donnerstag, 09:00 - 10:00 Uhr

Seniorengymnastik in der Mehrzweckhalle Westergellersen, DRK Westergellersen

05. - 06.09. Donnerstag - Freitag

Schießsportwoche, FSK Kirchgellersen

06.09. Freitag, 13:00 - 16:00 Uhr

Erste-Hilfe-Kurs für Grundschüler, in der Mehrzweckhalle Westergellersen, DRK Westergellersen

07.09. Samstag

Offenes Schmieden, Erlebnisschmiede Südergellersen

10.09. Dienstag, 14:00 Uhr

Seniorennachmittag in der Gellersenhalle Reppenstedt

11.09. Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr

Spielenachmittag in der Lehmschüün Westergellersen, DRK Westergellersen

11.09. Mittwoch, 18:00 Uhr

Treffen im Café-Restaurant „Alter Uhu“ Reppenstedt, Siedlergemeinschaft Gellersen

12.09. Donnerstag, 09:00 - 10:00 Uhr

Seniorengymnastik in der Mehrzweckhalle Westergellersen, DRK Westergellersen

12.09. Donnerstag, 19:00 Uhr

Büchertreff, Buchhandlung Vogel, Reppenstedt in Zusammenarbeit mit LandFrauenverein Kirchgellersen

13.09. Freitag, 13:00 Uhr

Erste-Hilfe-Kurs für Grundschüler, Grundschule Westergellersen, DRK Westergellersen

14.09. Samstag, 09:00 - 13:00 Uhr

Basar rund ums Kind, Sporthalle Kirchgellersen, St. Laurentius-Kirchengemeinde

14.09. Samstag

Herbstflohmarkt, Grundschule Westergellersen, Ehemaligen- und Förderverein der Grundschule Westergellersen

14.09. Samstag

Halbtagsfahrt nach Hannover, DRK Westergellersen

14.+15.09. Samstag+Sonntag

Mittelalterliches Phantasie Spectaculum im Eventpark Luhmühlen/Westergellersen

17.09. Dienstag, 14:30 Uhr

Besuch des Eulengartens in Amelinghausen, DRK Südergellersen

18.09. Mittwoch, 18:00 - 19:00 Uhr

Bücher-Picknick, Reppenstedt, Buchhandlung Vogel

19.09. Donnerstag, 09:00 - 10:00 Uhr

Seniorengymnastik in der Mehrzweckhalle Westergellersen, DRK Westergellersen

20.09. Freitag, 17:00 Uhr

Lange Nacht der Volkshochschulen, VHS, Haagestraße 4, Lüneburg, VHS Lüneburg

21.09. Samstag, 13:00 - 17:00 Uhr

Briefmarkentauschtag im Blauen Salon Reppenstedt, Junge Briefmarkenfreunde Reppenstedt

21.09. Samstag

Tagesausflug in das Klimahaus in Bremerhaven, Südergellerser Dorfgemeinschaft

21.09. Samstag, 19:30 Uhr

„Lulu Mimeuse“, Lehmschüün Westergellersen, LandFrauen Kirchgellersen

22.09. Sonntag, 11:00 Uhr

Konzert Cor Carlit und Chor Reppenstedt, Auferstehungskirchengemeinde Reppenstedt

22.09. Sonntag

Gym- & Dance-Day 2019 in der Gellersenhalle Reppenstedt, TuS Reppenstedt

22.-28.09. Sonntag-Samstag

Anker-Gruppenreise ins zauberhafte Elsass, SoVD Gellersen

23.09. Montag, 19:30 Uhr

Konzert Cor Carlit und Chor Reppenstedt, Kreuzkirche Lüneburg

24.09. Dienstag, 15:00 - 20:00 Uhr

Blutspende in der Sporthalle der Grundschule Kirchgellersen, DRK Kirchgellersen

25.09. Mittwoch, 15:00 - 17:30 Uhr

Seniorennachmittag in der Lehmschüün Westergellersen, DRK Westergellersen

26.09. Donnerstag, 09:00 - 10:00 Uhr

Seniorengymnastik in der Mehrzweckhalle Westergellersen, DRK Westergellersen

26.09. Donnerstag, 19:30 Uhr

Stammtisch der „Jungen Landfrauen“ im Restaurant „Alexander der Große“ in Kirchgellersen

27.09. Freitag, 19:00 Uhr

Konzert verschiedener Musikgruppen, Auferstehungskirche Reppenstedt, Gemeindehaus

28.09. Samstag, ab 07:00 Uhr Aufbau

Flohmarkt in der Schützenhalle in Kirchgellersen, Freiwilliges Schützenkorps Kirchgellersen u. U.

28. u. 29.09. Samstag u. Sonntag

Messerschmieden mit Griffherstellung, Erlebnisschmiede Südergellersen

30.09. Montag, 15:00 Uhr

Mitgliedertreffen im Gemeindehaus Kirchgellersen, DRK Kirchgellersen

01.10 Dienstag, 09:30 Uhr

Frühstück für Jedermann in der Spanferkelbraterei Südergellersen, DRK Südergellersen

01.10. Dienstag, 15:00 Uhr

Erntedankfest in der Gutskapelle Heiligenthal, DRK Kirchgellersen

02.10. Mittwoch, 15:00 - 17:00 Uhr

Erntedankfest im Blauen Salon Reppenstedt, DRK Reppenstedt

05.10. Samstag

Offenes Schmieden, Erlebnisschmiede Südergellersen

07.10. Montag, 18:00 Uhr

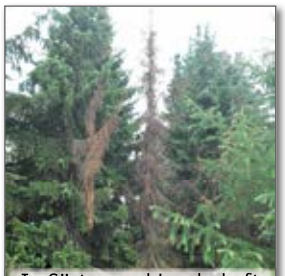
Info-Tisch im Alten Porthhof in Reppenstedt, SoVD Gellersen

Interkommunale Zusammenarbeit

03.08.	15:00 - 17:00	Offener Bienengarten in Rolfsen, Oldendorfer Weg 22; Fam. S. Braatz
05.08.	14:00	Kutschfahrt durch die Schwindebecker Heide mit Abfahrt am Café in Schwindebeck; Café zur Schwindequelle
06.08.	15:00	Fahrradwerkstatt im Ameling-Haus in Amelinghausen; Unser Lädchen
07.08.	09:30	Handarbeitsgruppe im Ameling-Haus in Amelinghausen; Unser Lädchen
08.08.	14:00 - 18:00	Kinder-Näh-Aktion (ab 10 J.) im Ameling-Haus in Amelinghausen; Unser Lädchen
12.08.	15:00	Doppelkopf- und Skatnachmittag im Ameling-Haus in Amelinghausen; Unser Lädchen
13.08.	15:00	Fahrradwerkstatt im Ameling-Haus in Amelinghausen; Unser Lädchen
Heideblütenfest		
09.08.	21:00	Freitag-Nacht-Konzert in der Hippolitkirche in Amelinghausen; L. Wulfes-Lange
10.08.	20:00	„Der See brennt...“ am Lopausee in Amelinghausen
11.08.	12:00	Heide-Erlebnistag am Schnuckenstall in der Kronsbergheide; RegioKult
11.08.	12:00	Verkaufsoffener Sonntag in Amelinghausen
11.08.	15:00	Die Heidekönigin zu Besuch im Altenpflegezentrum Haus Hoheneck in Amelinghausen
12.08.	19:00	„Oktoberfest“ am Schafstall von Familie Petersen in Amelinghausen
13.08.	15:00	Kinderolympiade auf dem Sportplatz in Amelinghausen; MTV Amelinghausen
13.08.	17:00	Konzert zur Heideblüte in der Grundschule Amelinghausen; Gemischter Chor Amelinghausen
14.08.	14:00	Fahrradtour mit der Heidekönigin mit Start am Markthus in Amelinghausen
14.08.	19:00	Hoffest im Landgasthaus Fehlhaber in Amelinghausen
14.08.	19:00	Plattdeutscher Abend mit Ilka Brüggemann im Gemeindehaus der Pella Gemeinde in Amelinghausen
15.08.	15:00	Archäologische Führung in der Oldendorfer Totenstatt in Oldendorf/Luhe
15.08.	20:00/ 22:00	Vorprogramm und Großer Zapfenstreich zum 70. Heideblütenfest
16.08.	19:00	Wahl des Heidebockes auf dem Hof von Grätsch's Gasthaus Niedersachsen in Amelinghausen
17.08.	10:00 -17:00	Hubschrauberrundflüge; Start auf dem alten Bolzplatz
17.08.	18:00	Musikalischer Gottesdienst in der Pella-Kirche in Amelinghausen
17.08.	19:30	Romantische Sommernacht am Lopausee; Sinfonisches Blasorchester Lüneburg / Café Seestübchen
18.08.	09:30	Plattdeutscher Gottesdienst auf dem Kronsberg
18.08.	11:00	Platzkonzert mit Empfang der Heidekönigin auf dem Glockenhof in Amelinghausen
18.08.	11:00	Bunte Marktmeile rund um die Marktstraße in Amelinghausen
18.08.	13:00	Festnachmittag auf dem Kronsberg mit Wahl der Heidekönigin 2018
18.08.	15:00	25. int. Lauf um den Pokal der Heidekönigin
18.08.	16:00	Großer Festumzug durch Amelinghausen
18.08.	20:00	Prämierung der Festwagen mit der neuen Heidekönigin auf dem Rathausplatz
12.08.	14:00	Kutschfahrt durch die Schwindebecker Heide mit Abfahrt am Café in Schwindebeck; Café zur Schwindequelle
14.08.	15:00	Spielenachmittag im Hippolit-Gemeindehaus in Amelinghausen; DRK OV Amelinghausen
19.08.	14:00	Kutschfahrt durch die Schwindebecker Heide mit Abfahrt am Café in Schwindebeck; Café zur Schwindequelle
20.08.	15:00	Fahrradwerkstatt im Ameling-Haus in Amelinghausen; Unser Lädchen
21.08.	09:30	Handarbeitsgruppe im Ameling-Haus in Amelinghausen; Unser Lädchen
23. - 25.08.		Schützenfest in Betzendorf; Schützenverein Betzendorf
25.08.	13:00	Unterkreisschießen auch Jugend
26.08.	14:00	Kutschfahrt durch die Schwindebecker Heide mit Abfahrt am Café in Schwindebeck; Café zur Schwindequelle
26.08.	15:00	Doppelkopf- und Skatnachmittag im Ameling-Haus in Amelinghausen; Unser Lädchen
27.08.	15:00	Fahrradwerkstatt im Ameling-Haus in Amelinghausen; Unser Lädchen
28.08.	09:30	Handarbeitsgruppe im Ameling-Haus in Amelinghausen; Unser Lädchen
07.09.	13:00	Vogelschießen in Raven; Schützenverein Raven-Rolfsen
07.09.	16:00	Fahrt zu den Karl-May-Festspielen nach Bad Segeberg; TuS Hertha Betzendorf
10.09.	19:30	Plattdeutscher Stammtisch im Landgasthaus Fehlhaber in Amelinghausen; RegioKult
11.09.	15:00	Spielenachmittag im Hippolit-Gemeindehaus in Amelinghausen; DRK OV Amelinghausen
13.09.	14:00	Kopf-Sport im Hippolit-Gemeindehaus in Amelinghausen; DRK OV Amelinghausen
14.09.	09:00	Fahrradtour, Treffpunkt am Landgasthof Konik in Betzendorf; TuS Hertha Betzendorf
14.09.	19:00	Vollmond-Nachtwanderung, Start an der Lopautalhalle in Amelinghausen; W. Kolternann
14./ 15.09.		Einsatznacht der Kinder in Betzendorf und Barnstedt; FF Betzendorf
21.09.	13:00	Vier-Vereine-Schießen in Soderstorf
21.09.	20:00	Jazzkonzert mit Hans Malte Witte in der Küsterscheune Betzendorf
26.09.	17:00	Erntedankfeier in der Peter und Paul Kirche in Betzendorf; Landfrauen Amelinghausen
27.09.	14:00	Kopf-Sport im Hippolit-Gemeindehaus in Amelinghausen; DRK OV Amelinghausen
29.09.	10:00	Kartoffelfest auf dem Mühlenhof in Soderstorf

Braune Bäume in der Landschaft und in Gärten

Als Folge der Hitze und der Trockenheit im letzten Jahr sind nahezu überall rotbraune Punkte oder auch Flecken in der Landschaft zu sehen. Es sind meistens Fichten mit entsprechend rotbraunen Nadeln, wenn diese überhaupt noch am Baum sind. Auch in Gärten fallen die braunen Bäume auf. Sogar, die als besonders robust geltenden Omorika oder serbischen Fichten sind betroffen, so wie im Garten des Autors. Schuld daran ist ein kleiner Käfer. Unter der Trockenheit leiden nicht nur Fichten, aber hier kommt noch ein Borkenkäfer hinzu, bei uns ist es „nur" der Kupferstecher. Er legt seine Eier unter die Rinde und die Käferlarven fressen sich dann durch das Bastgewebe. Wenige Käferlarven überlebt ein Baum, ist die Zahl aber zu groß, dann bringen die Käferlarven den Baum um. Der Kupferstecher ist nur 2 bis 3 mm groß. Er bohrt sich in die Rinde dünner Fichten, sog. Stangenhölzer. Er befällt aber auch den Kronenbereich älterer Bäume.



In Gärten und Landschaft stehen überall vertrocknete braune Bäume, schuld daran ist die Trockenheit und ein kleiner Käfer

Ein weiterer Borkenkäfer ist der Buchdrucker. Er ist fast doppelt so groß wie der Kupferstecher und besiedelt dickere Bäume, bzw. den unteren Teil älterer Fichten. Buchdrucker heißt er deswegen, weil das Fraßbild wie geschriebene Zeilen aussieht. Oft kommen Buchdrucker und Kupferstecher an einem Baum vor, dann haben auch alte gesunde Exemplare keine Chance mehr. Vitale Bäume können die Borkenkäfer mit ihrem Harz bekämpfen, Bäume die unter Trockenstress leiden schaffen das jedoch nicht mehr. Wenn die Zahl der Käfer entsprechend groß ist, werden auch vitale Bäume überwältigt.

Diese Situation ist jetzt im Harz eingetreten, hier hat der Windwurf durch den Sturm „Friederike" im Januar 2018 für reichlich Brutmaterial gesorgt. Der heiße Sommer 2018 mit der Trockenheit hat es Buchdruckern und Kupferstechern ermöglicht, nun auch gesunde Bäume zu befallen. Inzwischen ist die Situation so dramatisch, dass die harzprägende Fichte in ihrem Bestand auf mehreren tausend Hektar bedroht ist. Die Fichte ist auch die wichtigste Wirtschaftsbaumart. Die Flächen müssen wieder aufgeforstet werden, doch es stellt sich natürlich die Frage, mit welchen Baumarten dies geschehen soll. Im Nationalpark Harz hat der Naturschutz Vorrang, hier will man die Flächen der natürlichen Entwicklung überlassen. Befallene Bäume sind grundsätzlich nicht zu retten. Im Garten kann mit dem Entfernen der Bäume meist bis zum Herbst gewartet werden. Ist der Befall schon sichtbar, spätestens wenn die Nadeln abgefallen sind, dann ist der Käfer schon ausgeflogen. Frischer Befall ist beim Kupferstecher, aufgrund der geringen Größe der Einbohrlöcher, nur schwer feststellbar.

Ralf Neumann, Umweltbeauftragter der Samtgemeinde Gellersen

Foto: Ralf Neumann

Umweltverein Gellersen e.V.

Rettet die Wildbienen - mit Blumenwiesen gegen das Insektensterben

Es gibt neuartige Widersprüche oder Paradoxien, die zu denken geben:

- Da blüht ein Schmetterlingsflieder (Buddleja davidii), aber es ist kein Schmetterling zu sehen;
- da wird mit viel Aufwand ein Garten gestaltet und bepflanzt, aber es blüht nichts;
- da steht in der Landesbauordnung, dass „die nicht überbauten Flächen zu begrünen oder zu bepflanzen" sind, und dennoch nehmen die Schottergärten zu.

Doch was ist eigentlich so schlimm daran? Es geht um harte Fakten der Daseinsvorsorge: Wenn die Insekten fehlen, können von den 250.000 Blütenpflanzen, die es weltweit gibt, ca. 80 % nicht bestäubt werden - darunter ein großer Teil unserer Nahrungspflanzen. Die Insekten sind ihrerseits Futter für viele Vögel, die europaweit in den letzten 25 Jahren um 32 % abgenommen haben. Außerdem sind Insekten unverzichtbar für das große Recycling in der Natur (Beseitigung von gestorbenen Pflanzen und Tieren und deren Dung) und als Regulatoren im biologischen Pflanzenschutz. Die Entwicklung zum „stummen Frühling" hat viele Gründe - und alle haben nichts mit natürlichen Ursachen zu tun, sondern mit scheinbaren Systemzwängen und Geschmackseinstellungen von uns Menschen.

Zum Beispiel präsentiert sich eine Reihe von Vorgärten in Reppenstedt wie auch an anderen Orten mit absoluter Sauberkeit und perfektem Reißbrett-Design. Aber nicht eine Blüte und folglich auch keine Biene sind zu sehen in der grünen oder grauen Wüste (Rasen oder Nadelgehölz bzw. nackte Erde oder Schotter). Der ökologische Wert ist vergleichbar mit einem Maisacker oder einer gedüngten Fettwiese, auf der bei 4 - 6 Mahden auch nichts blühen kann. Diese Auffassung von Ordnung und Reinkultur auf dem Land wie innerorts hat im Verbund mit Pestiziden und Lebensraumvernichtung zu dem vielfach bestätigten Insektensterben geführt: Um Dreiviertel ist die Biomasse der Insekten zurückgegangen in 30 Jahren (!) und die Roten Listen werden immer länger - so ist von den etwa 570 Bienenarten in Deutschland ca. die Hälfte dort bereits als gefährdet oder ausgestorben verzeichnet.

Also ist es doch auch nur vernünftig und konsequent, wenn dem Desaster gegengesteuert wird mit europäischen, nationalen und kommunalen Maßnahmen, die aber zurzeit noch überwiegend im Stadium der Absichtsbekundungen sind. Anders erscheint das Engagement vieler besorgter Bürgerinnen und Bürger, die zur Selbsthilfe greifen und Blumen säen und Nisthilfen für Insekten aufstellen. Dabei werden zwar noch Fehler gemacht, aus denen man aber lernen kann. So ist z. B. die Herstellung einer artenreichen Wiese in den meisten Fällen nicht einfach dadurch zu erreichen, dass man einen Rasen nicht mehr mäht.

Ein Beispiel ist Streuobstwiese des Umweltvereins Gellersen in Reppenstedt Die Umwandlung der Gemeindefläche an der Gerhart-Hauptmann-Straße, die vom Umweltverein Gellersen e. V. betreut wird, begann mit einer Pflanzaktion von vielen Obstbäumen. Um aus dem ehemaligen Rasen eine Wiese zu machen, wurde nur noch einmal gemäht. Jetzt schoss das Grün empor und zeigte seine Artenarmut: viel Gras mit viel Ampfer und Schafgarbe prägten das Bild - doch es wuchsen auch einige Löwenzähne, die sofort den Zorn von Anliegern erregten. Blumen blühen bekanntlich, um sich durch Samen zu vermehren, und die fliegen nun manchmal auch davon - zur Freude der Insekten.

Um in der Wiese die Blütenvielfalt zu steigern, wurden im Frühjahr 2018 einige Blühstreifen angelegt, die aber dank der extremen Trockenheit nicht hoch kamen. Die Aktion wurde im Frühjahr 2019 mit besserem Erfolg wiederholt, obgleich die tiefwurzelnden Kräuter aus dem Altbestand immer noch dominieren. Immerhin blüht es jetzt auch im Hochsommer, wo für die Insektenwelt die größte Durststrecke in unserer Kulturlandschaft besteht.

Für die oberirdisch nistenden Wildbienen wurden Anfang April zwei Insektenhäuser aufgestellt, deren langsame Besiedlung ein deutliches Licht auf das vorhandene geringe Potential an Insekten wirft: nach 6 Wochen waren erst 12 bzw. 20 Röhren mit Bruten der größeren Arten (z. B. Mauerbienen, Seidenbienen) belegt. Nach weiteren 6 Wochen waren immerhin schon 100 bzw. 81 Röhren belegt, jetzt überwiegend die 2-3 mm Löcher mit den kleineren Arten der Wildbienen und Grabwespen. (Im Vergleich dazu wurden in meinem blumenreichen Garten im gleichen Zeitraum etwa 300 neue Bruten in einem gleichartigen Insektenhaus gezählt.)

Es ist zu erwarten, dass sich auf der Streuobstwiese die Populationen der Wildbienen positiv weiterentwickeln werden, wenn das Blütenangebot noch stärker ausgebaut werden kann.

Wenn Sie mehr wissen wollen über die Biologie der Wildbienen und Grabwespen, kommen Sie zu den Führungen mit Dr. Wolfram Eckloff: Samstag, 17. und Sonntag 18. August 2019, 11:00 Uhr, auf der Streuobstwiese an der Gerhart-Hauptmann-Straße, Haltestelle Lessingstraße in Reppenstedt.

Dr. Wolfram Eckloff

Fotos: Dr. Wolfram Eckloff

Die Buchhandlung Vogel ist Prädikatsbuchhandlung 2019/2020!

Das dritte Mal in Folge hat die Buchhandlung Vogel das Gütesiegel „Prädikatsbuchhandlung - Partner für Leseförderung“ erhalten. Für die Übergabe des Gütesiegels ist Anja Vogel vom Niedersächsischen Minister für Wissenschaft und Kultur, Herrn Björn Thümler, nach Hannover eingeladen worden. Für ihr Engagement auf diese Weise geehrt zu werden, ist natürlich etwas Besonderes und spornt an, sich weiterhin intensiv um das Thema Leseförderung zu kümmern. Da viele Aktionen und Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit den örtlichen Kindergärten und Krippen stattfinden, sind Britta Hummel (Leiterin der Kinderkrippe Rasselbande) und Bärbel Wilke (Leiterin der Ev. Kindertagesstätte Kunterbunt) mitgekommen, um den Tag in Hannover zu genießen.
Ein herzliches Dankeschön geht deshalb hiermit an alle Kinder sowie die Kindertagesstätten der Samtgemeinde, die so zahlreich und gerne an unseren Ideen mitwirken!

Große Freude über die neue Auszeichnung

Tradition mit den Großen Nr. 1

Wie jeden Frühsommer kamen die Schukis und Regenbogenkinder, um sich von uns als neue Schulkinder feiern zu lassen. Nach einer Geschichte über eine Mohnblume, die übrigens genau in diesen Tagen überall in den Gärten leuchteten, erlebten unsere Gäste den Biologen und Bienenkenner Wolfram Eckloff. Jedes Kind wusste etwas Wichtiges über diese nützlichen und interessanten Insekten, so dass sich ein reges Miteinander entwickelte. Zum Abschluss wurden alle Noch-Kindergartenkinder mit den Lesetüten zum Schulstart beschenkt. Dazu gab es ein von der Samtgemeinde gesponsertes Samentütchen, damit wir im nächsten Sommer noch viel mehr Bienen im Garten haben.

Anja Vogel und Wolfram Eckloff freuen sich auf den Besuch der Schukis und Regenbogenkinder

Prädikatsbuchhandlung 2019 + 2020
BUCHHANDLUNG VOGEL
BÜCHER & GESCHENKE
Wiesenweg 6 · 21391 Reppenstedt · **Telefon: 0 41 31 / 699 67 35**
mail@buchhandlung-reppenstedt.de · **www.buchhandlung-reppenstedt.de**

Tradition mit den Großen Nr. 2

Noch in derselben Woche besuchten uns die Maxis aus der Kinderkrippe „Rasselbande“. Auch bei dieser Mitmachlesung ging es um das Entdecken von krabbelnden und kriechenden Tieren. Mit einem Lochbuch konnten die Kinder tief in die Erde eintauchen und für jedes gefundene Tier eine passende Karte mitnehmen. Da wuchs die Leidenschaft fürs Sammeln! Nach diesem Abenteuer haben wir von den Kindern gebastelten Bienenschmuck in unser großes Schaufenster gehängt - und schon hatten wir mit ein paar passenden Büchern ein wunderschönes, summendes Fenster. Vielen Dank, liebe Maxis, das sah einfach toll aus!

Ziemlich neu und schon heiß begehrt - die Buchfinken kommen!

Am Donnerstag, den 22. August von 15:30 - 16:30 Uhr heißt es wieder: Erzählt von euren Lieblingsbüchern und seid Testleser für Bücher, die es noch gar nicht gibt. Bist du neugierig geworden? Dann melde dich schnell in deiner Lieblingsbuchhandlung an. Wir freuen uns auf dich!

Wir lieben unser Bücher-Picknick! Sie auch?

Deshalb kündigen wir gleich zwei neue Termine an: Donnerstag, den 29. August und Mittwoch, den 18. September, jeweils von 18:00 - 19:00 Uhr. So einfach geht´s bei uns: Erfrischung, eine Handvoll Buchtipps, Stöbern und Schnacken, Überraschung. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!
P.S. Wir sind übrigens gerade mit einem dotierten Ideenpreis für unser Bücher-Picknick ausgezeichnet worden!

LandFrauen Büchertreff am Donnerstag, den 12. September um 19:00 Uhr

Am Donnerstag, den 12. September, um 19.00 Uhr, laden wir in Kooperation mit dem Landfrauenverein Kirchgellersen zu einem Büchertreff ein. An diesem Abend ist Ihre Buchhandlung Vogel Gastgeberin. Sie können mit anderen Landfrauen und Gästen mitten zwischen unseren Büchern über das Buch „Ein Leben mehr“ von Jocelyne Saucier diskutieren. Danach stellen wir eine Auswahl an Büchern vor, die Sie für die folgenden Termine auswählen. Eigene Vorschläge können gerne eingebracht werden. Wir freuen uns auf viele lesefreudige Frauen! Anmeldung über Marion Baumgarte, Tel. 04135 8099991, baumgarte.marion@web.de.

Unsere Herbst-Neuheiten für Sie!

Langsam wird es draußen dunkler. Also genau die richtige Zeit, um sich über die Neuheiten im Bücherherbst zu informieren. Egal, ob spannend, lustig, interessant, kriminell, historisch, ergreifend oder einfach wundervoll. An diesem Abend ist bestimmt für jeden Gast etwas dabei. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

In Kürze

- Am Freitag, den 16. August, sind wir mit einem Büchertisch bei der Einschulung der neuen Fünftklässler am Gymnasium Oedeme vertreten. Alle dort gekauften Bücher kommen der Schulbibliothek zugute.
- Am Samstag, den 17. August, sind wir zur Einschulung in Westergellersen eingeladen und werden dort den neuen Erstklässlern Lesetüten überreichen.
- Ab dem 1. September gibt es Kalender für 2020!

Bei uns können Sie mit Sicherheit sorglos leben!

Zu unseren Leistungen zählen:

- Versorgung in allen Pflegegraden (1 bis 5)
- Urlaubs- und Kurzzeitpflege
- Beschützter Bereich für demenziell veränderte Menschen
- Medizinische Betreuung, Physio- und Ergotherapie
- Großzügige Einzel- und Zweibettzimmer mit eigenem Bad
- Gemütliche Aufenthaltsräume und schöner Garten
- Hochwertige Ausstattung

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Senioren-Zentrum „Reppenstedt“
Eschenweg 1, 21391 Reppenstedt
Tel.: 04131/2630-0
E-Mail: inforeppenstedt@kervita.de
www.kervita.de

KerVita

Fahrt zum Museumshof Beck - eine Reise in die Vergangenheit

Bei schönstem Maiensonnenschein haben die Senioren des Reppenstedter Senioren-Zentrums einen Ausflug nach Nahrendorf gemacht, in die Göhrde. Dort liegt der Museumshof der Familie Beck, unser Ziel. Beide Bullis vollgepackt mit Bewohnern und Rollatoren fuhren wir durch die schöne, grüne und auch blühende Landschaft - schon das allein sorgte für fröhliche Stimmung.

In Nahrendorf empfingen Frau und Herr Beck uns sehr herzlich an ihrem alten Fachwerkhaus. Die Scheune ist heute ein Museum, aber schon der Platz davor und eigentlich überall standen und lagen die Zeugnisse der Vergangenheit.

Was gab es nicht alles zu sehen: ob Waschmaschine - eine der ersten - oder Weinpresse, ob Stränge alten Leinens - jetzt vom Zaunkönig bewohnt - oder Hobelbank mit Tischlerwerkzeug, die Vielfalt des Lebens auf dem Lande wurde sofort offenbart. Während sich dann die eine Hälfte der Gruppe unter Führung von Horst Beck zu einem Gang durch das Museum aufmachte, ließen die anderen sich gemütlich nieder und bestaunten die vielen Dinge um sie herum. Bei Kaffee und Kuchen erzählte Margit Beck davon, wie das alles angefangen hatte, denn sie stammen gar nicht aus Nahrendorf. Vielmehr hatte Horst Beck seine Arbeitslaufbahn als Bergmann in Bochum begonnen, so dass sich im Museum auch Zeugnisse dieser Arbeit finden.

Überhaupt hat hier so manches Stück eine eigene Geschichte, denn Familie Beck kauft keine Sachen: diese finden vielmehr zu ihnen. Ob es das alte Kochbuch ist, das jemand in guten Händen wissen möchte oder die Hobelbank des letzten Nahrendorfer Holzschuhmachers - alles findet seinen Platz.

Mit Herz und Leidenschaft erzählen die Becks von diesen Gegenständen, die einmal den Alltag unserer Großeltern begleiteten und die die Senioren natürlich auch kennen und wiedererkennen. Dazwischen wird auch mal zur Gitarre gesungen und viel gelacht sowieso.

Ein schöner Nachmittag geht schnell zu Ende, alle steigen wieder ein und die einhellige Meinung während der Rückfahrt nach Reppenstedt lautet: Das war sehr schön, da fahren wir gerne wieder hin!

A. Holtz

Foto: Senioren-Zentrum

Sommerkonzert des Gemischten Chores Reppenstedt im Senioren-Zentrum

Eigentlich kommen sie ja immer in der Weihnachtszeit zu uns, die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores, aber als Chorleiterin Monika Grade anbot, doch auch mal im Sommer zu kommen, sagte hier im Haus am Eschenweg niemand nein. Am 5. Juli war es soweit, einer nach dem anderen kam herein und verschwand erst einmal in einem gesonderten Raum, um sich einzusingen. Die Bewohner freuten sich und saßen auf ihren Plätzen, als dann endlich sage und schreibe 40 Sänger Einzug hielten- fast war es etwas eng in der Cafeteria. Eigentlich hatten wir ja geplant, in den Garten zu gehen, der mit seiner großen Terrasse und dem von drei Seiten geschlossenen Innenhof eine gute Akustik bietet, aber es war windig und kühl. Also Cafeteria: Musiker auf Tuchfühlung...

Heute standen Volkslieder auf dem Programm, aber so schön dargeboten, dass die Zuhörer nur leise mitsangen, wobei die Texte fast allen bekannt waren, sich aber auch stimmungsvolle unbekanntere Lieder fanden. Natürlich war die „Lüneburger Heide“ dabei, aber auch „Der Mond ist aufgegangen“, „Im schönsten Wiesengrunde“, „Grün, grün, grün sind alle meine Kleider“ und noch viel, viel mehr. Einige Bewohner waren so angetan, dass es sie zu Tränen rührte.

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die uns ihre Zeit spenden, um Freude zu bringen und besonders möchte ich die Freundlichkeit und Zugewandtheit des gesamten Chores erwähnen, die unserem Haus so positiv gegenüberstehen, immer wieder kommen und neben wunderbar dargebotener Musik auch immer noch ermutigende Worte finden.

Wir sehen uns in der Adventszeit wieder!

A. Holtz

Bärbelle und Mathilde - alles andere als „Dumme Auguste“

Kennen Sie den Ausdruck „Klinik-Clown“? Dahinter verbergen sich seit einigen Jahren professionelle Clowns, die in Kliniken, oft auf Kinderstationen, arbeiten und mit ihrer fröhlichen, unbekümmerten Art für Ablenkung, Freude und auch Ausgelassenheit sorgen. Mit dem „August“ aus dem Zirkus haben sie wenig gemein; sie arbeiten viel feiner, künstlerischer und auf die Ansprüche der einzelnen Patienten bezogen. Eine tolle Sache!

Und jetzt gibt es sogar „Geri-Clowns“! Klinik- Clowns , die auch in Altersheime kommen. Und genau solche Clowns sind jetzt regelmäßig im Senioren-Zentrum Reppenstedt zu Gast. Bärbelle (bitte französisch aussprechen!) und Mathilde oder ihre Kollegen kommen ab sofort alle zwei Wochen einen Nachmittag lang zu Besuch. Da wird gesungen, erzählt (und gefragt), sich über die bunten, auffallenden Kostüme gefreut, es wird gelacht oder auch geweint: gemeinsam. Denn diese Clowns sind ganz nah, sind nicht für sich da, sondern für die Menschen. Und nichts Menschliches ist ihnen fremd - sie scheitern bei vielem, aber sie stehen wieder auf.

Clownsvisiten sind viel mehr als Unterhaltung, sie berühren im Inneren und erreichen die Menschen, ganz egal, wo jemand innerlich gerade ist oder wie krank er ist. Wer nicht in den öffentlichen Räumen anzutreffen ist, den besuchen sie nach Absprache mit den Mitarbeitern des Hauses, die die Besuche entsprechend vorbereiten, auch im Zimmer.

Im Senioren-Zentrum am Eschenweg haben wir neben unseren eigenen Gruppen schon ein großes Angebot, vom Therapiehund über eine Märchenerzählerin und Musiker, die regelmäßig von außerhalb kommen, und jetzt noch die Clowns: wer sich hier nicht angesprochen fühlt, hat wohl selber Schuld... und alle anderen haben ganz sicher keine Langeweile!

A. Holtz

Anwaltskanzlei
CHARLOTTE SPONAGEL

CHARLOTTE § SPONAGEL

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht
Klosterplatz 3a • 21394 Kirchgellersen
Tel. (0 41 35) 31 794 31 • Fax (0 41 35) 31 794 32
www.sponagel.de • mail@sponagel.de

Leben und Sterbenlassen - die Patientenverfügung!

Wenn ein Mensch verstirbt, ist umgangssprachlich oft von einem „Schicksalsschlag“ die Rede. Aufgrund der zunehmenden Abhängigkeit des Sterbeprozesses von den medizinischen Möglichkeiten ist Tod allerdings immer häufiger nicht Schicksal, sondern das „Ergebnis einer von Menschen getroffenen Entscheidung“, wie es der Bundesgerichtshof unlängst formuliert hat. Hinsichtlich des Entscheidungsmaßstabs hat der Bundesgerichtshof ausgeführt: „Das menschliche Leben ist ein höchstrangiges Rechtsgut und absolut erhaltungswürdig.“ Das bedeutet: das Leben eines Menschen ist unter Ausschöpfung aller medizinischen Behandlungsmöglichkeiten (Beatmung, Sondenernährung etc.) zu erhalten, egal wie „leidensbehaftet“ es ist.

Wer das für sich nicht will, kommt um eine Patientenverfügung nicht herum. Mit einer schriftlichen Patientenverfügung kann man festlegen, welche ärztlichen Behandlungsmaßnahmen man gestattet oder untersagt sowie deren Umfang regeln. Wer eine Patientenverfügung trifft, übt sein grundrechtlich geschütztes Selbstbestimmungsrecht aus und stellt sicher, dass sein Wille umgesetzt wird, auch wenn er sich in der aktuellen Situation nicht mehr äußern kann. Der BGH spricht von einem „Abwehranspruch gegen lebensverlängernde Maßnahmen“. Wer den nicht rechtzeitig geltend macht, muss damit rechnen, nach allen Regeln der ärztlichen Kunst so lange wie möglich am Sterben gehindert zu werden.

Erfahrungsgemäß tun sich viele Menschen schwer damit, eine Patientenverfügung zu erstellen. Von den zahlreichen Mustern und Formulierungshilfen, die im Internet zu finden sind, fühlen sie sich häufig überfordert.

Das Bundesgesundheitsministerium empfiehlt, sich bei der Erstellung einer Patientenverfügung von einer fachkundigen Person beraten zu lassen. Aus gutem Grund, denn unklare, fehlende oder in sich widersprüchliche Angaben können dazu führen, dass die Patientenverfügung im Ernstfall nicht umgesetzt wird. Eine Patientenverfügung ist nur dann ausreichend bestimmt, wenn sich feststellen lässt, in welcher Behandlungssituation welche ärztlichen Maßnahmen durchgeführt werden bzw. unterbleiben sollen. Nicht ausreichend konkret sind z.B. allgemeine Anweisungen, wie die Aufforderung, „ein würdevolles Sterben zu ermöglichen oder zuzulassen, wenn ein Therapieerfolg nicht mehr zu erwarten ist“ oder die Äußerung, „keine lebenserhaltenden Maßnahmen“ zu wünschen. Viele Ärzte befürchten, strafrechtlich belangt zu werden, wenn sie eine lebenserhaltende Behandlung unterlassen bzw. abbrechen. Sie ignorieren unklare oder lückenhafte Patientenverfügungen, denn unter diesen Umständen ist Weiterbehandeln nicht strafbar, Sterbenlassen hingegen schon.

Um sicherzustellen, dass ihr Wille richtig verstanden und im Fall der Fälle auch umgesetzt wird, erstelle ich für meine Mandanten individuelle, umfassende und rechtssichere Patientenverfügungen.

Aufgrund technischer Probleme erreichen Sie mich derzeit nur über E-Mail: (mail@sponagel.de) und über Handy (0173 6719038). Meinen Briefkasten finden Sie weiterhin am Klosterplatz 3 in Kirchgellersen (Eingang VGH-Versicherung).

IMPRESSUM

Herausgeber:
Samtgemeinde Gellersen
Samtgemeindebürgermeister: Josef Röttgers
Dachtmisser Straße 1 · 21391 Reppenstedt
Telefon: 0 41 31 67 27-0 · Telefax: 0 41 31 67 27-39
E-Mail: Rathaus@gellersen.de · Internet: www.gellersen.de

Satz, Layout, Druck und Anzeigenwerbung:
DRUCKEREI BUCHHEISTER GMBH
August-Wellenkamp-Str. 13-15 · 21337 Lüneburg
Tel.: 0 41 31 27 08-23 · Fax: 0 41 31 34 80 9
E-Mail-Anzeigen: h.mahnke@druckereibuchheister.de
Internet: www.druckereibuchheister.de

Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in dieser Ausgabe von „Gellersen Heute und Morgen“. Er haftet nicht für die Inhalte der veröffentlichten Artikel, Nachrichten und Termine. Für die Inhalte sind ausschließlich die jeweiligen Autoren bzw. Einsender verantwortlich.

OPTIK Warnecke
Zentrum der Sehstärke

Neue Maßstäbe in der Augengesundheit

Mit einem vollständigen UV-Schutz selbst bei klaren Brillengläsern und mit einer speziellen Entspiegelungsschicht, welche die Reflexion des schädlichen UV-Lichtes ins Auge an der Brillenglasrückfläche reduziert, setzen Brillenglashersteller neue Maßstäbe. Unabhängig von Wetter und Jahreszeit sind wir von UV-Strahlung umgeben. Setzen wir unsere Augen langfristig dem schädlichen Blaulichtanteil aus, der bis auf die Netzhaut vordringt, werden Veränderungen der Netzhaut wie z. B. die Entstehung von Maculadegeneration oder das Absterben der blauempfindlichen Sehzellen begünstigt. Zudem ist die Blendung durch die höhere Lichtstreuung um das 10 fache erhöht. In Kombination mit dem grauen Star potenziert sich die Blendung. Auf der Bindehaut und der empfindlichen Hautpartie um das Auge herum können Veränderungen entstehen.

„Was tun Sie, um ihre Augen vor schädlichem UV-Licht zu schützen?“ Als UV–Protect-Botschafter der Firma Zeiss beraten wir Sie umfassend zum Thema UV-Schutz. Termine können Sie unter 04131 62450 vereinbaren, gern auch in Kombination mit einer umfassenden Sehanalyse.

Ev. luth. Auferstehungs-Kirchengemeinde Reppenstedt

Gottesdienste
Nicht vergessen: Der Gottesdienst am 2. Sonntag im Monat beginnt um 11:00 Uhr! Der **„Gottesdienst für Ausgeschlafene"** ist auch in der Form anders: die Musik moderner, Theaterelemente, Interviews und es geht um ein Thema. Nach dem Gottesdienst laden wir in ein Bistro ein.
Kindergottesdienst gibt es während der „Gottesdienste für Ausgeschlafene" um 11:00 Uhr

So, 04.08.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (7. Sonntag nach Trinitatis)	P. Hinrichs
So, 11.08.	11:00	Gottesdienst für Ausgeschlafene: „Wunder gibt es immer wieder", Musik: Band Parallel: Kindergottesdienst mit Tanja und Janine, anschl. Kirchenbistro	P. Hinrichs & Team
Sa, 17.08.	09:00	Einschulungsgottesdienst	P. Hinrichs
So, 18.08.	10:00	Gottesdienst (9. Sonntag nach Trinitatis)	P. Hinrichs
So, 25.08.	10:00	Regionaler Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden und Konfirmandinnen aus Kirchgellersen und Reppenstedt in Kirchgellersen (in Reppenstedt findet kein Gottesdienst statt)	Dn. Fedtke/P. Zachmann/ P. Hinrichs
So, 25.08.	18:00	Monatsschlussandacht in Reppenstedt	Dn. Fedtke/Team
So, 01.09.	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl (11. Sonntag nach Trinitatis)	P. Hinrichs
So, 08.09.	11:00	Gottesdienst für Ausgeschlafene: „Fridays for Future" – Jugend demonstriert Interviewgäste: Schüler und Studenten der „Fridays for Future"-Gruppe Lüneburg (angefragt), Musik: Band, Anschl. Kirchenbistro	P. Hinrichs & Team
So, 15.09.	10:00	Gottesdienst (13. Sonntag nach Trinitatis) Musik: Flökis, Ltg. Magdalene Grüttner	P. Hinrichs
So, 22.09.	11:00	Gottesdienst (14. Sonntag nach Trinitatis) Musik: Gospelchor Reppenstedt und Gospelchor Barcelona	P. Hinrichs
So, 29.09.	10:00	Gottesdienst (15. Sonntag nach Trinitatis) Musik: Gitarrengruppe, Ltg. Klaus Stehr	P. Ideker-Harr
So, 29.09.	18:00	Monatsschlussandacht in Kirchgellersen	Dn. Fedtke

COR CARLIT Barcelona - erstmalig in Deutschland

Der „Cor Carlit" Gospel ist der größte Gospelchor Spaniens. Auf Einladung des Gospelchores Reppenstedt werden wir zum ersten Mal in der Lüneburger Heide unser buntes Programm präsentieren. Wir sind etwa 80 Sängerinnen und Sänger jeden Alters und unterschiedlicher Herkunft. Seit unseren Anfängen 1987 arbeiten wir gemeinsam daran, die frohe Botschaft des Gospels zu vermitteln. Anfangs mussten wir noch erklären, was wir sangen, weil kaum jemand in Spanien wusste, was Gospel war. Heute brauchen wir keine Worte mehr, das Gefühl, das wir beim Singen vermitteln, sagt alles.
Wir arbeiten mit einem breit aufgestellten Repertoire der europäischen Gospel-Szene: vom traditionellen und aktuellen afrikanischen Gospel über klassische Spirituals bis hin zu modernen Werken von Komponisten wie Robert Ray, Richard Smallwood, Kirk Franklin, Isaac Cates oder Tasha Cobbs.
Die Seele und Leiterin des Chors ist seine Gründerin Anna Roqué, die uns unermüdlich inspiriert und uns als Gruppe und Menschen hat wachsen lassen. Es bestehen sehr viele Gemeinsamkeiten zwischen den beiden Chören „Cor Carlit" und dem Gastgeber „Gospelchor Reppenstedt", der seit 5 Jahren durch Eggo Fuhrmann geleitet wird. Deshalb ist dieser kulturelle Austausch mit gemeinsamem Singen eine außerordentlich bedeutsame, einmalige Gelegenheit, spanisches Temperament und deutsche Begeisterung des Gospels mit unserem Publikum gemeinsam zu genießen.
„Cor Carlit" aus Barcelona mit „Gospelchor Reppenstedt" wird zweimal zu hören sein; in Reppenstedt im Gottesdienst am Sonntag, den 22.09.2019, ab 11:00 Uhr sowie im großen Abendkonzert am Montag, den 23.09.2019, um 19:30 Uhr in der Lüneburger Kreuzkirche (Karten 15,00/10,00 Euro an der Abendkasse - im VVK 12,00/8,00 Euro zzgl. Gebühren LZ-KASSE Lüneburg, Am Sande).

Béla Kiss

Cor Carlit aus Barcelona

Gastgeber Gospelchor Reppenstedt

Foto 1: Cor Carlit
Foto 2: Gospelchor Reppenstedt

ACHTUNG!
Eine Woche früher: 21. August 2019, Tagestour „Ik bünn all dor - Tagesfahrt zu Äpfeln, Hasen und Igeln“

Der Tag startet auf einem Obsthof im Alten Land, wo der Obstbaumeister uns in einer Hofführung hinter die Kulissen blicken lässt. Er erklärt alles zum Anbau, zu den verschiedenen Sorten, der modernen Ernte und Lagerung und zum Vertrieb seines Obstes. In der ehemaligen Wagenscheune wird uns eine Gulaschsuppe (auf Wunsch auch vegetarisch) serviert, anschließend fahren wir mit dem Reisebus nach Buxtehude. Dort werden wir bereits für eine Stadtführung durch die historische Altstadt mit ihren kleinen, schmalen Gassen und den Fachwerkhäusern erwartet. Bei Kaffee, Altländer Butterkuchen und Apfelkuchen lassen wir den Tag in Buxtehude ausklingen.
Abfahrt: 9:15 Uhr von der Kirche, Rückkehr gegen 17:00 Uhr.
Kosten pro Person: 24,00 € (Busfahrt, Führungen, Essen und Kaffetrinken)
Anmeldung bei Pastor Hinrichs, Tel. 041315 809370 oder per Mail: henne.hinrichs@web.de bis zum 14.08.2019.

25. September 2919, 15:00 Uhr: Tanzgruppe Kalinka präsentiert „Lieder und Tänze aus Russland“

An diesem Nachmittag erwartet uns ein besonderer Leckerbissen. Die in und um Winsen/Luhe ansässige Tanzgruppe Kalinka trägt zum dritten Mal Lieder und Tänze aus Russland vor in landesüblichen Trachten. Dazu wurde das Programm überarbeitet und es wurden neue Kostüme genäht. Als mit dem Umbruch der Jahre nach 1989 deutsche Familien aus Russland in die Bundesrepublik gekommen sind, ist die kulturelle Vielfalt, die diese Menschen mitgebracht haben, oftmals gar nicht wahrgenommen worden. An diesem Nachmittag ist es nun möglich, sich in die Kultur Russlands entführen zu lassen.

Tanzgruppe “Kalinka”

Nachmittag für Menschen ab 65 und drunter

Ob 65 oder mehr oder noch keine - Hauptsache neugierig! Zu diesen Veranstaltungen gibt's immer ein Viertelstündchen Nachdenkenswertes zu einem Bibelvers sowie ein Viertelstündchen Kaffee, Tee und Kuchen. Und dann ein interessantes Thema.

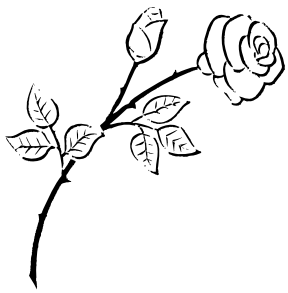
Redaktions-Termine 2019

Ausgabe	Redaktionsschluss	Verteilung
Oktober	16.09.	05./06.10.
Dezember	12.11.	30.11/01.12.

"Gellersen Heute und Morgen" erscheint alle 2 Monate in einer Auflagenhöhe von 6.000 Exemplaren.

www.ahorn-lips.de
04131 – 699 818
ahorntrauerhilfelips GmbH

Bestattungsinstitut Ahorn Trauerhilfe Lips GmbH · Lüneburger Landstr. 1 · 21391 Reppenstedt



56. Basar rund ums Kind Kirchgellersen

Am Samstag, den 14. September 2019, findet wieder der Herbstbasar rund ums Kind in der Turnhalle in Kirchgellersen statt. Hier gibt es in der Zeit von 09 - 13:00 Uhr die Möglichkeit, gut erhaltene Kinder- und Umstandsmode zu kaufen. Das Angebot ist vielfältig, von Bekleidung, über Bücher bis Spielzeug ist alles dabei. Ein Kaffee mit leckerem Salat- und Kuchenbuffet und die Möglichkeit der Kinderbespaßung runden das Angebot ab. Erfahrungsgemäß lässt der erste Ansturm gegen 11:00 Uhr nach, so dass dann ganz in Ruhe die Möglichkeit besteht, zu stöbern und zu shoppen. 20 % des Verkaufserlöses werden an regionale Vereine und Institutionen gespendet. Außerdem freuen wir uns immer über Kleider-, Kuchenspenden und Unterstützung beim Auf- und Abbau von Donnerstag bis Samstag.
Wir freuen uns auf euch!

Sibylle Schulz vom Basarteam

Der Umweltbeauftragte informiert:

Überprüfen Sie doch einmal Ihren Stromverbrauch...

Welche Geräte in meinem Haus/Büro/Firma verbrauchen wie viel Strom? Was kostet mich das einzelne Gerät am Tag, Monat, Jahr? Wie viele Euro könnte ich mit moderneren Geräten sparen? Wo kann ich selber sparen? Lohnt eine Neuanschaffung? Diese und mehr Fragen kann man beantworten, wenn man mit einfachen Messgeräten den Ist-Stand des Stromverbrauches feststellt.
Dazu hält Ihre Samtgemeinde einen von der Avacon gestifteten Koffer mit **sehr einfach zu bedienenden Messgeräten** bereit, den Sie sich jederzeit kostenlos im Rathaus der Samtgemeinde Gellersen ausleihen können. Bitte reservieren Sie ihn unter Tel. 04131 6727-0 oder E-Mail: rathaus@gellersen.de

Heiligenthaler Psalmensommer

Die Heiligenthaler tragen eine gute Wahl, sie entschieden sich 1975 nicht für eine Kapelle auf ihrem neuen Friedhof, sondern für den Erhalt der Kapelle des ehemaligen Gutes der Familie von Möller, in deren Besitz sie noch heute ist. Gemeinde, Land- und Kirchenkreis gaben Gelder für einen neuen Dachstuhl und die liebevolle Restaurierung. Das klein lichtdurchflutete Gotteshaus mit dem ungewöhnlichen Taufstein wird von der Samtgemeinde verwaltet und dort gern auch für Taufen, Trauungen und Goldene Hochzeiten nachgefragt. Der Lüneburger Superintendent Martin Voigt regte 1997 an, die Kapelle mit mehr geistlichem Leben, mit besonderen Gottesdiensten abends in der Sommerzeit, zu füllen. Der zuständige Kirchgellerser Kirchenvorstand nahm das auf. Über Psalmen, den Liedern der Bibel, wurde bisher bei uns nicht gepredigt und es gab den „Bleckeder Frühling“. So entstand der „Heiligenthaler Psalmensommer“, eine 14-tägige Reihe, sonntags um 18:00 Uhr, um und über einen Psalm.
Pastor Gert Liebenehm-Degenhardt, damals auf seiner ersten Pfarrstelle (1993-2000) bei uns, eröffnete ihn mit unserem Kirchenchor am 7. Juli 2019. Er ist schon ein besonderer Mensch, war Studenten-Pfarrer in Göttingen, ist jetzt Dozent für Religionspädagogik am Kloster & Predigerseminar Loccum und kommt immer noch gern mit seiner Frau Bianca hier her. Pastor Jürgen Bohle von der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde kam am 21. Juli 2019 mit der Kirchgellerser Klangpädagogin Nicola Kindel zum Ökumenischen Gottesdienst zusammen. Vielsprachig wird es am 4. August 2019. Es predigt der Lektorenbeauftragte unserer Landeskirche für Plattdeutsch, Pastor Walter Scheller aus Hermannsburg und es singt der Prädikant Daniel Kannenberg hebräische Psalmen zur Gitarre, wie seit manchem Jahr und wie es bei König David einst geklungen haben könnte. Am Schluss des Psalters ertönen die Posaunen am 18. August 2019 in Heiligenthal. Der letzte Kirchgellerser Pastor Michael Thon kommt mit dem Posaunenchor, er arbeitet jetzt als Klinikseelsorger für Psychiatrie in Lüneburg.

Christa Lübben

Theaterautoren gesucht: Wettbewerb zur plattdeutschen Sprache

Tragödie, Komödie, Musical: Der Landkreis Lüneburg sucht nach Menschen, die ein plattdeutsches Bühnenstück schreiben wollen. Ab sofort können sich Interessierte für den Wettbewerb „Mitspelen“ bewerben, Einsendeschluss ist der 30. November 2019. Als Preisgeld winken 3.000,00 Euro. Später soll das Theaterstück von einer Schauspielgruppe uraufgeführt werden.

„Worum es in dem Theaterstück gehen soll, darf jeder für sich frei entscheiden“, erklärt Andrea Wrobel vom Fachdienst Schule und Kultur, „ebenso wenig geben wir die Darstellungsform vor.“ Wichtig hingegen: Das maximal 90 Minuten dauernde Stück muss in der regionalen plattdeutschen Sprache verfasst und aufgeführt werden, außerdem soll es einen Gegenwartsbezug haben. „Wir wünschen uns etwas Modernes und Neuartiges für Zuschauer ab 14 Jahren“, sagt Andrea Wrobel, „etwas, das sich von den üblichen Schwänken absetzt.“

Bewerben können sich Gruppen und Einzelpersonen, die nicht älter als 40 Jahre sind. Außerdem sollten sie einen Bezug zum Landkreis Lüneburg haben - entweder durch ihren Wohnort oder aber durch den Inhalt ihres Theaterstücks. Mit den eingereichten Werken wird sich nach Einsendeschluss eine mehrköpfige Jury auseinandersetzen, anschließend wird der Sieger gekürt.

Das Plattdeutsche gilt als ein wichtiges Kulturgut der Region. Deshalb engagiert sich der Landkreis Lüneburg für die Förderung und Pflege der Sprache. Unterstützt wird er dabei unter anderem durch einen Beauftragten für die plattdeutsche Sprache.

Weitere Informationen zum Wettbewerb „Mitspelen“ finden Interessierte unter www.landkreis-lueneburg.de/wettbewerb-mitspelen.

Die Kraft der Sonne: Solar-Check startet wieder im August

Nach den Sommerferien läuft in Kürze wieder der Solar-Check an. Die Klimaschutzleitstelle für Hansestadt und Landkreis Lüneburg vermittelt ab dem 15. August professionelle und unabhängige Solar-Energieberatungen. Das kostengünstige Angebot richtet sich an Besitzer von Ein- oder Mehrfamilienhäusern im Landkreis Lüneburg, die selbsterzeugte Solarenergie zur Erzeugung von Warmwasser und Strom nutzen möchten. Dazu gehört auch die Kreisrätin des Landkreises Lüneburg, Sigrid Vossers. Anlässlich ihres Umzuges nach Lüneburg möchte sie wissen, ob die Installation einer Solaranlage auf dem neuen Familienheim sinnvoll ist. Hilfreiche Tipps und Details dazu erhält sie durch den Solar-Check. „Die Sonne als umweltfreundliche Energiequelle zu nutzen, ist für mich ein naheliegender Schritt“, so Sigrid Vossers. „Dank des Beratungsangebots erfahre ich nun, welche verschiedenen Formen und Möglichkeiten es gibt und ob das Kosten-Nutzen-Verhältnis stimmt.“ Energieberater Jörn Fleer bietet in dem Gespräch weitere Informationen an: „Gerade für den Bau einer Photovoltaik-Anlage ist jetzt ein guter Zeitpunkt. Der Strom kann günstiger erzeugt werden als er aus dem Netz eingekauft wird. Eigenverbrauch lohnt sich also.“

Der Solar-Check wird in diesem Jahr in erweitertem Umfang angeboten. Für 30,00 Euro erhalten die Hauseigentümer neben der vor-Ort-Beratung auch einen schriftlichen Bericht. Allein in den vergangenen Wochen nahmen mehr als 60 Interessierte dieses Angebot in Anspruch.

Beratungsgespräch vor Ort: Kreisrätin Sigrid Vossers, Philip Gallmeister von der Klimaschutzleitstelle (links) und Jörn Fleer

Die Solar-Check-Beratung ist ein Gemeinschaftsprojekt der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen und der Verbraucherzentrale Niedersachsen mit der Klimaschutzleitstelle für Hansestadt und Landkreis Lüneburg. Das Angebot ist Bestandteil der Energieberatung der Verbraucherzentrale und wird gefördert durch das Bundeswirtschaftsministerium. Interessierte Hauseigentümer melden sich bis zum 30. September 2019 bei der Klimaschutzleitstelle, Philip Gallmeister, unter Telefon 04131 26-1518 oder per E-Mail an ksl@landkreis-lueneburg.de. Informationen zu Fördertöpfen und bestehenden Solaranlagen im Landkreis Lüneburg gibt es im Internet unter www.landkreis-lueneburg.de/klimaschutz.

Foto: Landkreis Lüneburg

Ein Haus aus Stroh: Familie Nicklaus setzt auf nachhaltiges Bauen - Klimaschutzleitstelle zeichnet Neubau mit der „Grünen Hausnummer“ aus

Auf dem ersten Blick sieht das Haus von Familie Nicklaus wie ein ganz normales Gebäude aus: Weiße Außenwände, rotes Dach mit Solaranlage, Holzfenster. Doch hinter dem hell gestrichenen Kalkputz verbirgt sich im wahrsten Sinne des Wortes wesentlich mehr: viele Hundert Strohballen, welche die Außen- und Innenwände bilden. „Uns war wichtig, für die künftigen Generationen nachhaltig zu bauen und zu leben“, sagt Eigentümerin Stefanie Nicklaus. Sie und ihr Mann haben monatelang tatkräftig mit angepackt, um das Haus Ende vergangenen Jahres fertigzustellen.

Nicht nur die Bauweise ist nachhaltig, auch der sparsame Energieverbrauch. „Wir erreichen eine Energieeffizienz von fast KfW 40“, so Nicklaus. „Das bedeutet: Unser Haus benötigt im Vergleich zu einem herkömmlichen Neubau weniger als die Hälfte der Energie.“ Für diese positive Bilanz erhalten die Soderstorfer noch in diesem Jahr die sogenannte „Grüne Hausnummer“. Sie zeichnet Hauseigentümer in Hansestadt und Landkreis Lüneburg aus, die ihren Neubau mindestens als Effizienzhaus 55 fertiggestellt oder ihren Altbau besonders energieeffizient saniert haben.

Wer diese Kriterien erfüllt, kann sich wie Familie Nicklaus bei der gemeinsamen Klimaschutzleitstelle für Hansestadt und Landkreis bewerben, Einsendeschluss ist der 15. August 2019. Mit etwas Glück winken in der kreisweiten Bewerbungsrunde zusätzlich Geldpreise in Höhe von 1.000,00 Euro, 500,00 Euro und 250,00 Euro, die bei der offiziellen Verleihung der Hausnummern im Herbst 2019 ausgelost werden. Die „Grüne Hausnummer“ ist eine Auszeichnung der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen zusammen mit der Klimaschutzleitstelle und dem Verband Wohneigentum Niedersachsen e. V. Die genauen Kriterien finden Interessierte in den Bewerbungsbögen für den Landkreis Lüneburg unter www.landkreis-lueneburg.de/klimaschutz. Mehr Informationen gibt es bei Philip Gallmeister von der Klimaschutzleitstelle unter Telefon 04131 26-1518 oder ksl@landkreis-lueneburg.de.

Foto: privat

Freuen sich über die Grüne Hausnummer: Stefanie und Tobias Nicklaus vor ihrem Strohballenhaus

WWW.GELLERSEN.DE

Wichtige Rufnummern

Stand: 07/2019

Samtgemeinde Gellersen
Dachtmisser Straße 1, 21391 Reppenstedt
Telefon: 04131 6727-0, Telefax: 04131 6727-239
E-Mail: Rathaus@gellersen.de, Internet: www.gellersen.de
Sprechzeiten: Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
außerdem Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr

Telefonliste der Samtgemeindeverwaltung Gellersen

Zentrale		04131 6727-0
Samtgemeindebürgermeister	Herr Gärtner	04131 6727-225
Sekretariat SGB	Frau Henne	04131 6727-225

Interner Service/Kämmerei

Leiter Interner Service/Kämmerei	Herr Meyer	04131 6727-224
Personalamt	Frau Petermann	04131 6727-230
Standesamt, EDV	Frau Vaupel	04131 6727-222
Buchhaltung	Frau Struck	04131 6727-220
	Frau Kallis	04131 6727-703
Kassenverwalter	Herr Bürger	04131 6727-213
Abgabenabteilung	Frau Berner	04131 6727-221
	Frau Kissmann	04131 6727-214
	Frau Oelschlegel	04131 6727-251
Zentrale	Frau Maciejewski	04131 6727-219
Schreibdienst	Frau Blumenthal	04131 6727-701
	Frau Schröder	04131 6727-701

Amt für Kinder, Jugend und Senioren

Amtsleiter	Herr Sander	04131 6727-216
Kindertagesstätten, Raumbelegung	Frau Engel	04131 6727-235
Allgem. Angelegenheiten	Frau Hauschildt	04131 6727-258

Ordnungsverwaltung

Ordnungsamtsleiter	Herr Hagel	04131 6727-217
Asylbewerber, Obdachlose	Frau Krüger	04131 6727-215
Einwohnermeldeamt (EMA), Gewerbe,	Frau Tigges	04131 6727-211
Fundbüro	Frau Barz	04131 6727-212
	Frau Schmidt	04131 6727-212
Friedhofsangelegenheiten	Frau Meyer-Quiel	04131 6727-236
Ortsrecht, Ruhender Verkehr	Frau Lindloff	04131 6727-276

Bauverwaltung

Bauamtsleiterin	Frau Stille	04131 6727-227
Hochbau, Gebäudeunterhaltung	Herr Berninger	04131 6727-253
	Herr Rösler	04131 6727-223
Tiefbau, Bauhof	Herr Abrahams	04131 6727-702
Breitbandausbau & Projekte	Frau Harms	04131 6727-274
Allgem. Bauangelegenheiten	Frau Steinhauer	04131 6727-231
Allgem. Bauangelegenheiten Reppenstedt + Kirchgellersen	Herr Girndt	04131 6727-259

Jugendpfleger

Herr Dittmer	04131 6727-249

Kanalnotdienst 0172 4146656

Gemeinde Kirchgellersen

Bgm. Herr Hövermann
Im Dorfe 11, 21394 Kirchgellersen
Sprechzeiten: Di. 16:00 - 18:00 Uhr und Do. 10:00 - 12:00 Uhr
Telefon: 04135 809698, Telefax: 04135 809693
E-Mail/Web: Gemeinde@kirchgellersen.de, www.kirchgellersen.de

Gemeinde Reppenstedt

GD Frau Stille/Bgm. Herr Bergen
Dachtmisser Straße 1, 21391 Reppenstedt
Sprechzeiten: Mo. - Fr. 08:00 - 12:00 Uhr, Do. 14:00 - 18:00 Uhr
Telefon: 04131 6727-0, Telefax: 04131 6727-239
E-Mail/Web: Rathaus@reppenstedt.de, www.reppenstedt.de

Gemeinde Südergellersen

Bgm. Herr Gärtner
Im Alten Dorfe 5, 21394 Südergellersen
Sprechzeiten: Mo. 08:00 - 10:00 Uhr, Mi. 17:00 - 19:00 Uhr
Telefon: 04135 288, Telefax: 04135 800385
E-Mail/Web: Gemeinde@suedergellersen.de, www.suedergellersen.de

Gemeinde Westergellersen

Bgm. Herr Dittmer
Hauptstraße 13, 21394 Westergellersen
Sprechzeit: Di. 09:00 - 10:30 Uhr
Bürgermeistersprechzeit: Di. 17:00 - 18:30 Uhr
Telefon: 04135 808370
E-Mail/Web: Gemeinde@westergellersen.de, www.westergellersen.de

Bücherei Reppenstedt

Frau Seen/Frau Fiebig/Frau Hasse 04131 6727-218
Öffnungszeiten: Di. - Do. 10:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Bücherei Kirchgellersen

Frau Bahlburg/Frau Rose/Frau Hasse 04135 820688
Öffnungszeiten: Di. + Do. 10:00 - 12:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Schiedspersonen

Herr Einfeldt (Reppenstedt, Dachtmissen)	04135 7275
Herr Theobald (Reppenstedt, Dachtmissen)	04131 63652
Herr Schneemann (Reppenstedt, Dachtmissen)	0177 2445048
Herr Petersen (Kirch-, Süder-, Westergellersen)	04135 808969
Frau Schwerter-Strumpf (Kirch-, Süder-, Westergellersen)	04131 63358
Herr Dziuba (Kirch-, Süder-, Westergellersen)	04131 63440

Samtgemeindearchivar

Herr Tetau 04135 7489

Gleichstellungsbeauftragte

Frau von Plato 04131 6727-0

Umweltbeauftragter

Herr Neumann 04131 6727-0

Seniorenbeauftragter

Herr Müller 04135 7286

Rentenberatung

Herr Rudat 0162 9873583

Polizei und Feuerwehr

Notruf Polizei	110
Polizeidienststelle Reppenstedt	04131 66388
Notruf Feuerwehr	112

Apotheken

Apotheke Reppenstedt, Reppenstedt	04131 61565
Eichen-Apotheke, Kirchgellersen	04135 820731
Landwehr-Apotheke, Reppenstedt	04131 64450

Tierärzte

Tierarztpraxis für Pferde Dr. Bernhard Ekrod, Südergellersen	04135 808980
Kleintierpraxis Ina von Gierke, Kirchgellersen	04135 444
Kleintierpraxis Dr. Petra Klupiec, Reppenstedt	04131 606333
Dr. prakt. Sylke Studtmann-Schweer, Kirchgellersen	04135 820665

Arzt für Neurologie

Dr. med. B. von Düring, Reppenstedt	04131 65081

Heilpraktiker

Saskia Druskeit, Kirchgellersen	04135 919004
Simone Gerwers, Heiligenthal	04135 809619
Claudia Guth, Westergellersen	04135 8088871
Simone Marquardt	04131 671906
Christina Uecker, Reppenstedt (kl. Homöopathie)	04131 680870
Hartwig Wenzel, Kirchgellersen	04135 226

Ergotherapeuten

Anna-Mareike Neikes, Reppenstedt	04131 6806780

Kinder- und Jugendlichen-Psychiatrie

Dr. Eberhard Braatz, Reppenstedt	04131 6806780

Ärzte für Allgemeinmedizin

Dr. med. Stephan Blunck, Reppenstedt	04131 65082
Anna Hartwich, Reppenstedt	04131 62072
K. Kahmann, Reppenstedt	04131 65081
Dr. med. Mirwais Karimi, Kirchgellersen	04135 7797
Ulrich Magiera, Reppenstedt	04131 63166
Dr. med. Inger Roll, Westergellersen	04135 8611

Ärzte für Innere Medizin

Dr. med. Christian Doobe, Kirchgellersen	04135 7797
Ulrich Magiera, Reppenstedt	04131 63166
Dr. med. Peter Strohmaier, Reppenstedt	04131 65081
Dr. med. Maren Wilder, Reppenstedt	04131 65081

Psychologische Psychotherapeuten

Dipl. Psych. Birgit Ahrens, Reppenstedt	04131 683204
Dipl.-Psych. Claudia Breuer-Schneider, Reppenstedt	04131 683205

Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten

Jochen Timmermann, Reppenstedt	04131 6806780
Marion Wirtz, Südergellersen	04135 8009677

Zahnärzte

Dr. Erik Timendorfer, Kirchgellersen	04135 1234
Hannes Sieck, Kirchgellersen	04135 1234
Mohsen Hosseindjani, Reppenstedt	04131 64546
Dr. Lennart Matthaei, Reppenstedt	04131 61110

ŠKODA

Volkswagen Service

AUTOHAUS PLASCHKA
SEIT 1950

21385 Amelinghausen
Lüneburger Straße 22
(04132)9144-0

21339 Lüneburg
Hamburger Straße 8
(04131)22337-0

21423 Winsen/Luhe
Osttangente 206
(04171)788118-0

Wenn es Zeit für einen Neuen wird...

Auf ca. 2.000 m² Ausstellungsfläche in Amelinghausen finden auch Sie Ihren neuen Gebrauchtwagen!

- Familienunternehmen seit 1950
- Mehrfach ausgezeichnet
- Geprüfte Qualität
- Täglich neue Gebrauchtwagen

Unsere Gebrauchtwagen:

www.plaschka.com